



# Beteiligungsbericht 2015 der Stadt Wuppertal



Herausgeber: Stadt Wuppertal

Titelbild: Rathaus Wuppertal Barmen  
von Herrn Rainer Gass (privat)

Zuständiger  
Beigeordneter: Panagiotis Paschalis  
Beigeordneter für Bürgerbeteiligung, Recht,  
Beteiligungsmanagement, E-Government

Fachliche  
Verantwortung: Beteiligungsmanagement  
Sylvia Hübler

Redaktion: Anette Münz  
Christian Schenk

Kontakt: Stadt Wuppertal  
Beteiligungsmanagement  
Johannes-Rau-Platz 1  
42275 Wuppertal  
Telefon: 0202 563-6165  
Telefax: 0202 563-4742  
E-Mail: [annette.muenz@stadt.wuppertal.de](mailto:annette.muenz@stadt.wuppertal.de)

Wuppertal, im April 2017



## Vorwort

Im Rahmen der gesetzlichen Regelungen der §§ 117 GO NRW i.V.m. 52 GemHVO besteht die Verpflichtung, jährlich einen Bericht über die Entwicklung der städtischen Beteiligungen dem Gesamtabchluss der Stadt beizufügen. Dieser Beteiligungsbericht enthält sowohl Informationen über die Ziele, den öffentlichen Zweck und die Organe der Gesellschaft als auch eine mehrjährige wirtschaftliche Betrachtung der jeweiligen Gesellschaft. Die durch die entsprechenden Gesellschaftsorgane festgestellten Jahresabschlüsse bilden dabei die Grundlage.

Das Beteiligungsportfolio der Stadt Wuppertal umfasste zum Stichtag 31.12.2015 57 unmittelbare und mittelbare Beteiligungen sowie Eigengesellschaften. Die Leistungen, die von den Gesellschaften und Eigenbetrieben der Stadt Wuppertal erbracht werden, zielen auf das Wohl der Einwohner und Einwohnerinnen ab und erfüllen einen öffentlichen Zweck.

Folgende Änderungen haben sich im Vergleich zum Vorjahr ergeben:

Im März 2015 nahm die Bergische Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH (BSWG) ihre Tätigkeit auf. In der neuen Gesellschaft gingen die Bergischen Entwicklungsagentur GmbH (BEA) und die Regionalagentur auf. Die BSWG nimmt regionale Aufgaben in den Bereichen Wirtschaftsförderung, Tourismus und Regionalmarketing wahr. Ein Gremium ist u.a. der Bergische Rat, der aus 50 Mitgliedern aus den Räten der Städte Remscheid, Solingen und Wuppertal besteht.

Der Rat der Stadt hat im September 2013 beschlossen, das städtische Beteiligungsportfolio zu straffen und dazu die entsprechenden Maßnahmen zur Durchführung eines Squeeze Out bei der Hotel AG vorzunehmen. Im Juni 2015 hat der Rat der Stadt beschlossen, dass die Hotel AG mit der GWG Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft verschmolzen wird. Die Transaktion wurde mittlerweile abgeschlossen.

Die Liquidationen der Wirtschaftsförderung Wuppertal GmbH i.L. und der DLK Dienstleistungen für Krankenhäuser GmbH i.L. sind ebenfalls abgeschlossen.

Weitere Änderungen im Beteiligungsportfolio haben sich im Berichtsjahr nicht ergeben.

An dieser Stelle möchten wir allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Stadt Wuppertal und den städtischen Tochtergesellschaften für ihre engagierte Mitarbeit bei der Sicherung der Daseinsvorsorge danken.

Andreas Mucke  
Oberbürgermeister

Panagiotis Paschalis  
Beigeordneter für  
Bürgerbeteiligung, Recht,  
Beteiligungsmanagement,  
E-Government

## Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
▪ Mitarbeiterzahl Stadt und Eigenbetriebe	1
▪ Struktur des Beteiligungsportfolios nach Rechtsformen	2
▪ Schaubild (alle Beteiligungen)	3
▪ Gesamtübersicht Quoten und VK-Zahlen	4
▪ Abkürzungsverzeichnis	8
▪ Betriebswirtschaftliches Glossar	10

## Verkehr, Versorgung, Entsorgung

Konzern WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH	12
• WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH	16
• GWH Gemeinschaftswerk Hattingen GmbH	20
• Bergische Gesellschaft für Ressourceneffizienz mbH	23
• BEG Entsorgungsgesellschaft mbH	26
• GKR Gesellschaft für Kompostierung und Recycling Velbert mbH	29
• DBV Deponiebetriebsgesellschaft Velbert mbH	32
• DGV Deponiegesellschaft Velbert Verwaltungs mbH	35
• DGV Deponiegesellschaft Velbert mbH & Co. KG	38
• WSW Energie & Wasser AG	41
• WSW Netz GmbH	44
• NBG Niederrheinisch-Bergisches-Gemeinschaftswasserwerk GmbH	47
• EDW Energie-Dienstleistung Wuppertal GmbH	50
• BTV Bergische Trinkwasser-Verbund GmbH	53
• WSW 3/4/5 Energie GmbH	56
• WSW Energielösungen GmbH	59
• GDF SUEZ Kraftwerk Wilhelmshaven GmbH & Co. KG	62
• ENGIE WSW Windpark Helmstadt Beteiligungs GmbH	65
• ENGIE WSW Windpark Helmstadt GmbH & Co. KG	67
• Tevaro GmbH	70
• WSW mobil GmbH	73
• Regionale Bahngesellschaft Kaarst-Neuss-Düsseldorf-Erkrath-Mettmann-Wuppertal GmbH	76
• VSG Verkehrs-Service GmbH	79
• VGW Verkehrsgesellschaft Wuppertal GmbH i.L.	82
• GKE Gesellschaft für kommunale Entsorgungsdienstleistungen mbH	83
• AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH Wuppertal	86
• WWV Wertstoffverwertung Wuppertal GmbH	89

• WLG Wertstoff-Logistik Gesellschaft mbH	92
ESW Eigenbetrieb Straßenreinigung der Stadt Wuppertal	94
WAW Wasser und Abwasser Wuppertal	97

## **Wirtschaftsförderung, Stadtentwicklung, Flächenwirtschaft**

Konzern Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft Wuppertal mbH	100
• GWG Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH Wuppertal	103
• GWG SPE Stadt- und Projektentwicklungsgesellschaft mbH Wuppertal	106
• Mietgesellschaft der GWG Wuppertal GmbH & Co. KG, Grünwald	109
GMW Gebäudemanagement der Stadt Wuppertal	111
Historische Stadthalle Wuppertal GmbH	114
• Historische Stadthalle Wuppertal Service GmbH	117
Bergische Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH	120
Hotel AG	123
Delphin Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG	126
Delphin Verwaltungs GmbH	129
Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR	132
Technologiezentrum Wuppertal W-tec GmbH	135
Wuppertal Marketing GmbH	138
Wuppertaler Quartierentwicklungs GmbH	141

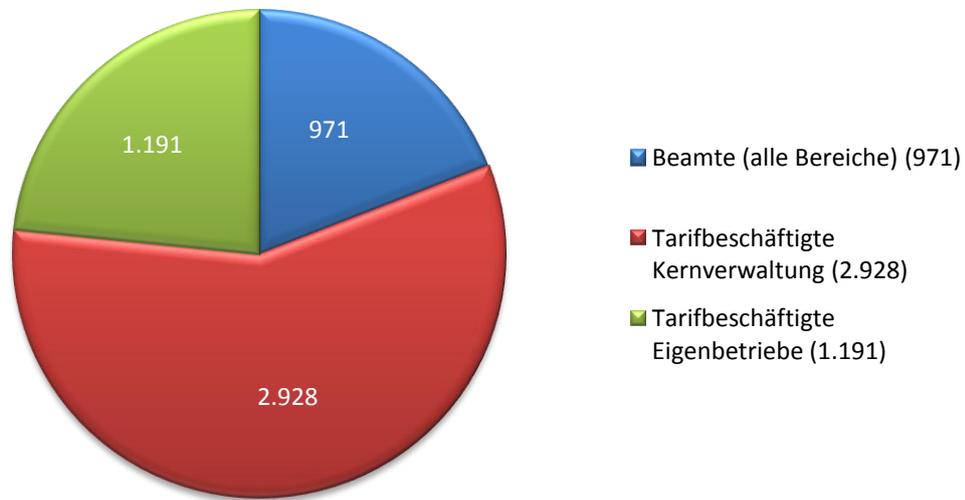
## **Gesundheit und Soziales**

APH Alten- und Altenpflegeheime der Stadt Wuppertal	144
• APH Service GmbH	147
KIJU Kinder- und Jugendwohngruppen der Stadt Wuppertal	150
Zweckverband der Bergischen Volkshochschule Solingen Wuppertal	153
Jobcenter Wuppertal AöR	156
Chemisches Veterinär und Untersuchungsamt Rhein Ruhr Wupper AöR	159
HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH	162
• Kardiologische Apparategemeinschaft GbR	167
• MVZ HELIOS Wuppertal GmbH	166
• DGU Die Gesundheitsunion MVZ GmbH	168
Wendepunkt-Wuppertaler Kriseninterventionsdienst GmbH	171

## **Kultur und Freizeit**

Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH	174
Wuppertaler Bühnen und Sinfonieorchester GmbH	177
Lokalfunk Wuppertal	180
<b>Übersicht Mitglieder des Betriebsausschusses APH/KIJU</b>	185
<b>Übersicht Mitglieder des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungssteuerung und des Betriebsausschusses WAW</b>	187

## Mitarbeiterzahl der Stadt und Eigenbetriebe

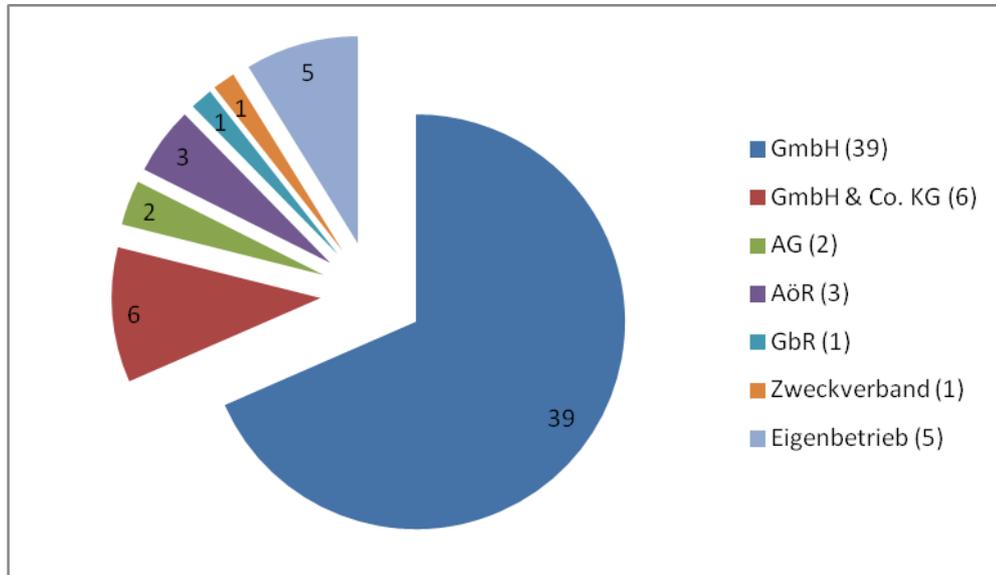


Die Mitarbeiterzahl bei den Beamten umfasst alle Bereiche, die tariflich Beschäftigten sind unterteilt in Kernverwaltung und Eigenbetriebe. Sie beträgt Mitarbeiter/-Innen 5.090 (Vorjahr: 5.077) zum Stichtag 31.12.2015. Personen, die Versorgungsbezüge und Ruhegeld erhalten, sind hierin nicht enthalten.

Bezogen auf die Beschäftigten der Kernverwaltung sowie der Eigenbetriebe waren 29% (Vorjahr: 28,8%) des Personals zum Stichtag 31.12.2015 teilzeitbeschäftigt. Das Durchschnittsalter betrug 47 Jahre (Vorjahr: 46,9 Jahre) und der Anteil der Frauen lag bei 59,4% (Vorjahr: 59,1%).

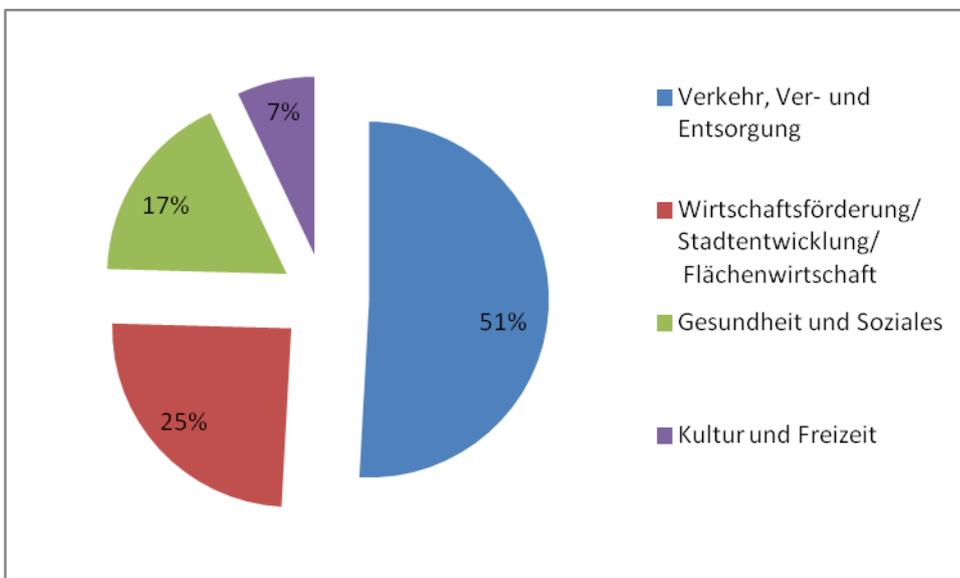
Der Umfang des auf Vollzeitkräfte (VK) umgerechneten Beschäftigungsvolumens ohne Eigenbetriebe (ohne Auszubildende, Praktikanten) beträgt 3.243,37 (Vorjahr: 3.228,33) zum Stichtag 31.12.2015. Dies umfasst Beamte und tariflich Beschäftigte ohne Altersteilzeit.

## Struktur des Beteiligungsportfolios nach Rechtsformen

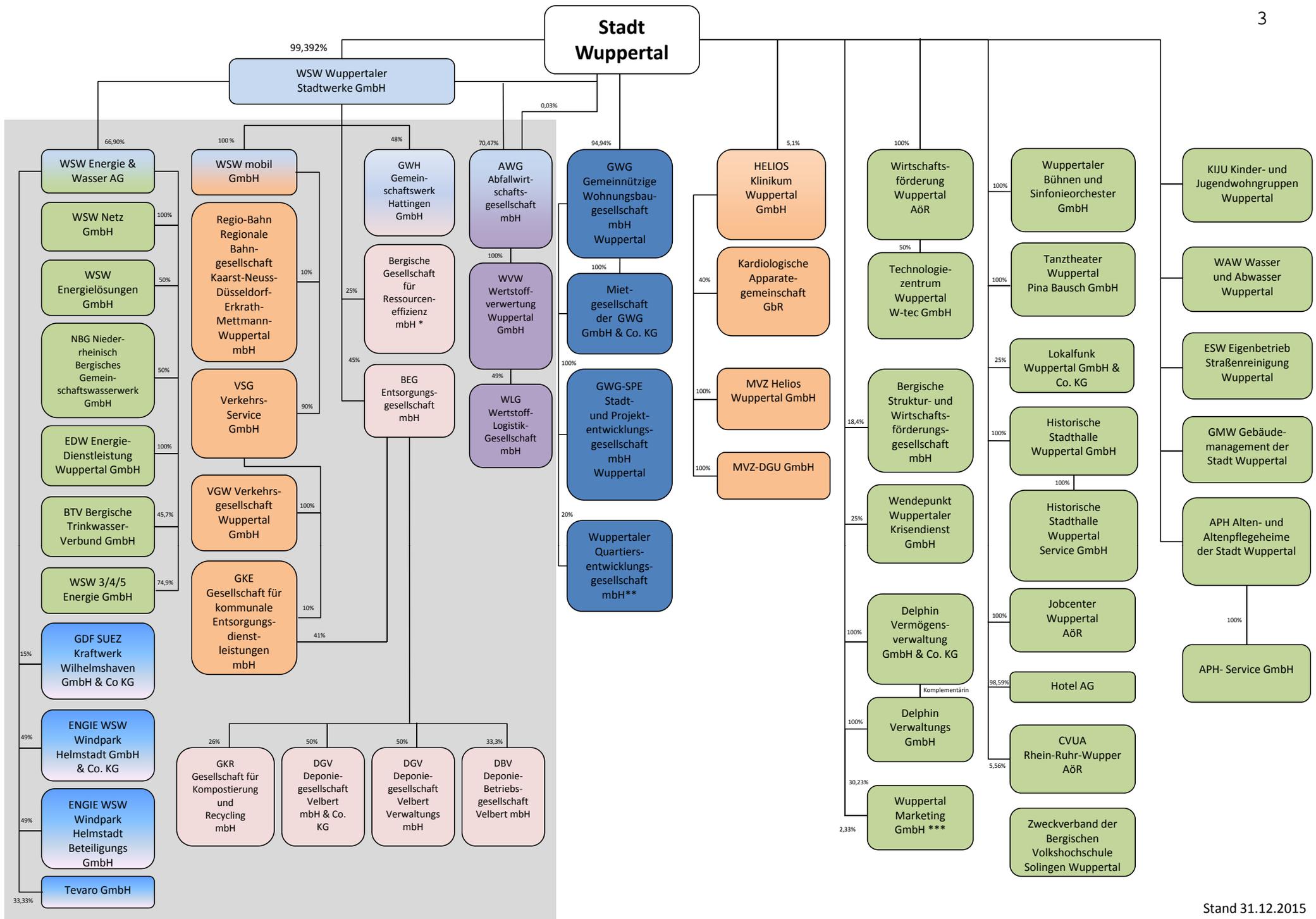


Die Beteiligungen gliedern sich in 23 unmittelbare Beteiligungen und 34 mittelbare Beteiligungen.

Diese teilen sich zusammengefasst auf die folgenden Bereiche auf:



Stand: 31.12.2015



\* weitere Anteilseigner Bergische Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH und Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR  
 \*\* weiterer Anteilseigner: WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH  
 \*\*\* weitere Anteilseigner WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH, GWG Gemeinnützige Wohnungsbau-gesellschaft mbH Wuppertal und AWG Wuppertal GmbH

## Gesamtübersicht durchgerechnete Quoten und VK-Zahlen

<b>Stand: 31.12.2015</b>	<b>Beteiligungsquote in % (durchgerechnet)</b>	<b>Bilanzsum- me in T€</b>	<b>Jahres- ergebnis in T€</b>	<b>EK- Quote in %</b>	<b>VK- Zahl gemeldet</b>
Konzern WSW	-	1.343.432	8.983	28,5	---
WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH	99,392	420.203	5.676	63,1	---
GWH Gemeinschaftswerk Hattingen GmbH	47,71	24.243	-1.293	8,4	0
Bergische Gesellschaft für Ressourceneffizienz mbH	53,75	190	-372	77,4	6,5
BEG Entsorgungsgesellschaft mbH	44,73	2.333	261	94,1	1
GKR Gesellschaft für Kompostierung und Recycling Velbert mbH	11,63	864	198	82,1	---
DBV Deponiebetriebsgesellschaft Velbert mbH	14,9	5.369	773	24,0	---
DGV Deponiegesellschaft Velbert Verwaltungs mbH	22,37	44	1	93,2	---
DGV Deponiegesellschaft Velbert mbH & Co. KG	22,37	4.959	70	56,2	---
WSW Energie & Wasser AG	66,49	965.800	56.484	36,5	---
WSW Netz GmbH	66,49	7.679	3.101	12,4	---
NBG Niederrheinisch- Bergisches- Gemeinschaftswasserwerk GmbH	33,25	5.869	275	49,5	0
EDW Energie-Dienstleistung Wuppertal GmbH	66,49	81	-10	87,7	0
BTV Bergische Trinkwasser- Verbund GmbH	30,39	1.853	59	5,9	---
WSW 3/4/5 Energie GmbH	49,8	19.675	-484	5,1	---
WSW Energielösungen GmbH	33,25	927	5	96,9	0

GDF SUEZ Kraftwerk Wilhelmshaven GmbH & Co. KG	9,97	1.551.775	88.953	94,4	0
ENGIE WSW Windpark Helmstadt Beteiligungs mbH	32,58	34	1	83,87	0
ENGIE WSW Windpark Helmstadt GmbH & Co. KG	32,58	18.443	471	98,7	0
Tevaro GmbH	22,16	574	-398	61,8	---
WSW mobil GmbH	99,392	171.715	-46.026	15,0	---
Regionale Bahngesellschaft Kaarst-Neuss-Düsseldorf- Erkrath Mettmann-Wuppertal GmbH	9,94	32.960	122	13,7	---
VSG Verkehrs-Service GmbH	89,45	6.156	410	52,7	---
VGW Verkehrsgesellschaft Wuppertal GmbH i.L.	89,45	---	---	---	---
GKE Gesellschaft für kommunale Entsorgungsdienstleistungen mbH	27,29	1.085	85	21,9	1
AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH Wuppertal	70,07	114.602	5.275	17,4	437,5
WVW Wertstoffverwertung Wuppertal GmbH	70,07	1.140	215	43,4	21,0
WLG Wertstoff-Logistik Gesellschaft mbH	34,33	31	-2	100,0	0
ESW Eigenbetrieb Straßenreinigung	100	14.744	-1.682	40,8	208,14
WAW Eigenbetrieb Wasser und Abwasser	100	365.436	5.615	6,6	7,5
Konzern Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft Wuppertal mbH	94,94	364.889	-2.926	6,4	---
GWG Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH Wuppertal	94,94	313.197	-2.960	9,6	0
GWG SPE Stadt- und Projektentwicklungsges. mbH Wuppertal	94,94	58.248	-1.389	18,7	84
Mietgesellschaft der GWG Wuppertal GmbH & Co. KG mit dem Sitz in Grünwald	18,04 (Stimmenanteil)	---	---	---	---

GMW Gebäudemanagement	100	---	---	---	398,01
Historische Stadthalle Wuppertal GmbH	100	1.455	181	67,8	9,69
Historische Stadthalle Service GmbH	100	157	19	16,0	23,21
Bergische Struktur- und Wirtschaftsförderung GmbH	18,36	374	0	13,4	13,96
Hotel AG	98,587	7.612	4.188	69,2	1,2
Delphin Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG	100	18.400	308	22,9	0,14
Delphin Verwaltungs GmbH	100	50	2	98,0	0
Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR	100	852	0	40,1	16,99
Technologiezentrum Wuppertal W-tec GmbH	50,0	8.382	249	24,0	11,53
Wuppertal Marketing GmbH	36,39	411	18	62,3	12,79
Wuppertaler Quartierentwicklungs GmbH	38,87	78	-103	0,00	---
APH Alten- und Altenpflegeheime Wuppertal	100	19.473	-3.729	14,5	447,15
APH Service GmbH	100	852	234	39,2	---
KIJU Kinder- und Jugendwohngruppen der Stadt Wuppertal	100	6.776	11	52,3	85,37
Zweckverband der Bergischen Volkshochschule Solingen Wuppertal	---	4.137	0	10,3	51,69
Jobcenter Wuppertal AöR	100	25.292	0	0,04	552,4
Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rhein-Ruhr-Wupper AöR	5,56	33.289	-2.500	28,3	184,2
HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH	5,1	312.153	32.722	48,5	1.986,4
Kardiologische Apparategemeinschaft GbR	---	---	---	---	---

MVZ Helios Wuppertal GmbH	5,1	773	26	8,9	2,5
MVZ-DGU GmbH	5,1	2.090	-569	0	31
Wendepunkt – Wuppertaler Krisendienst GmbH	25,0	54	8	70,4	0,56
Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH	100	3.505	199	58,8	57
Wuppertaler Bühnen und Sinfonieorchester GmbH	100	4.169	155	32,5	---
Lokalfunk Wuppertal GmbH	25,0	64	2	98,4	---
Lokalfunk Wuppertal GmbH & Co. KG	25,0	1.180	455	44,1	2

## Abkürzungsverzeichnis

### Allgemein

AN-Vertreter	Arbeitnehmervertreter/in
BilMoG	Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz
BilRUG	Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz
BM	Bürgermeister/Bürgermeisterin
cbm/m <sup>3</sup>	Kubikmeter
EAV	Ergebnisabführungsvertrag/Ergebnisabführungsvereinbarung
EEG-Umlage	Erneuerbare Energien Gesetz - Umlage
EK	Eigenkapital
E.M.A	Elektronische Medienanalyse
GO NRW	Gemeindeordnung für das Land Nordrhein Westfalen
GWh	Gigawattstunde
HGB	Handelsgesetzbuch
HKG	Hochtemperatur-Kernkraftwerk GmbH
LANUV	Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen
LMG	Landesmediengesetz
LVP	Leichtverpackung
m <sup>2</sup>	Quadratmeter
MdL	Mitglied des Landtages
Mg	Megagramm
MW	Megawatt
OB	Oberbürgermeister/Oberbürgermeisterin
SGB II	Zweites Sozialgesetzbuch
Stv.	Stadtverordnete(r)
T	Tausend
t	Tonnen
TA-Luft	Technische Anweisung Luft
VRR	Verkehrsverbund Rhein-Ruhr
WE/GE	Wohneinheiten / Gewerbeeinheiten

### Gesellschaftsformen

AG	Aktiengesellschaft
AöR	Anstalt des öffentlichen Rechts
GbR	Gesellschaft bürgerlichen Rechts
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GmbH & Co. KG	Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Compagnie Kommanditgesellschaft
i. L.	Gesellschaft in Liquidation
KG	Kommanditgesellschaft

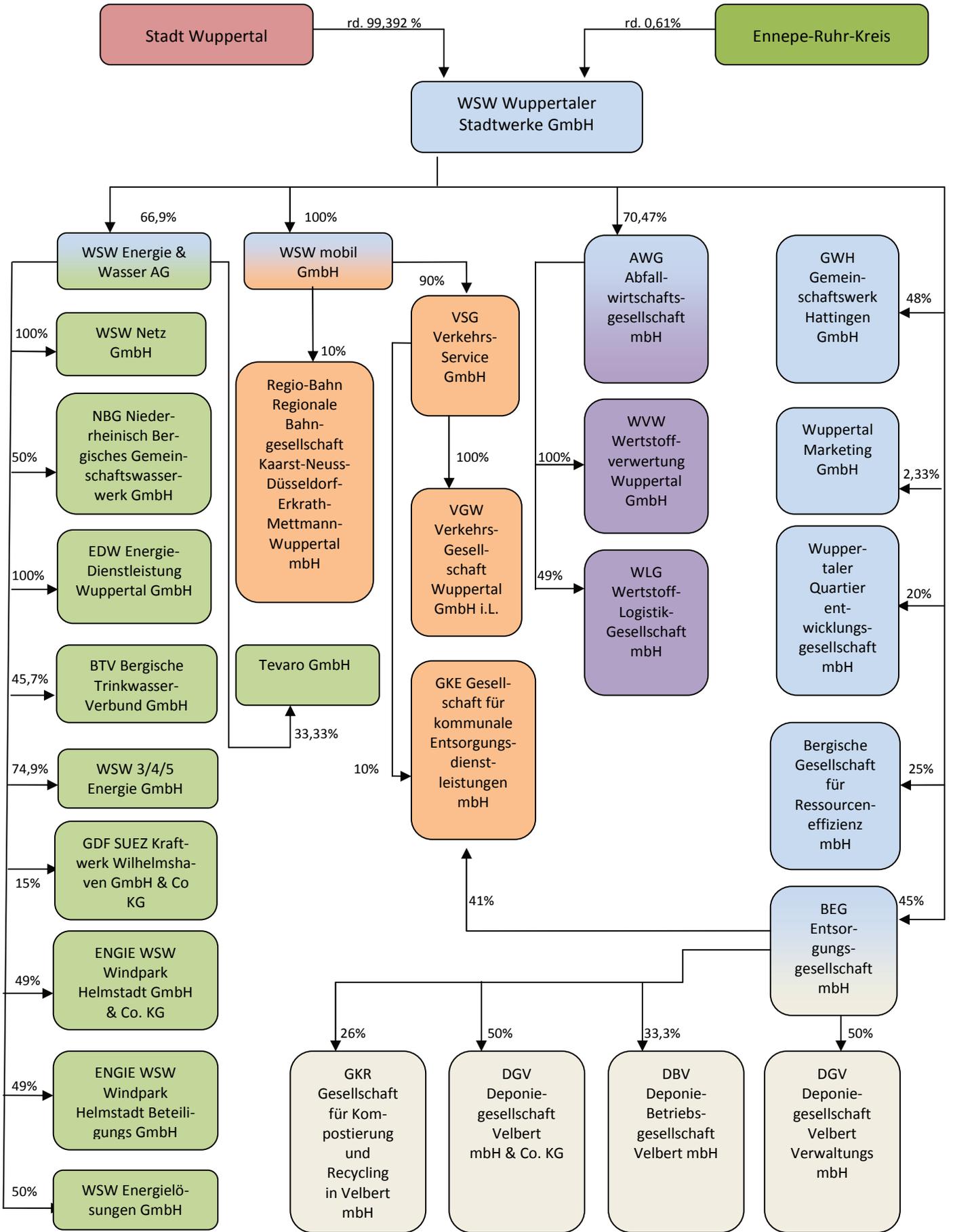
**Gesellschaften**

APH	Alten- und Altenpflegeheime der Stadt Wuppertal
AWG	Abfallwirtschaftsgesellschaft Wuppertal mbH
BSWG	Bergische Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH
BEG	BEG Entsorgungsgesellschaft mbH
BGR	Bergische Gesellschaft für Ressourceneffizienz mbH
BTV	Bergische Trinkwasser- Verbund GmbH
CVUA-RRW	Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rhein-Ruhr-Wuppertal AÖR
DBV	Deponiebetriebsgesellschaft Velbert GmbH
DGV	Deponiegesellschaft Velbert
DLK	Dienstleistungen für Krankenhäuser GmbH
DV	Datenverarbeitung
EDW	Energie-Dienstleistung Wuppertal GmbH
ESW	Eigenbetrieb Straßenreinigung Wuppertal
GKE	Gesellschaft für kommunale Entsorgungs- Dienstleistungen mbH
GKR	Gesellschaft für Kompostierung und Recycling in Velbert mbH
GMW	Gebäudemanagement der Stadt Wuppertal
GWG	Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft Wuppertal mbH
GWG-SPE	GWG Stadt- und Projektentwicklungsgesellschaft Wuppertal mbH
GWH	Gemeinschaftswerk Hattingen GmbH
KIJU	Kinder- und Jugendwohngruppen der Stadt Wuppertal
NBG	Niederrheinisch-Bergisches Gemeinschaftswasser- werk GmbH
REGIOBAHN	Regionale Bahngesellschaft Kaarst-Neuss-Düsseldorf-Erkrath- Mettmann-Wuppertal mbH
VSG	Verkehrs-Service GmbH
VGW	Verkehrsgesellschaft Wuppertal
WAW	Wasser und Abwasser Wuppertal
WSW	Wuppertaler Stadtwerke
W-tec	Technologiezentrum Wuppertal W-tec GmbH
Bergische VHS	Zweckverband der Bergischen Volkshochschule Wuppertal-Solingen

## Betriebswirtschaftliches Glossar

Abschreibungen	Als Abschreibung wird der Wertverlust von Unternehmensvermögen bezeichnet. Dabei kann der Wertverlust durch allgemeine Gründe wie Alterung und Verschleiß oder durch spezielle Gründe, wie einen Unfallschaden oder Preisverfall, veranlasst sein. Die Abschreibung wird meist aus betriebswirtschaftlicher Sicht ermittelt und - unter Beachtung handelsrechtlicher Besonderheiten - als Aufwand in der Gewinnermittlung berücksichtigt. Die gesetzliche Regelung erfolgt in § 253 HGB.
Anlagevermögen	Zum Anlagevermögen gehören die Gegenstände, die dazu bestimmt sind, dem Geschäftsbetrieb des Unternehmens dauernd bzw. langfristig zu dienen.
Aufwand	Der Aufwand berührt unmittelbar den Erfolg eines Unternehmens in einer Rechnungsperiode. Aufwand ist somit eine erfolgswirksame, periodisierte Ausgabe.
Ausleihungen	Unter Ausleihungen sind langfristige Finanzforderungen zu verstehen, die dem Geschäftsbetrieb dienen. Die Ausleihungen sind zu untergliedern in solche an verbundene Unternehmen, an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und sonstige Ausleihungen.
Beteiligung	<b>Beteiligungen</b> sind nach § 271 Abs.1 HGB Anteile an anderen Unternehmen, die dazu bestimmt sind, dem eigenen Geschäftsbetrieb durch Herstellung einer dauernden Verbindung zu jenem Unternehmen zu dienen.
Bilanz	Die <b>Bilanz</b> ist eine Gegenüberstellung von Vermögen und Schulden eines Unternehmens. Das Vermögen stellt die Gesamtheit aller im Betrieb eingesetzten Wirtschaftsgüter und Geldmittel die Aktiva, das Eigen- und Fremdkapital die Passiva dar. Die Passivseite zeigt die Herkunft der finanziellen Mittel, die Aktivseite die Verwendung der Mittel.
Eigenkapital	Das <b>Eigenkapital</b> (§ 272 HGB) setzt sich aus folgenden Positionen zusammen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gezeichnetes Kapital</li> <li>- Kapitalrücklage</li> <li>- Gewinnrücklage</li> <li>- Gewinnvortrag</li> <li>- Jahresüberschuss bzw. -fehlbetrag</li> </ul>
Eigenbetrieb	Ein <b>Eigenbetrieb</b> ist eine organisatorisch selbständige aber rechtlich unselbständige Einheit der Gemeinde und zählt zum Sondervermögen der Stadt.
Ertrag	Der <b>Ertrag</b> berührt unmittelbar den Erfolg eines Unternehmens in einer Rechnungsperiode. Ertrag ist somit eine erfolgswirksame, periodisierte Einnahme.

Ergebnisabführungsvertrag	<b>Ergebnisabführung</b> bedeutet, dass das Jahresergebnis (Jahresüberschuss oder Jahresfehlbetrag) von einem anderen Unternehmen bzw. einer Gesellschaft übernommen wird. Dies wird per Vertrag vereinbart.
Forderungen	<b>Forderungen</b> sind Ansprüche eines Unternehmens auf eine Leistung (Geldleistung oder sonst. Leistung). In § 266 Abs.2 HGB sind die Positionen des Forderungsbestandes abschließend geregelt.
Gewinn- und Verlustrechnung	Die <b>Gewinn- und Verlustrechnung</b> gibt Auskunft über die Art und Höhe der Aufwands- und Ertragspositionen. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist eine zeitraumbezogene Rechnung.
Konzernabschluss	Der <b>Konzernabschluss</b> stellt die Zusammenfassung der Einzelabschlüsse rechtlich selbständiger, wirtschaftlich jedoch von einer übergeordneten Einheit dominierter Unternehmen dar.
Öffentlicher Zweck	Ein <b>öffentlicher Zweck</b> ist immer dann gegeben, wenn die wirtschaftliche Betätigung eine dem Gemeinwohl dienende Versorgung der Einwohner zum Ziel hat, also eine gemeinwohl- und damit einwohnernützige Aufgabe wahrgenommen wird.
Rechnungsabgrenzungsposten (aktiv)	Die <b>aktive Rechnungsabgrenzung</b> (Abkürzung: ARA) ist eine Leistungsforderung. Sie entsteht, wenn ein Aufwand des neuen Jahres bereits im alten Jahr eine Ausgabe darstellt.
Rechnungsabgrenzungsposten (passiv)	Erträge des neuen Jahres, die im alten Jahr bereits Einnahmen sind, zum Beispiel Vorauszahlungen für Miete von Kunden, werden auf Konten für <b>passive Rechnungsabgrenzung</b> (Abkürzung: PRA) gebucht. Sie begründen Leistungsverbindlichkeiten, also Ansprüche der Kunden oder anderer Gläubiger an Leistungen des Unternehmens
Rückstellungen	<b>Rückstellungen</b> sind für ungewisse Verbindlichkeiten und für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften zu bilden. § 249 HGB unterscheidet zwischen Pflichtrückstellungen und freiwilligen Rückstellungen.
Verbindlichkeiten	<b>Verbindlichkeiten</b> sind Verpflichtungen eines Unternehmens, die am Bilanzstichtag ihrer Höhe und Fälligkeit nach feststehen. Demnach werden als Verbindlichkeiten Leistungen erfasst: <ul style="list-style-type: none"> <li>- zu denen das Unternehmen mit juristischen Mitteln gezwungen werden kann,</li> <li>- deren Wert eindeutig feststellbar ist</li> <li>- und die zum Abschlusszeitpunkt eine wirtschaftliche Belastung für das Unternehmen darstellen</li> </ul>



■ Unmittelbare Beteiligung der Stadt Wuppertal

Stand: 31.12.2015

## WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH (Konzern)

Bromberger Str. 39 – 41  
 42281 Wuppertal  
 Telefon: 0202 569-0  
 Telefax: 0202 569-4590  
 E-Mail: wsw@wsw-online.de  
 www.wsw-online.de

### Konsolidierungskreis Konzernunternehmen:

Muttergesellschaft: WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH

Tochtergesellschaften:

Anteil/Eigenkapital/Ergebnis  
 am 2015  
 Kapital  
 in % in TEUR in TEUR

	-	265.099	5.676
WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH	-	265.099	5.676
WSW mobil GmbH, Wuppertal	100,00	25.780	0*
WSW Netz GmbH, Wuppertal	100,00	950	0*
EDW Energie-Dienstleistung Wuppertal GmbH, Wuppertal	100,00	71	0*
WVW Wertstoffverwertung Wuppertal GmbH, Wuppertal	100,00	495	215
VGW Verkehrs-Gesellschaft Wuppertal mbH, Wuppertal i.L.	100,00	710	-32***
VSG Verkehrs-Service GmbH, Wuppertal	90,00	3.242	410
WSW 3/4/5 Energie GmbH, Wuppertal	74,90	994	0*
AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH, Wuppertal	70,47	20.000	0*
WSW Energie & Wasser AG, Wuppertal	66,90	352.926	0*
WSW Energielösungen GmbH, Wuppertal	50,00	898	5
NBG Niederrheinisch-Bergisches Gemeinschaftswasserwerk GmbH, Düsseldorf	50,00	2.650	275
WLG Wertstoff-Logistik Gesellschaft mbH, Wuppertal	49,00	31	-2
GWH Gemeinschaftswerk Hattingen GmbH, Hattingen	48,00	2.045	0*/**
BTV Bergische Trinkwasser-Verbund GmbH, Remscheid	45,70	110	0*
BEG Entsorgungsgesellschaft mbH, Remscheid	45,00	2.196	261
Wuppertaler Quartierentwicklungsgesellschaft mbH, Wuppertal	20,00	0	-103
ENGIE WSW Windpark Helmstadt GmbH & Co. KG, Berlin	49,00	18.212	471
Bergische Gesellschaft für Ressourceneffizienz GmbH	25,00	147	-372
Tevaro GmbH	33,30	3	-398

\*) Ergebnisabführungsvereinbarung (EAV)

\*\*) Durch Dauerdarlehen mit Beteiligungscharakter sowie teilweisen Stimmrechtsverzicht des Mitgesellschafters RWE Power AG, Essen, besteht materiell Parität zwischen beiden Gesellschaftern. Die Gesellschaft wurde als Gemeinschaftsunternehmen gem. § 310 HGB quotal zu 48% in den Konzernabschluss einbezogen.

\*\*\*) Eigenkapital/Ergebnis des Geschäftsjahres 2014

Nach den Grundsätzen der Vollkonsolidierung im Sinne der Buchwertmethode wurden die WSW Energie & Wasser AG, die WSW mobil GmbH, die WSW Netz GmbH, die AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH (AWG), die VSG Verkehrs-Service GmbH (VSG) und die WSW 3/4/5 Energie GmbH (WSW 3/4/5) **STADT WUPPERTAL / BETEILIGUNGSBERICHT 2015**

einbezogen. Außerdem wurde die GWH Gemeinschaftswerk Hattingen GmbH nach den Grundsätzen der Quotenkonsolidierung einbezogen. Wegen untergeordneter Bedeutung wurden die übrigen Beteiligungen nicht in den Konzernabschluss einbezogen, weil dies einzeln und insgesamt für die Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns entbehrlich ist. Die Bilanzsummen der nicht einbezogenen Unternehmen betragen bezogen auf die Konzernkennzahlen 2,5% (Vorjahr: 2,5%) und die Umsatzerlöse 1,78% (Vorjahr: 1,46%).

#### Organe und Beschäftigte des Konzerns:

Geschäftsführung: Herr Andreas Feicht (Vorsitzender)  
 Herr Wolfgang Herkenberg  
 Herr Markus Schlomski (Arbeitsdirektor)

Die Bezüge der Geschäftsführung und die Übersicht der Aufsichtsratsmitglieder sind bei den einzelnen Gesellschaften aufgelistet.

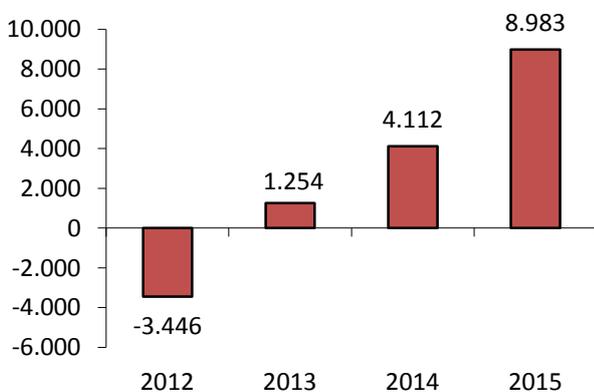
	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	3.295	3.332	3.316	3.328
Mitarbeiter zum Jahresende	./.	3.293	./.	./.

#### Wirtschaftliche Lage:

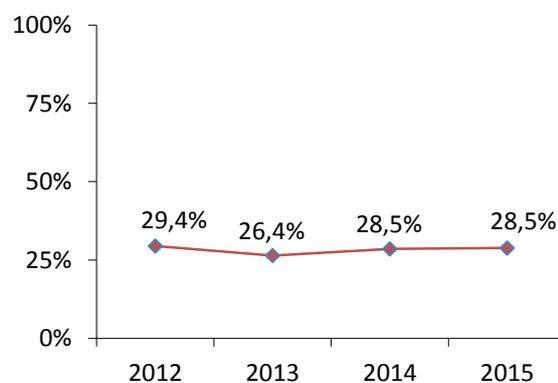
Das Geschäftsjahr 2015 schließt mit einem Konzernjahresüberschuss in Höhe von 8,9 Mio. € (Vorjahr: Konzernüberschuss von rd. 4,1 Mio. €) ab.

Die WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH ist als Holding der verbundenen Tochterunternehmen WSW Energie & Wasser AG und WSW mobil GmbH für zentrale Steuerungs- und Controllingaufgaben zuständig. Die Risiken des operativen Geschäfts liegen bei den Tochtergesellschaften. Die Gesellschaft selbst ist daher unmittelbar nicht von Leistungs- und Marktpreisrisiken betroffen. Risiken, die sich auf die WSW GmbH auswirken, liegen im strategischen, organisatorischen und finanziellen Bereich sowie im Beteiligungsportfolio.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**



**Leistungen:**

Die detaillierten Leistungsdaten werden bei den einzelnen Tochterunternehmen ausgewiesen.

**Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:**

Es bestehen u. a. Ergebnisabführungsverträge mit Tochtergesellschaften. Die Holding stellt sicher, dass der ÖPNV ohne Belastung des städtischen Haushaltes finanziert wird. Auswirkungen zwischen der Holding und dem städtischen Haushalt bestehen über die Tochtergesellschaften in Form von Bürgschaftsprovisionen und Konzessionsentgelten.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	1.096.973	1.137.416	1.249.913	1.120.920
Umlaufvermögen	245.412	203.746	203.579	204.478
Rechnungsabgrenzungsposten	1.047	922	2.031	2.955
	<b>1.343.432</b>	<b>1.342.084</b>	<b>1.455.523</b>	<b>1.328.353</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital inkl. Ausgleichsposten, Sonderposten, empf. Ertragszuschüsse	386.647	382.675	384.224	391.070
Rückstellungen (inkl. Passive latente Steuern)	225.091	226.176	216.439	203.184
Verbindlichkeiten	730.480	732.460	853.721	732.571
Rechnungsabgrenzungsposten	1.214	773	1.139	1.529
	<b>1.343.432</b>	<b>1.342.084</b>	<b>1.455.523</b>	<b>1.328.353</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	1.256.038	1.100.761	1.035.729	906.549
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	125.003	108.826	71.932	51.943
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.311	1.288	5.472	2.432
	<b>1.382.352</b>	<b>1.210.875</b>	<b>1.113.133</b>	<b>960.924</b>
Materialaufwand	897.182	768.025	696.395	566.532
Personalaufwand	228.996	215.573	214.072	219.869
Abschreibungen	84.267	54.366	57.508	61.651
Sonstige betriebliche Aufwendungen	128.427	130.024	103.570	77.732
Aufwendungen aus Verlustübernahme	35	23	32	29
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	22.251	25.460	29.036	27.683
Steuern	12.211	13.292	11.266	10.874
	<b>1.373.369</b>	<b>1.206.763</b>	<b>1.111.879</b>	<b>964.370</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>8.983</b>	<b>4.112</b>	<b>1.254</b>	<b>-3.446</b>

## WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH

Bromberger Str. 39 – 41  
 42281 Wuppertal  
 Telefon: 0202 569-0  
 Telefax: 0202 569-4590  
 E-Mail: wsw@wsw-online.de  
 www.wsw-online.de

### **Beteiligungsverhältnis:**

Stammkapital der Gesellschaft → 20.000.000,00 €

Die Anteile werden zu rd. 99,392% (19.878.000,00 €) von der Stadt Wuppertal und zu rd. 0,608% (122.000,00 €) vom Ennepe-Ruhr-Kreis gehalten.

### **Beteiligungen:**

An der WSW Energie & Wasser AG, Wuppertal, werden 66,90% (131.676.390,00 €), an der WSW mobil GmbH, Wuppertal, 100% (5.000.000,00 €), an der AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft Wuppertal mbH, Wuppertal, 70,47% (3.523.500,00 €), an der Gemeinschaftswerk Hattingen GmbH, Hattingen, 48,00% (1.963.000,00 €), an der BEG Entsorgungsgesellschaft mbH, Remscheid, 45,00% (11.250,00 €), an der Bergische Gesellschaft für Ressourceneffizienz mbH, Wuppertal, 25,00 % (6.250,00 €), an der Wuppertaler Quartierentwicklungs GmbH, Wuppertal 20,00% (5.000,00 €) und an der Wuppertal Marketing GmbH, Wuppertal 2,33% (5.000,00 €) gehalten.

### **Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:**

Die Gesellschaft wurde im November 2006 gegründet und nimmt Aufgaben einer Management Holding für den WSW-Konzern wahr, insbesondere:

- a) die Gründung, den Erwerb sowie die Steuerung von und die Beteiligung an Gesellschaften und Unternehmen, welche insbesondere öffentliche Aufgaben der Daseinsvorsorge in der Stadt Wuppertal und der umliegenden Region wahrnehmen oder solche, die mit der Wahrnehmung dieser Aufgaben in Zusammenhang stehen, insbesondere Unternehmen, welche die folgenden Aufgaben wahrnehmen:
  - die Energie- und Wasserversorgung,
  - die Errichtung, den Erwerb, die Unterhaltung, die Planung, die Bauaufsicht, die Wartung und Verwaltung technischer Einrichtungen (einschließlich Kraftwerke) und Leitungssysteme zur Versorgung der Bevölkerung mit Gas, elektrischer Energie, Fernwärme und Wasser, die Beschaffung von, den Handel mit und den Vertrieb von Gas, elektrischer Energie, Fernwärme sowie die Wassergewinnung,
  - die Durchführung der Entsorgungswirtschaft, insbesondere neben der Abfallentsorgung die Stadtentwässerung,
  - die Erbringung und Durchführung eines integrierten Verkehrsangebotes, insbesondere Verkehrsdienstleistungen einschließlich des Freihaltens der Verkehrswege und den Güterverkehr,
  - die Erbringung von Werk- und Dienstleistungen zur Unterhaltung, operativen Planung, Bauaufsicht, Wartung und Verwaltung, Dienst- und Beratungsleistungen, insbesondere von Einrichtungen und Leistungssystemen und die Erbringung von Vertriebs- und Abrechnungsdienstleistungen für die Stadt Wuppertal, deren Eigenbetriebe und Beteiligungsgesellschaften,
- b) die Wahrnehmung der Gesellschafterrolle in den Beteiligungsunternehmen und die Wahrung der Interessen der Stadt Wuppertal gegenüber dritten Anteilseignern in den Beteiligungsunternehmen,
- c) die Umsetzung der politischen Vorgaben der Stadt Wuppertal,
- d) die Vorhaltung und Erbringung von Dienstleistungen für die Konzernunternehmen,

- e) die Erbringung und Durchführung der Parkraumbewirtschaftung sowie des Betriebs von Parkhäusern sowie
- f) die Errichtung, der Erwerb, die Unterhaltung, die Wartung und Verwaltung von Freizeitanlagen und sozialen Einrichtungen, insbesondere auch die Unterhaltung des Weiterbildungszentrums.

Die Wuppertaler Stadtwerke GmbH erfüllt durch ihre Tochtergesellschaften, insbesondere durch die Versorgung der Bürger mit Energie, Wasser, Entsorgung und Personennahverkehr den öffentlichen Zweck.

#### Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Andreas Feicht (Vorsitzender)  
 Herr Wolfgang Herkenberg  
 Herr Markus Schlomski (Arbeitsdirektor)

Herr Feicht: 441.645,78 € (davon 14.303,72 € Sachbezüge und 15.111,57 € erfolgsabh. Vergütung)

Herr Schlomski: 384.328,91 € (davon 11.616,22 € Sachbezüge und 12.592,97 € erfolgsabh. Vergütung)

Herr Herkenberg: 123.161,58 € (davon 639,02 € Sachbezüge und 4.772,42 € erfolgsabh. Vergütung)

#### Aufsichtsrat:

Herr LAbg. Dietmar Bell (4.229,44 €)	Herr Stv. Mathias Conrads (2.377,18 €)
Herr Dr. Johannes Slawig (1.777,18 €) (Vorsitzender bis 10.09.2014)	Frau Stv. Anja Liebert (1.777,18 €)
Herr Thomas Schmidt (stellv. Vorsitzender) (2.665,56 €)	Herr Dr. Reinhard Klopffleisch (2.114,85 €)
Frau Corinna Braatz (2.377,18 €)	Herr Wilfried Michaelis (1.777,18 €)
Herr Stv. Volker Dittgen (2.377,18 €)	Frau Suna Sayin (2.114,85 €)
Frau Birgit Hahne-Butz (1.777,18 €)	Herr Michael Schmitz (1.777,18 €)
Herr Stv. Hans-Jörg Herhausen (1.777,18 €)	Herr Hartmut Stiller (2.377,18 €)
Herr Ulf Klebert (1.777,18 €)	Herr Karsten Treptow (1.777,18 €)
Frau Sonja Detmer (1.777,18 €)	Frau Beate Weber (2.114,85 €)
Herr Stv. Ludger Kineke (2.030,10 €)	Herr Stv. Gerd-Peter Zielezinski (1.777,18 €)

Ein weiteres Organ der Gesellschaft ist die Gesellschafterversammlung.

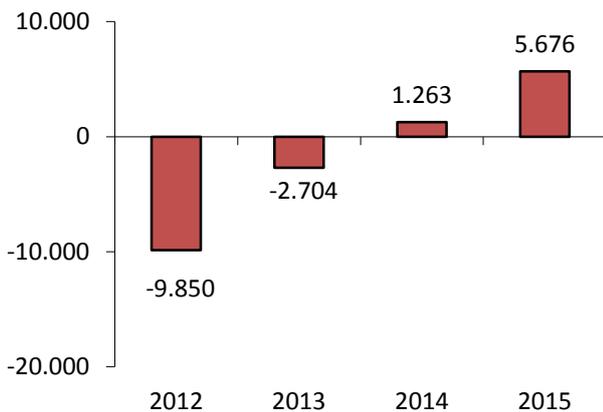
	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	492	491	496	499
Mitarbeiter zum Jahresende	./.	492	./.	./.

### Wirtschaftliche Lage:

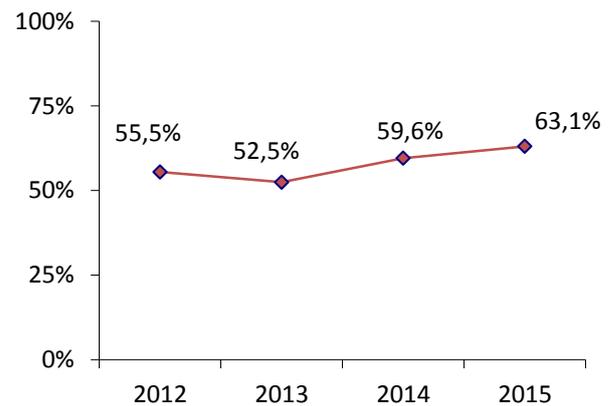
Die WSW GmbH stellt die administrative Holdinggesellschaft und steuerlich den Organträger der WSW-Unternehmensgruppe dar. Die wesentliche Geschäftstätigkeit der WSW GmbH als Holding ist geprägt durch Verrechnung und Zurverfügungstellung von Dienstleistungen für den Konzernverbund sowie durch die Einzelergebnisse der Tochtergesellschaften, insbesondere der WSW AG, der WSW mobil GmbH und der AWG.

Das Geschäftsjahr 2015 weist einen Jahresüberschuss in Höhe von rd. 5,6 Mio. € (Vorjahr: + 1,2 Mio. €) aus.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**



### Leistungen:

Die detaillierten Leistungsdaten werden bei den einzelnen Tochterunternehmen ausgewiesen.

### Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:

Es bestehen aktuell keine unmittelbaren finanzwirtschaftlichen Auswirkungen zwischen der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH und dem städtischen Haushalt. Bestehende Finanz- und Leistungsbeziehungen innerhalb des Konzerns WSW Wuppertaler Stadtwerke werden bei den Berichten der Töchter der Unternehmensgruppe abgebildet.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	349.718	353.892	408.065	350.749
Umlaufvermögen	70.007	76.335	72.702	103.549
Rechnungsabgrenzungsposten	478	408	574	545
	<b>420.203</b>	<b>430.635</b>	<b>481.341</b>	<b>454.843</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	265.099	256.603	252.520	252.404
Rückstellungen	22.819	21.460	19.643	22.546
Verbindlichkeiten	132.283	152.506	209.096	179.796
Rechnungsabgrenzungsposten	2	66	82	97
	<b>420.203</b>	<b>430.635</b>	<b>481.341</b>	<b>454.843</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	64.795	62.399	61.493	61.858
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	65.460	42.029	56.182	52.613
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	403	2.300	3.539	3.965
	<b>130.658</b>	<b>106.728</b>	<b>121.214</b>	<b>118.435</b>
Materialaufwand	10.695	12.075	11.436	9.966
Personalaufwand	43.216	39.731	39.070	39.773
Abschreibungen	4.911	4.623	4.228	3.578
Sonstige betriebliche Aufwendungen	14.935	14.169	14.635	14.037
Aufwendungen aus Verlustübernahme	46.672	26.193	46.188	54.221
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.471	7.568	8.267	6.626
Steuern	-918	1.106	94	85
	<b>124.982</b>	<b>105.465</b>	<b>123.918</b>	<b>128.285</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>5.676</b>	<b>1.263</b>	<b>-2.704</b>	<b>-9.850</b>

## **GWH Gemeinschaftswerk Hattingen GmbH**

Huysenallee 2  
45128 Essen  
Telefon: 0201 1228-549  
Telefax: 0201 1228-679  
E-Mail: ./.

### **Beteiligungsverhältnis:**

Stammkapital der Gesellschaft → 8.000 T DM = 4.090 T€

An der Gesellschaft sind die RWE Power Aktiengesellschaft (RWE Power) mit einem Anteil in Höhe von 52% (2.126,8 T€) und die WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH mit einem Anteil in Höhe von 48% (1.963,2 T€) beteiligt. Durch ein Darlehen der WSW GmbH sowie durch einen teilweisen Stimm-rechtsverzicht von RWE Power besteht materiell Parität zwischen den beiden Gesellschaftern.

### **Beteiligungen:**

Es besteht eine 12%ige Beteiligung (0,00 €) an der Hochtemperatur-Kernkraftwerk GmbH (HKG) Gemeinsames Europäisches Unternehmen, Hamm, die vollständig abgeschrieben ist.

### **Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:**

Der Unternehmensgegenstand der im Jahr 1978 gegründeten Gemeinschaftswerk Hattingen GmbH bezog sich ausschließlich auf die Errichtung, den Erwerb und den Betrieb von Elektrizitätswerken und hiermit zusammenhängenden Unternehmungen.

Seit der endgültigen Stilllegung des Kraftwerkes im Jahr 1984 bestehen die Aufgaben des Unternehmens in der Abwicklung. Dies umfasst die Erfüllung noch bestehender Verpflichtungen, insbesondere aus dem Personalbereich, und der zwölfprozentigen Beteiligung an der Hochtemperatur-Kernkraftwerk GmbH (HKG).

### **Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:**

Geschäftsführer: Herr Bernhard Bogun  
Frau Cornelia Oberthür

Herr Bogun und Frau Oberthür erhalten für ihre Tätigkeit keine Vergütung.

Für laufende Bezüge ehemaliger Geschäftsführer und Hinterbliebene wurden 160 T€ aufgewandt, die Rückstellungen für Pensionszusagen an diesen Personenkreis betragen zum Bilanzstichtag rd. 1,7 Mio. €.

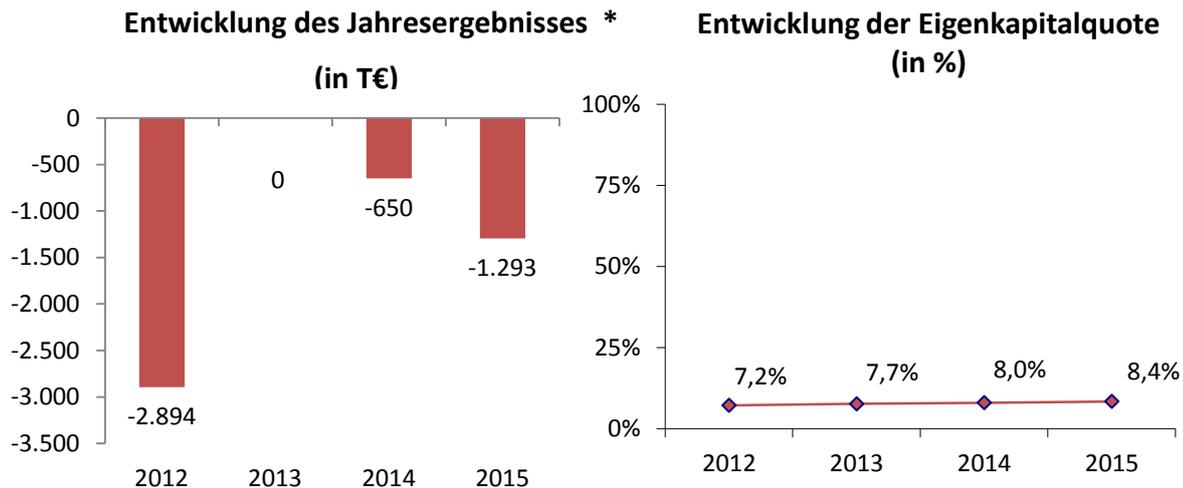
Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal. Die kaufmännischen Aufgaben werden durch die Mitarbeiter der RWE Power erfüllt.

Ein weiteres Organ der Gesellschaft ist die Gesellschafterversammlung.

**Wirtschaftliche Lage:**

Seit Stilllegung des Kraftwerks im Jahr 1984 liegen die Aufgaben der Gesellschaft in der Abwicklung des Unternehmens. Das Geschäftsjahr 2015 weist einen Jahresfehlbetrag in Höhe von rd. 1,3 Mio. € (Vorjahr: 650 T€ Jahresfehlbetrag) aus. Dieser wird im Rahmen der bestehenden Verlustübernahmeerklärung durch die Gesellschafter ausgeglichen. Die Erhöhung des Jahresfehlbetrages im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich aus veränderten Parametern im Rahmen der Versorgungszusagen.

Es werden auch für die kommenden Geschäftsjahre, aufgrund der Altersvorsorgeverpflichtungen negative Jahresergebnisse prognostiziert.



\* vor Ergebnisabführungsvertrag

**Leistungsdaten:**

Keine

**Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:**

Es bestehen aktuell keine finanzwirtschaftlichen Auswirkungen zwischen der Gesellschaft und dem städtischen Haushalt. Die WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH hat ein Darlehen an die Gesellschaft gegeben. Darüber hinaus hat sich die WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH als Gesellschafter zur etwaigen hälftigen Verlustübernahme, nach entsprechender Eigenkapitalaufzehrung, verpflichtet.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	0	0	0	17
Umlaufvermögen	24.243	25.463	26.704	28.344
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>24.243</b>	<b>25.463</b>	<b>26.704</b>	<b>28.361</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	2.045	2.045	2.045	2.045
Rückstellungen	21.787	22.778	24.432	25.778
Verbindlichkeiten	247	476	63	374
Gesellschafterdarlehen WSW	164	164	164	164
	<b>24.243</b>	<b>25.463</b>	<b>26.704</b>	<b>28.361</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	354	568	206	129
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0	0
	<b>354</b>	<b>568</b>	<b>206</b>	<b>129</b>
Personalaufwand	138	26	320	3.965
Materialaufwand	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	167	197	210	206
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.342	995	678	322
a. o. Ergebnis	0	0	0	0
Steuern	0	0	0	0
	<b>1.647</b>	<b>1.218</b>	<b>1.208</b>	<b>4.493</b>
aufgrund Verlustübernahmeerklärung			-1.002	-1.470
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag vor EAV</b>	<b>-1.293</b>	<b>-650</b>	<b>0</b>	<b>-2.894</b>

## Bergische Gesellschaft für Ressourceneffizienz mbH

Lise-Meitner-Str. 1-13  
 42119 Wuppertal  
 Telefon: 0202 31713134  
 Telefax: ./.  
 E-Mail: info@neue-effizienz.de  
 www.neue-effizienz.de

### Beteiligungsverhältnis:

Stammkapital der Gesellschaft → 25.000,00 €

An der Gesellschaft sind u. a. mit 27,75% (6.937,00 €) die Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR (inkl. 3.812 Treuhandanteile), mit 25% die WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH (6.250,00 €) und mit 6,25% (1.562,00 €) die Bergische Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH beteiligt.

### Beteiligungen:

Keine

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Die Gesellschaft wurde im Jahr 2012 gegründet. Unternehmensgegenstand ist die Etablierung der Region als Ressourceneffizienzstandort durch Schaffung einer Plattform zur Förderung von Innovationen, Wissenschafts- sowie Technologietransfer, Vernetzung der unterschiedlichen wirtschaftlichen Interessen und Zusammenführung der Akteure und Aktivitäten. Hierzu soll die Gesellschaft:

- (a) selbst Projekte im Bereich der Ressourceneffizienz entwickeln und durchführen;
- (b) Unternehmen, Institutionen und Initiativen bei der Entwicklung und Vorbereitung von Projekten im Bereich Ressourceneffizienz unterstützen;
- (c) Fördermittel akquirieren und
- (d) den Wissenstransfer sicherstellen.

Die Gesellschaft darf alle Geschäfte betreiben, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern, sofern sie im Einklang mit der Gemeindeordnung NRW stehen. Die Gesellschaft ist verpflichtet, nach den Wirtschaftsgrundsätzen im Sinne § 109 GO NRW zu verfahren.

### Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Jochen Stiebel (79.803,68 €)

Ein weiteres Organ ist der Lenkungsausschuss, der beratend und unterstützend tätig ist. Die Gesellschafter haben das Recht je einen Vertreter in den Lenkungsausschuss zu entsenden.

Weitere Organe der Gesellschaft sind die Projektkonferenz sowie die Gesellschafterversammlung.

	2012*	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	2	6	9	9
Mitarbeiter zum Jahresende	2	./.	./.	./.

\* Rumpfgeschäftsjahr

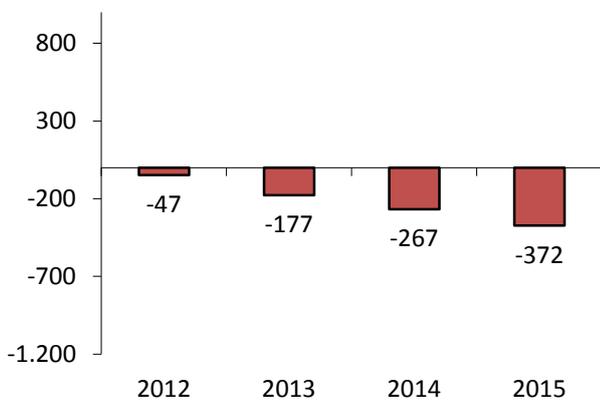
### Wirtschaftliche Lage:

Für das Geschäftsjahr 2015 war ein Fehlbetrag von 295 T€ geplant; erzielt wurde ein Fehlbetrag von rd. 372 T€. Die Abweichung von rd. 77 T€ ergibt sich im Wesentlichen aus der zeitlichen Verzögerung von geplanten Projekten und geringeren Umsatzerlösen.

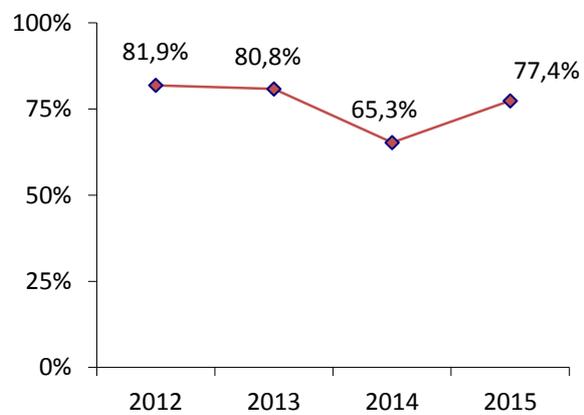
Die Bilanzsumme hat sich im Geschäftsverlauf 2015 deutlich um 167 T€ auf 190 T€ reduziert. Auf der Aktivseite ergibt sich die Verringerung aus der Abrechnung mit dem Zuschussgeber LANUV. Das Projekt ist abgeschlossen und abgerechnet. Es bestehen daher keine Forderungen mehr.

Die Passivseite der Bilanz besteht mit rd. 147 T€ überwiegend aus Eigenkapital. Die Eigenkapitalquote beträgt rd. 77,4 % (Vorjahr: rd. 65,3 %). Der Anstieg der Eigenkapitalquote ergibt sich aus der geringeren Bilanzsumme, verursacht durch den Rückgang des Eigenkapitals, geringeren Verbindlichkeiten und den Abbau von Tagesgeldverbindlichkeiten.

**Entwicklung der Jahresergebnisse  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**



### Leistungsdaten:

Keine

### Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:

Es bestehen keine unmittelbaren finanzwirtschaftlichen Auswirkungen zwischen der Gesellschaft und dem städtischen Haushalt. Die Wirtschaftsförderung AöR, die Bergische Entwicklungsagentur GmbH sowie die WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH sind Gesellschafter. Es bestehen ein Geschäftsbesorgungsvertrag mit der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH sowie eine Vereinbarung zum Cashmanagement mit der WSW Energie & Wasser AG.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	63	28	30	16
Umlaufvermögen	127	327	234	143
Rechnungsabgrenzungsposten	0	2	0	0
	<b>190</b>	<b>357</b>	<b>264</b>	<b>159</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	147	233	213	130
Rückstellungen	27	15	20	7
Verbindlichkeiten	16	109	31	22
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>190</b>	<b>357</b>	<b>264</b>	<b>159</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	4	0	0	0
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	150	238	173	60
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0
	<b>154</b>	<b>238</b>	<b>173</b>	<b>60</b>
Personalaufwand	329	300	213	63
Materialaufwand	0	0	0	0
Abschreibungen	28	18	16	5
Sonstige betriebliche Aufwendungen	165	176	111	39
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4	11	10	0
Steuern	0	0	0	0
	<b>526</b>	<b>505</b>	<b>350</b>	<b>107</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>-372</b>	<b>-267</b>	<b>-177</b>	<b>-47</b>

## BEG Entsorgungsgesellschaft mbH

Deutscher Ring 18  
42327 Wuppertal  
Telefon: 0202 7199051  
Telefax: 0202 7199044  
E-Mail: elke.asmus@wsw-online.de

### Beteiligungsverhältnis:

Stammkapital der Gesellschaft → 25.000,00 €

An der Gesellschaft sind jeweils mit 45% (11.250,00 €) die WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH, Wuppertal und die Stadtwerke Remscheid GmbH, Remscheid sowie mit 10% (2.500,00 €) die Stadtwerke Velbert GmbH, Velbert beteiligt.

### Beteiligungen:

Die Gesellschaft hält an der DGV Deponiegesellschaft Velbert mbH & Co. KG, Velbert 50,00% (255.645,94 €), der DGV Deponiegesellschaft Velbert Verwaltungs mbH, Velbert 50,00% (12.782,30 €), der GKE Gesellschaft für kommunale Entsorgungsdienstleistungen mbH, Remscheid 41,00% (62.888,90 €), der DBV Deponiebetriebesgesellschaft Velbert mbH, Velbert 33,33% (ca. 51.129,19 €) und der Gesellschaft für Kompostierung und Recycling Velbert mbH, Velbert 26,00% (132.935,89 €).

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Die Gesellschaft wurde im Jahr 1996 gegründet und ist Dienstleistungsunternehmen in allen kommunalen Bereichen der Erfassung, Behandlung, Verwertung und Entsorgung von Abfall und Wertstoffen; insbesondere des Betriebs von Deponien, der Erfassung oder Sammlung von Abfällen, der Kompostierung und des Autorecyclings. Die Gesellschaft kann im Rahmen des Gesellschaftszwecks gleichartige Unternehmen erwerben und sich an solchen beteiligen sowie Grundstücke erwerben und veräußern.

### Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Klaus Jürgen Reese

Der Geschäftsführer erhält keine Bezüge.

### Aufsichtsrat:

Herr Ralph Güther (Vorsitzender)	Herr Klaus Gräff
Herr Wilfried Michaelis (stellv. Vorsitzender)	Herr Stv. Gerd-Peter Zielezinski
Herr Stv. Michael Schulte (stellv. Vorsitzender)	Frau Suna Sayin
Herr Beig. Frank Meyer	Herr Sven Wiertz
Herr Andreas Hofestädt	Herr Markus Schlomski
Herr Peter-Edmund Uibel	Herr Heinz-Werner Thissen
Herr Frank Braken	Herr Dr. Thomas Hoffmann
Frau Tanja Kreimendahl	

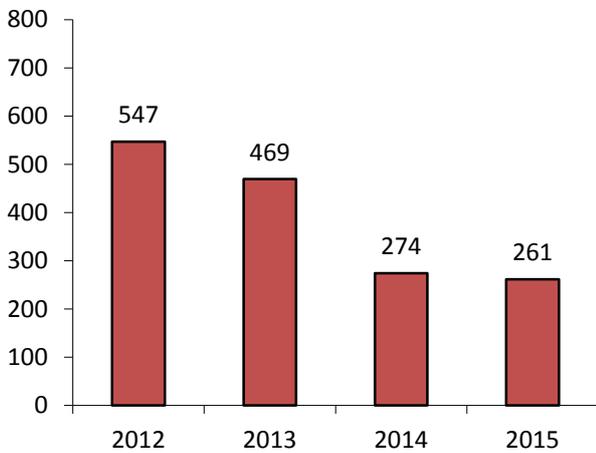
Ein weiteres Organ der Gesellschaft ist die Gesellschafterversammlung.

	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	./.	./.	./.	./.
Mitarbeiter zum Jahresende	1	1	1	1

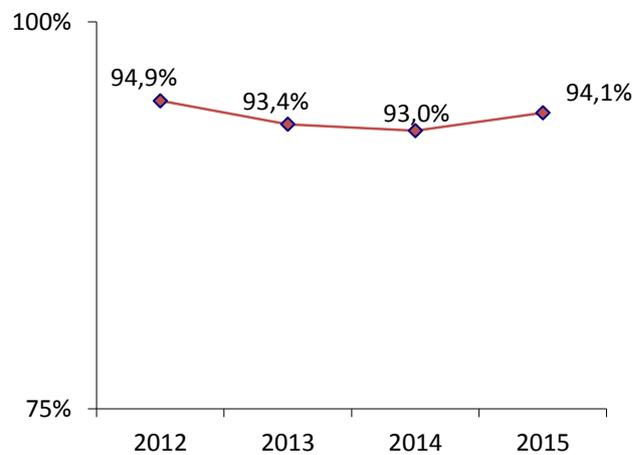
### Wirtschaftliche Lage:

Das Geschäftsjahr 2015 weist einen Jahresüberschuss von rd. 261 T€ (Vorjahr: 274 T€) aus. Geplant war ein Jahresüberschuss von rd. 226 T€. Das Ergebnis ist geprägt von den Ausschüttungen der Beteiligungen und der Vermietung von Büro- und Geschäftsräumen. Die Vermögenslage ist im aktuellen Geschäftsjahr weitestgehend konstant geblieben. Das Eigenkapital verringert sich um rd. 13 T€, die Eigenkapitalquote steigt leicht auf rd. 94,1%.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**



### Leistungsdaten:

Keine

### Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:

Es bestehen aktuell keine unmittelbaren finanzwirtschaftlichen Auswirkungen zwischen der Gesellschaft und dem städtischen Haushalt. Es bestehen ein Geschäftsbesorgungsvertrag sowie Mietverträge mit der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH sowie ein Mietvertrag mit der AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft Wuppertal mbH.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	2.011	2.012	2.012	2.013
Umlaufvermögen	322	364	562	602
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>2.333</b>	<b>2.376</b>	<b>2.574</b>	<b>2.615</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	2.196	2.209	2.404	2.482
Rückstellungen	91	46	40	75
Verbindlichkeiten	40	115	124	52
Rechnungsabgrenzungsposten	6	6	6	6
	<b>2.333</b>	<b>2.376</b>	<b>2.574</b>	<b>2.615</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	0	0	0	0
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	701	734	934	1.011
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	1	2	2
	<b>701</b>	<b>735</b>	<b>936</b>	<b>1.013</b>
Personalaufwand	72	67	67	73
Materialaufwand	0	0	0	0
Abschreibungen	0	1	1	1
Sonstige betriebliche Aufwendungen	368	378	399	384
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	1	0	3
Steuern	0	14	0	5
	<b>440</b>	<b>461</b>	<b>467</b>	<b>466</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>261</b>	<b>274</b>	<b>469</b>	<b>547</b>

## GKR Gesellschaft für Kompostierung und Recycling in Velbert mbH

Haberstr. 13  
 42251 Velbert  
 Telefon: 02051 850-13  
 Telefax: 02051 850-41  
 E-Mail: ./.

### Beteiligungsverhältnis:

Stammkapital der Gesellschaft → 511.291,88 €

Die BEG Entsorgungsgesellschaft mbH und die Kompostierungs- und Vermarktungsgesellschaft für die Stadt Düsseldorf/Kreis Mettmann mbH halten jeweils 26% (132.935,88 €), 48% (245.420,12 €) hält die BVG Beteiligungsverwaltungsgesellschaft der Stadt Velbert mbH.

### Beteiligungen:

Es bestehen keine Beteiligungen.

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Gegenstand des im Jahr 1991 gegründeten Unternehmens ist, auf der verbindlichen Grundlage des Abfallwirtschaftskonzeptes der Stadt Velbert, die Sortierung, die Aufbereitung, die Kompostierung und Wiederverwertung von Abfällen sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte.

### Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:

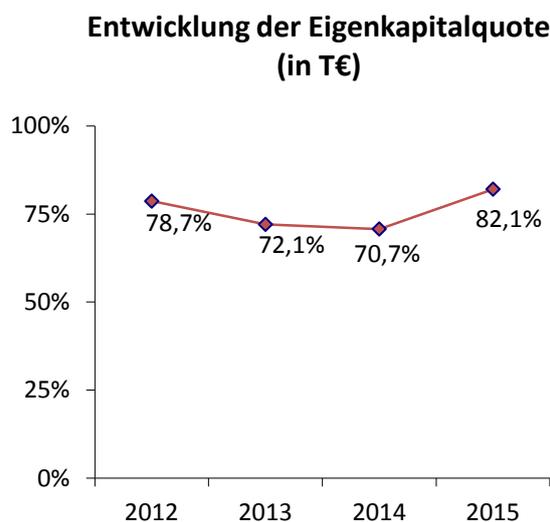
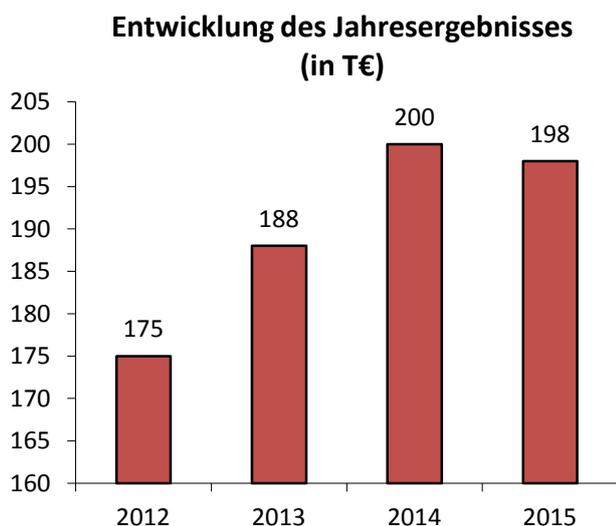
Geschäftsführung: Herr Dietmar Steinhaus

Der Geschäftsführer erhält keine Bezüge.

	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	5	4	4	4
Mitarbeiter zum Jahresende	./.	./.	./.	./.

**Wirtschaftliche Lage:**

Das Geschäftsjahr 2015 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von rd. 198 T€ (Vorjahr: 200 T€). Durch verringerte Input-Mengen sind die Umsatzerlöse gesunken, ebenso die entsprechenden Aufwendungen, so dass ein Ergebnis ungefähr auf Vorjahresniveau erzielt werden konnte.

**Leistungsdaten:**

Keine

**Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:**

Es bestehen aktuell keine unmittelbaren finanzwirtschaftlichen Auswirkungen zwischen der Gesellschaft und dem städtischen Haushalt. Mit der AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH besteht ein Vertrag über die Kompostierung und die Verwertung von im Stadtgebiet Wuppertal gesammelten und bei der GKR angelieferten Bioabfällen.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	425	410	570	365
Umlaufvermögen	418	591	395	490
Rechnungsabgrenzungsposten	21	4	5	17
	<b>864</b>	<b>1.005</b>	<b>970</b>	<b>872</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	709	711	699	686
Rückstellungen	98	156	142	142
Verbindlichkeiten	57	138	129	44
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>864</b>	<b>1.005</b>	<b>970</b>	<b>872</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	1.717	1.880	1.669	1.610
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	28	36	61	75
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	1	4
	<b>1.745</b>	<b>1.916</b>	<b>1.731</b>	<b>1.689</b>
Materialaufwand	717	879	766	698
Personalaufwand	171	169	166	201
Abschreibungen	165	163	136	120
Sonstige betriebliche Aufwendungen	402	412	386	414
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	1	0
Steuern	92	93	88	81
	<b>1.547</b>	<b>1.716</b>	<b>1.543</b>	<b>1.514</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>198</b>	<b>200</b>	<b>188</b>	<b>175</b>

## DBV Deponiebetriebgesellschaft Velbert mbH

Haberstr. 13a  
42251 Velbert  
Telefon: 02051 9202-0  
Telefax: 02051 9202-22  
E-Mail: info@dbv-velbert.de  
www.dbv-velbert.de

### Beteiligungsverhältnis:

Stammkapital der Gesellschaft → 153.387,56 €

Gesellschafter sind zu gleichen Anteilen die Stadtwerke Velbert GmbH, Velbert, die B+R Deponie-beteiligungsgesellschaft mbH, Düsseldorf und die BEG Entsorgungsgesellschaft mbH, Wuppertal mit einem Anteil in Höhe von rd. 33,3% (rd. 51.129,19 €).

### Beteiligungen:

Es besteht eine 49%ige Beteiligung an der DBR Deponiebetriebgesellschaft Remscheid mbH, Remscheid (164.489,40 €) und eine 33,33%ige Beteiligung an der Arbeitsgemeinschaft Verfüllung Ziegelwerk Buschmann, Velbert (102.258,37 €).

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Im Jahr 1996 wurde die Gesellschaft gegründet. Der Unternehmensgegenstand ist die Entsorgung und Verwertung von Abfällen insbesondere Einrichtung, Nutzung, der Betrieb und die Verwaltung von Deponien für Abfälle. Die Gesellschaft kann Tochtergesellschaften gründen und sich in anderer Weise an Unternehmen beteiligen.

### Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:

Geschäftsführung                    Herr Dirk Kentjens  
    Herr Heinz-Werner Thissen  
    Herr Michael Stoll

Den Geschäftsführern wurden für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2015 Gesamtbezüge in Höhe von rd. 252 T€ gewährt. Die Gesamtbezüge der Mitglieder des Aufsichtsrates beliefen sich auf rd. 5 T€.

### Aufsichtsrat:

Herr Ralph Güter (Vorsitzender)	Herr Karl-Heinz Humpert
Herr Bernd Manck, bis 25.06.2015	Herr Oliver Siegfried Wagner
Herr Hans-Dieter Schneider, bis 25.06.2015	Herr Frank Braken
Herr Rainer Hübinger	Herr Eberhard Klatt
Herr Martin Zöllner, ab 25.06.2015	Herr Andreas Gebauer
Herr Manfred Bolz, ab 25.06.2015	Herr Berthold Heuser
Stv. Herr Klaus Jürgen Reese	Herr Dr. Andreas Bechmann

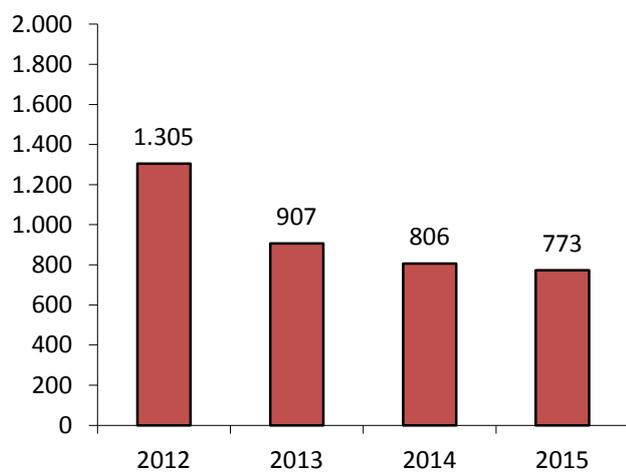
	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	19	18	19	19
Mitarbeiter zum Jahresende	./.	./.	./.	./.

### Wirtschaftliche Lage:

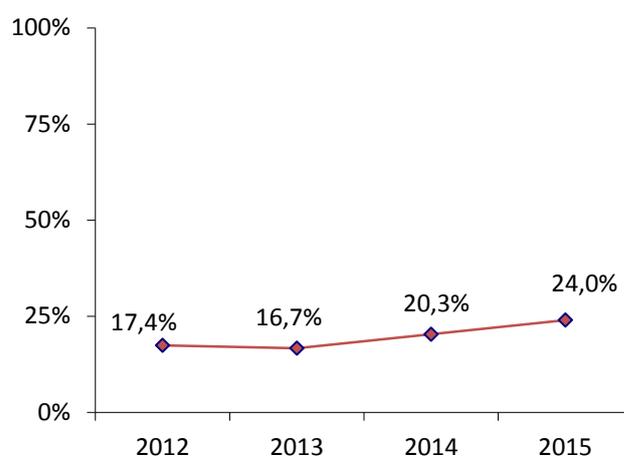
Das Geschäftsjahr 2015 weist einen Jahresüberschuss in Höhe von rd. 773 T€ (Vorjahr: rd. 806 T€) aus. Diese Verschlechterung ergibt sich insbesondere aus den gesunkenen Annahmemengen.

Die Bilanzsumme ist gegenüber dem Vorjahr um rd. 541 T€ gesunken und beträgt zum 31.12.2015 rd. 5.369 T€. Das Anlagevermögen liegt im Geschäftsjahr mit 3.500 T€ um rd. 263 T€ unter dem Vorjahreswert. Das Umlaufvermögen einschließlich Rechnungsabgrenzungsposten ist gegenüber 2014 um rd. 278 T€ gesunken. Ursache hierfür ist der Rückgang der liquiden Mittel sowie der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**



### Leistungsdaten:

Die angelieferte Gesamtmenge betrug im Geschäftsjahr 2015 130.456 Mg (Vorjahr: 150.940 Mg).

### Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:

Es besteht ein Vertrag zur Beauftragung der DBV zur Entsorgung durch die Stadt Wuppertal aus dem Jahre 1997.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	3.500	3.763	3.417	3.888
Umlaufvermögen	1.530	1.785	2.929	4.476
Rechnungsabgrenzungsposten	339	362	383	0
	<b>5.369</b>	<b>5.910</b>	<b>6.729</b>	<b>8.364</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	1.289	1.200	1.123	1.458
Rückstellungen	1.969	1.890	2.910	3.865
Verbindlichkeiten	2.111	2.820	2.696	3.041
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>5.369</b>	<b>5.910</b>	<b>6.729</b>	<b>8.364</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	4.858	4.736	6.157	5.492
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	609	627	647	832
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	115	501	210	99
	<b>5.582</b>	<b>5.864</b>	<b>7.014</b>	<b>6.423</b>
Materialaufwand	1.449	1.303	2.319	1.717
Personalaufwand	1.217	1.167	1.114	1.078
Abschreibungen	482	552	670	667
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.166	1.667	1.537	1.087
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	130	48	28	0
Steuern	365	321	439	569
	<b>4.809</b>	<b>5.058</b>	<b>6.107</b>	<b>5.118</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>773</b>	<b>806</b>	<b>907</b>	<b>1.305</b>

## **DGV Deponiegesellschaft Velbert Verwaltungs mbH**

-Stadtwerke Velbert GmbH-  
Kettwiger Str. 2  
42549 Velbert  
Telefon: 02051 988-0  
Telefax: 02051 988-439  
E-Mail: ./.  
www.stwvelbert.de

### **Beteiligungsverhältnis:**

Stammkapital der Gesellschaft → 25.564,59 €

Die BEG Bergische Entsorgungsgesellschaft mbH, Remscheid ist mit 50% (12.782,00 €) an der Gesellschaft beteiligt.

### **Beteiligungen:**

Die Gesellschaft ist persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin der DGV Deponiegesellschaft Velbert mbH & Co. KG.

### **Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:**

Die im Jahr 1996 gegründete Gesellschaft umfasst als Unternehmensgegenstand die Einrichtung, Nutzung, den Betrieb und die Verwaltung von Deponien für Abfälle und die Übernahme der Stellung der Komplementärin in einer Personengesellschaft, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin an der DGV Deponiegesellschaft Velbert mbH & Co. KG, Velbert, die die Einrichtung, Nutzung, den Betrieb und die Verwaltung von Deponien für Abfälle zum Gegenstand hat.

Die Tätigkeit der Gesellschaft beschränkt sich derzeit ausschließlich auf die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an der DGV Deponiegesellschaft Velbert mbH & Co. KG, Velbert. Für die Tätigkeit erhält sie gemäß Gesellschaftsvertrag eine Haftungsvergütung von 5% ihres Stammkapitals. Zudem erhält die Gesellschaft die Aufwendungen, die ihr im Zusammenhang mit ihrer Geschäftsführertätigkeit entstehen, ersetzt.

### **Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:**

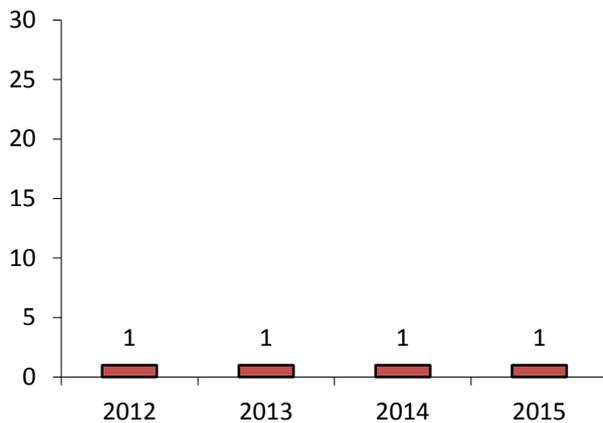
Geschäftsführung: Herr Stefan Freitag

Die Gesellschaft beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter. Die Verwaltungsarbeiten werden im Rahmen der Geschäftsbesorgungsvereinbarung von der Stadtwerke Velbert GmbH, Velbert, übernommen.

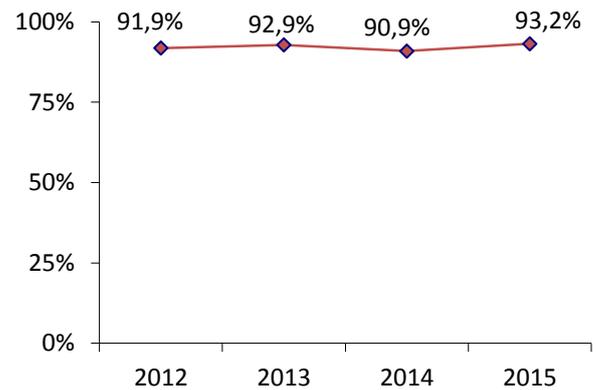
**Wirtschaftliche Lage:**

Die Gesellschaft erhält lediglich eine Haftungsvergütung sowie einen Aufwandsersatz. Nach Abzug der betrieblichen Aufwendungen verbleibt ein Jahresüberschuss in Höhe von rd. 1 T€.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**

**Leistungsdaten:**

Keine

**Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:**

Es bestehen aktuell keine finanzwirtschaftlichen Auswirkungen zwischen der Gesellschaft und dem städtischen Haushalt.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	0	0	0	0
Umlaufvermögen	44	44	42	41
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>44</b>	<b>44</b>	<b>42</b>	<b>41</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	41	40	39	38
Rückstellungen	3	3	3	3
Verbindlichkeiten	0	1	0	0
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>44</b>	<b>44</b>	<b>42</b>	<b>41</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	3	0	0	0
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	1	4	4	3
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	1
	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>
Personalaufwand	0	0	0	0
Materialaufwand	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3	3	3	3
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0
Steuern	0	0	0	0
	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>

## DGV Deponiegesellschaft Velbert mbH & Co. KG

-Stadtwerke Velbert GmbH-  
Kettwiger Str. 2  
42549 Velbert  
Telefon: 02051 988-0  
Telefax: 02051 988-439  
E-Mail: ./.  
www.stwvelbert.de

### **Beteiligungsverhältnis:**

Kommanditkapital der Gesellschaft → 511.291,88 €

Die persönlich haftende Gesellschafterin ist die DGV Deponiegesellschaft Velbert Verwaltungs mbH, Velbert. Diese ist jedoch nicht am Vermögen der Gesellschaft beteiligt. Die BEG Bergische Entsorgungsgesellschaft mbH, Remscheid, ist mit 50% (255.645,94 € Kommanditeinlage) beteiligt.

### **Beteiligungen:**

Es bestehen keine Beteiligungen.

### **Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:**

Im Dezember 1996 wurde die Gesellschaft gegründet. Der Unternehmensgegenstand umfasst die Einrichtung, Nutzung, den Betrieb und die Verwaltung von Deponien für Abfälle. Es kann Tochterunternehmen gründen oder sich in anderer Weise an Unternehmen beteiligen.

### **Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:**

Die Geschäftsführung wird von der Komplementärgesellschaft, der DGV Deponiegesellschaft Velbert Verwaltungs mbH, Velbert, wahrgenommen.

Die Gesellschaft beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter, sondern lässt alle anfallenden Verwaltungsarbeiten im Rahmen der Geschäftsbesorgungsvereinbarung durch die Stadtwerke Velbert GmbH, Velbert, erledigen.

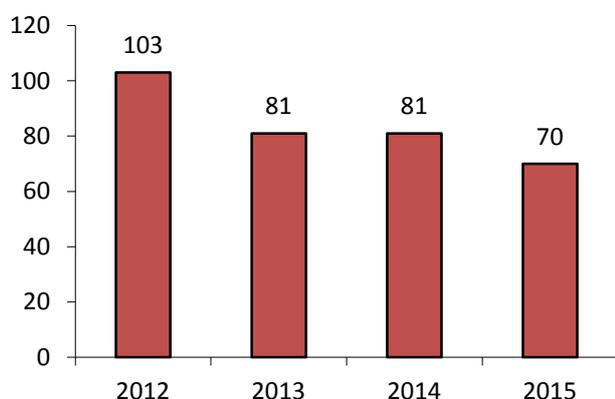
**Wirtschaftliche Lage:**

Die Vorjahreszahlen der Umsatzerlöse sind aufgrund der Neufassung von § 277 Abs. 1 HGB durch das BilRUG nicht vergleichbar.

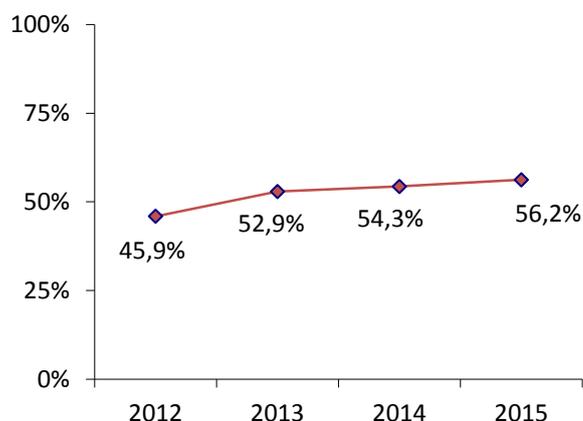
Der Jahresüberschuss hat sich um 13,6% verringert. Die Abnahme der Umsatzerlöse betrifft ausschließlich die Deponie Plöger Steinbruch und resultiert aus der Abnahme der verfüllten Menge. Korrespondierend dazu verringern sich die Abschreibungen.

Das Gesamtvermögen ging im Vergleich zum Vorjahr um rd. 193 T€ zurück. Die Eigenkapitalquote hat sich erhöht.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**

**Leistungsdaten:**

Im Berichtsjahr wurden 130.455,72 t auf der Deponie „Plöger Steinbruch“ (Vorjahr: 150.939,35 t) verfüllt.

**Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:**

Es bestehen keine unmittelbaren finanzwirtschaftlichen Auswirkungen zwischen der Gesellschaft und dem städtischen Haushalt.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	2.719	2.974	3.268	3.631
Umlaufvermögen	2.240	2.178	2.022	2.506
Rechnungsabgrenzungsposten		0	0	0
	<b>4.959</b>	<b>5.152</b>	<b>5.290</b>	<b>6.137</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	2.787	2.798	2.798	2.819
Rückstellungen	2.034	2.286	2.356	3.280
Verbindlichkeiten	138	68	136	38
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>4.959</b>	<b>5.152</b>	<b>5.290</b>	<b>6.137</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	390	441	542	365
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	0	1	2	1
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1	2	8	24
	<b>391</b>	<b>444</b>	<b>552</b>	<b>390</b>
Personalaufwand	0	0	0	0
Materialaufwand	0	0	0	0
Abschreibungen	255	295	363	166
Sonstige betriebliche Aufwendungen	48	48	89	100
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0
Steuern	18	20	19	21
	<b>321</b>	<b>363</b>	<b>471</b>	<b>287</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>70</b>	<b>81</b>	<b>81</b>	<b>103</b>

## WSW Energie & Wasser AG

Bromberger Str. 39 – 41  
 42281 Wuppertal  
 Telefon: 0202 569-0  
 Telefax: 0202 569-4590  
 E-Mail: wsw@wsw-online.de  
 www.wsw-online.de

### Beteiligungsverhältnis:

Grundkapital der Gesellschaft → 196.825.695,00 €

Die WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH, Wuppertal, ist mit 66,9% (131.676.390,00 €) und die GDF SUEZ Energie Deutschland AG, Berlin, mit 33,1% (65.149.305,00 €) Aktionärin der Gesellschaft.

### Beteiligungen:

Die Gesellschaft ist alleinige Gesellschafterin der WSW Netz GmbH, Wuppertal, (250.000,00 €) und der EDW Energie-Dienstleistung Wuppertal GmbH, Wuppertal (25.000,00 €). Darüber hinaus besteht eine Beteiligung in Höhe von rd. 74,9% (74.900,00 €) an der WSW 3/4/5 Energie GmbH, Wuppertal, in Höhe von rd. 50,00% (766.940,00 €) an der Niederrheinisch-Bergisches Gemeinschaftswasserwerk GmbH, Düsseldorf, in Höhe von 50,00% (50.000,00 €) an der WSW Energielösungen GmbH, in Höhe von 45,7% (45.700,00 €) an der Bergische Trinkwasser-Verbund-GmbH, Remscheid, in Höhe von 15% (219.725 T€) an der GDF SUEZ Kraftwerk Wilhelmshaven GmbH & Co. KG, Wilhelmshaven, in Höhe von 49% (2.450 € Kommanditeinlage) an der GDF-SUEZ WSW Windpark Helmstadt GmbH & Co. KG, Helmstadt und in Höhe von 33,3% (10.000,00 €) an der TEVARO GmbH, Berlin.

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Die Gesellschaft ist ein Dienstleistungsunternehmen für öffentliche Aufgaben der Daseinsvorsorge in der Stadt Wuppertal und der umliegenden Region, insbesondere

- a) der Energie- und Wasserversorgung sowie der Energie- und Wasserdienstleistung einschließlich Dienst- und Beratungsleistungen
- b) des Baus und Betriebs kommunaler Infrastruktureinrichtungen, insbesondere der Einrichtung der Telekommunikation und der Entsorgung.

### Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:

Vorstand: Herr Andreas Feicht (Vorstandsvorsitzender)  
 Herr Peter Storch (stellv. Vorsitzender)  
 Herr Markus Schlomski (Arbeitsdirektor)

Von den Mitgliedern des Vorstands erhielt Herr Storch 328.614,49 € (inkl. 13.021,99 € Sachbezüge und 9.790,46 € erfolgsabhängige Vergütung). Herr Feicht und Herr Schlomski erhielten von der Gesellschaft keine Bezüge.

## Aufsichtsrat:

Herr LAbg Dietmar Bell (Vorsitzender)	Herr Michael Schmitz
Herr Thomas Schmidt (stellv. Vorsitzender)	Herr Erik von Scholz
Herr StD Dr. Johannes Slawig	Herr Michael Stephan
Frau Birgit Hahne-Butz	Frau Christiane Thiemann
Herr Ulf Klebert	Herr Karsten Treptow
Herr Dr. Reinhard Klopffleisch	Frau Beate Weber
Frau Anke Langner	Frau Sonja Detmer
Herr Stv. Klaus-Dieter Lüdemann	Herr Stv. Hans-Jörg Herhausen
Herr Wilfried Michaelis	Herr Stv. Ludger Kineke
Frau Suna Sayin	Herr Stv. Gerd-Peter Zielezinski

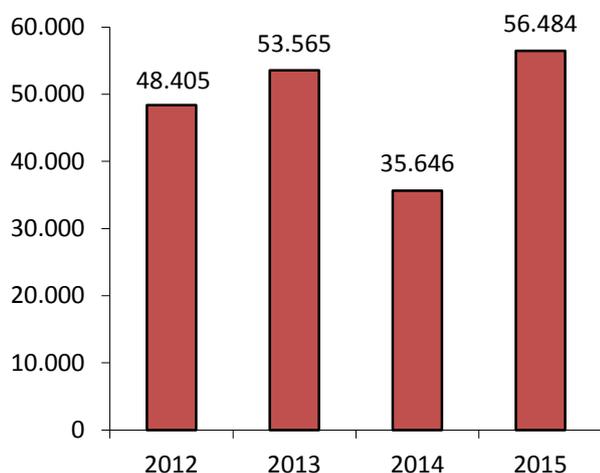
Ein weiteres Organ der Gesellschaft ist die Hauptversammlung.

	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	933	961	946	928
Mitarbeiter zum Jahresende	./.	961	./.	./.

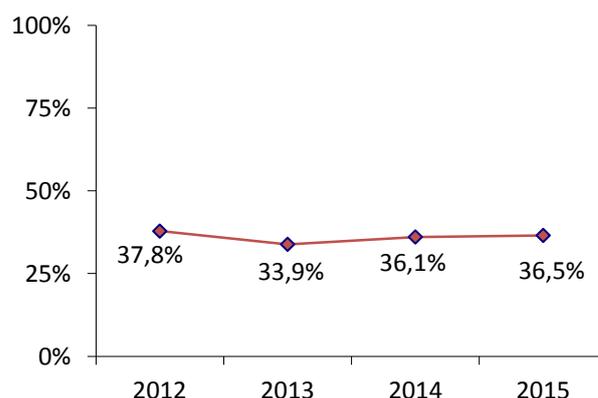
**Wirtschaftliche Lage:**

Das Geschäftsjahr 2015 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von rd. 56.484 T€, was hauptsächlich auf gestiegene Umsatzerlöse und den Verkauf von den beiden Talsperren zurückzuführen ist. Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr vermindert, was hauptsächlich auf dem Rückgang des Anlagevermögens (Talsperren) und gesunkenen Rückstellungen beruht.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)\***



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**



\*vor Ergebnisabführung

**Leistungsdaten:**

Die abgesetzte Menge Strom belief sich in 2015 auf 4.121 GWh (Vorjahr: 3.510 GWh). Die gesamte Gasabsatzmenge (ohne Kraftwerke) belief sich auf 2.246 GWh (Vorjahr: 2.158 GWh).

### Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:

Wesentliche Verträge mit der Stadt Wuppertal sind ein Konzessionsvertrag (Versorgung) sowie ein Entsorgungsvertrag. Daneben bestehen konzerninterne Verträge u. a. Ergebnisabführungsverträge, Dienstleistungs-, Liefer- und Pachtverträge.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	780.817	831.886	817.014	782.956
Umlaufvermögen	184.600	146.199	224.105	147.596
Rechnungsabgrenzungsposten	383	308	1.267	2.232
	<b>965.800</b>	<b>978.393</b>	<b>1.042.386</b>	<b>932.784</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	352.926	352.926	352.926	352.926
Sonderposten + Ertragszuschüsse	3.652	4.874	6.241	7.808
Rückstellungen	115.839	134.533	118.416	100.865
Verbindlichkeiten	492.342	485.577	564.573	470.858
Rechnungsabgrenzungsposten	1.041	483	230	327
	<b>965.800</b>	<b>978.393</b>	<b>1.042.386</b>	<b>932.784</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	1.042.297	915.498	877.788	762.848
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	95.584	65.381	44.111	37.904
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.018	694	434	619
	<b>1.138.899</b>	<b>981.573</b>	<b>922.333</b>	<b>801.371</b>
Materialaufwand	819.119	705.520	657.464	539.130
Personalaufwand	76.203	72.664	73.934	74.836
Abschreibungen	61.736	21.678	22.194	29.351
Aufwand aus Verlustübernahme	496	4.638	12	7.186
Sonstige betriebliche Aufwendungen	102.263	118.535	90.240	79.612
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11.563	12.818	13.805	13.984
Steuern	11.035	10.074	11.119	8.868
	<b>1.082.415</b>	<b>945.927</b>	<b>868.768</b>	<b>752.967</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag vor EAV</b>	<b>56.484</b>	<b>35.646</b>	<b>53.565</b>	<b>48.405</b>

## WSW Netz GmbH

Schützenstr. 34  
 42281 Wuppertal  
 Telefon: 0202 758973-00  
 Telefax: 0202 758973-29  
 E-Mail: netzmanagement@wsw-netz.de  
 www.wsw-netz.de

### Beteiligungsverhältnis:

Stammkapital der Gesellschaft → 250.000,00 €

Alleinige Gesellschafterin ist die WSW Energie & Wasser AG.

### Beteiligungen:

Es bestehen keine Beteiligungen.

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Die Gesellschaft wurde im Jahr 2005 gegründet. Unternehmensgegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb, die Unterhaltung und der Ausbau der Verteilungsanlagen für Elektrizität und Gas einschließlich der Wahrnehmung dazugehöriger Aufgaben und Dienstleistungen im Wesentlichen im Versorgungsgebiet der WSW Energie & Wasser AG.

### Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Assessor jur. Jörg Rodehorst (kaufmännischer Geschäftsführer bis 30.04.15)  
 Herr Frank Pieper (ab 01.05.2015)  
 Herr Dr.- Ing. Bernd Voges (technischer Geschäftsführer)

Die Geschäftsführung hat von den Erleichterungen gemäß § 286 Abs. 4 HGB Gebrauch gemacht.

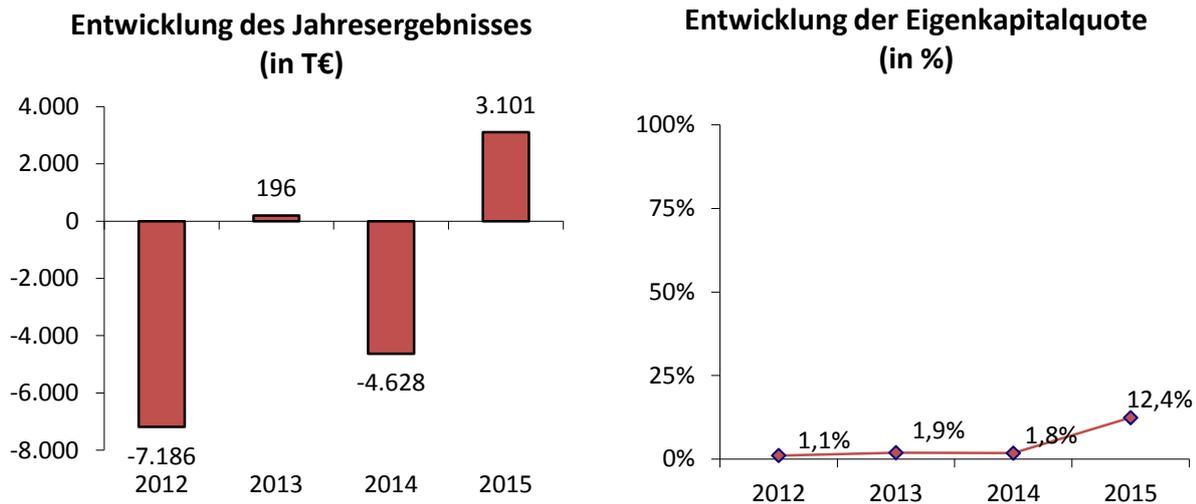
Ein weiteres Organ der Gesellschaft ist die Gesellschafterversammlung.

	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	101	103	103	102
Mitarbeiter zum Jahresende	./.	./.	./.	./.

### Wirtschaftliche Lage:

Das Geschäftsjahr 2015 weist einen Jahresüberschuss von rd. 3.101 T€ (Vorjahr: Jahresfehlbetrag in Höhe von rd. 4.628 T€) vor Ergebnisabführung aus. Diese Ergebnisverbesserung ergibt sich unter anderem aus gestiegenen Umsatzerlösen, die sowohl preis- als auch mengenbedingt sind.

Das Gesamtvermögen ist im Berichtsjahr 2015 um 5.879 T€ auf 7.679 T€ gesunken. Die Minderung der Bilanzsumme ergibt sich überwiegend aus Verminderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um 3,3 Mio. € Die sonstigen Vermögensgegenstände haben um rd. 3,2 Mio. € abgenommen.



### Leistungsdaten:

Keine

### Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:

Es bestehen aktuell keine unmittelbaren finanzwirtschaftlichen Auswirkungen zwischen der Gesellschaft und dem städtischen Haushalt. Mit dem Konzern WSW und insbesondere mit der Anteilseignerin WSW Energie & Wasser AG bestehen u. a. ein Ergebnisabführungsvertrag, Pacht-, Dienstleistungs- und Liefer-, Rahmen- sowie Mietverträge.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	904	215	248	250
Umlaufvermögen	6.775	14.041	12.934	23.248
Rechnungsabgrenzungsposten	0	16	3	0
	<b>7.679</b>	<b>14.272</b>	<b>13.185</b>	<b>23.498</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	950	250	250	250
Rückstellungen	2.605	3.171	8.628	9.255
Verbindlichkeiten	4.123	10.848	4.304	13.993
Rechnungsabgrenzungsposten	1	3	3	0
	<b>7.679</b>	<b>14.272</b>	<b>13.185</b>	<b>23.498</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	139.595	129.329	121.350	119.214
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	8.214	10.116	10.905	7.969
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	171	0	200	189
	<b>147.980</b>	<b>139.445</b>	<b>132.455</b>	<b>127.372</b>
Materialaufwand	117.088	116.904	104.231	104.964
Personalaufwand	8.881	8.415	8.185	8.173
Abschreibungen	80	77	82	64
Sonstige betriebliche Aufwendungen	18.583	18.593	19.448	20.920
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	82	84	313	437
Steuern	165	0	0	0
	<b>144.879</b>	<b>144.073</b>	<b>132.259</b>	<b>134.558</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>3.101</b>	<b>-4.628</b>	<b>196</b>	<b>-7.186</b>
vor Verlust/Gewinnübernahme				

## NBG Niederrheinisch-Bergisches Gemeinschaftswasserwerk GmbH

Höherweg 100  
40233 Düsseldorf  
Telefon: 0211 821-0  
Telefax: 0211 821-3012  
E-Mail: ./.

### **Beteiligungsverhältnis:**

Stammkapital der Gesellschaft → 1.533.880,00 €

Gesellschafter sind zu gleichen Teilen mit je 50% (766.940,00 €) die WSW Energie & Wasser AG, Wuppertal sowie die Stadtwerke Düsseldorf AG, Düsseldorf.

### **Beteiligungen:**

Es bestehen keine Beteiligungen.

### **Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:**

Das im Jahr 1951 gegründete Unternehmen hat den Unternehmensgegenstand der Wassergewinnung durch den Bau und Betrieb eines Wasserwerks „Auf dem Grind“ in der Rheinschleife gegenüber von Düsseldorf-Benrath und dessen Abgabe. Die Gesellschaft ist berechtigt, alle der Förderung des Gesellschaftszweckes dienlichen Anlagen zu errichten und Geschäfte jeder Art vorzunehmen sowie Unternehmen, die den Zwecken der Gesellschaft dienlich sind, zu erwerben, zu pachten und zu betreiben sowie sich an solchen Unternehmen zu beteiligen.

### **Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:**

Geschäftsführung: Herr Rainer Roggatz  
Herr Christoph Wagner

Die Bezüge der Geschäftsführung sind nicht detailliert im Jahresabschluss aufgeführt. Insgesamt wurden von der Gesellschaft im Rahmen der Betriebsführungsvereinbarung für Geschäftsführer und Prokuristenvergütungen rd. 10,2 T€ berechnet.

Die Gesellschaft beschäftigt keine Mitarbeiter, sondern bedient sich zur Ausführung ihrer Leistungen der Mitarbeiter der Stadtwerke Düsseldorf AG.

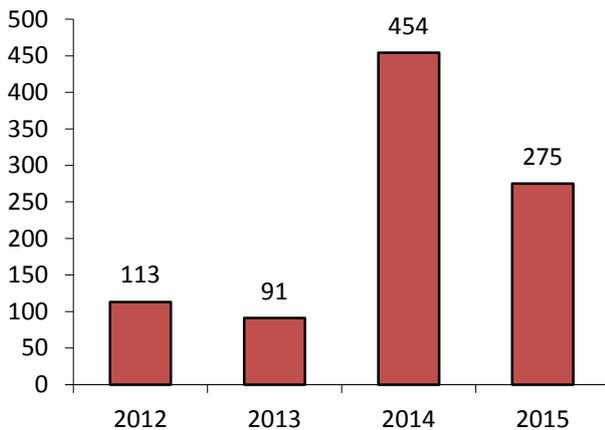
Ein weiteres Organ der Gesellschaft ist die Gesellschafterversammlung.

### Wirtschaftliche Lage:

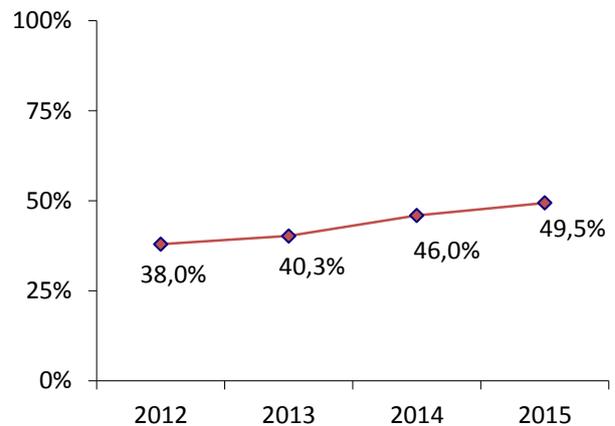
Das Geschäftsjahr 2015 schließt mit einem Jahresüberschuss von rd. 275 T€ (Vorjahr 454 T€) ab. Zwar stiegen die Umsatzerlöse im Gegensatz zum Vorjahr um rd. 512 T€, jedoch stiegen auch die Materialaufwendungen um rd. 453 T€. Die Zunahme der Materialaufwendungen liegt im Wesentlichen im Anstieg der bezogenen Leistungen und dem Wasserentnahmeentgelt.

Die Bilanzsumme stieg in 2015 im Vergleich zum Vorjahr um rd. 103 T€ auf 5.869 € an. Das ist insbesondere auf eine Steigerung im Bereich der sonstigen Vermögensgegenstände und der liquiden Mittel auf der Aktivseite und der Erhöhung des Eigenkapitals der Gesellschaft auf der Passivseite zurückzuführen.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**



### Leistungsdaten:

Die Wasserförderung der Pumpwerke betrug im Geschäftsjahr 2015 insgesamt Mio. 31,7 m<sup>3</sup> (Vorjahr: 30,7 Mio. m<sup>3</sup>).

### Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:

Es bestehen keine unmittelbaren finanzwirtschaftlichen Auswirkungen zwischen der Gesellschaft und dem städtischen Haushalt. Die Energie & Wasser AG nimmt als Gesellschafterin Rohwasser von der Gesellschaft ab.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	4.785	4.939	5.159	5.274
Umlaufvermögen	1.084	827	350	391
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>5.869</b>	<b>5.766</b>	<b>5.509</b>	<b>5.665</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	2.903	2.650	2.218	2.152
Rückstellungen	59	175	22	31
Verbindlichkeiten	2.905	2.940	3.267	3.478
Rechnungsabgrenzungsposten	2	1	2	4
	<b>5.869</b>	<b>5.766</b>	<b>5.509</b>	<b>5.665</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	3.850	3.338	3.578	3.579
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	283	569	41	60
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0
	<b>4.133</b>	<b>3.907</b>	<b>3.619</b>	<b>3.639</b>
Materialaufwand	3.104	2.651	2.880	2.750
Personalaufwand	0	0	0	0
Abschreibungen	216	219	219	272
Sonstige betriebliche Aufwendungen	312	265	261	322
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	98	107	115	124
Steuern	128	211	53	58
	<b>3.858</b>	<b>3.453</b>	<b>3.528</b>	<b>3.526</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>275</b>	<b>454</b>	<b>91</b>	<b>113</b>

## EDW Energie-Dienstleistung Wuppertal GmbH

Bromberger Str. 39-41  
42281 Wuppertal  
Telefon: 0202 569-0  
Telefax: ./.  
E-Mail: . ./.

### **Beteiligungsverhältnis:**

Stammkapital der Gesellschaft → 25.000,00 €

Alleinige Gesellschafterin ist die WSW Energie & Wasser AG.

### **Beteiligungen:**

Es bestehen keine Beteiligungen.

### **Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:**

Die im Jahr 1995 gegründete Gesellschaft hat als Unternehmensgegenstand die Planung, die Errichtung und den Betrieb von Kraftwärmekopplungsanlagen, insbesondere von Blockheizkraftwerken, Brennstoffzellen, Gasturbinen, die Abgabe des aus den Kraftwärmekopplungsanlagen erzeugten Stroms und der Wärme, die Belieferung mit Energie aus überwiegend regenerativen Energieanlagen, die Vermarktung von Erdgas als Kraftstoff für Erdgasfahrzeuge sowie die Errichtung und den Betrieb von Erdgaszapfsäulen auf Tankstellengeländen.

### **Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:**

Geschäftsführung: Herr Frank Schwarz

Der Geschäftsführer erhält von der Gesellschaft keine Bezüge.

Ein weiteres Organ der Gesellschaft ist die Gesellschafterversammlung.

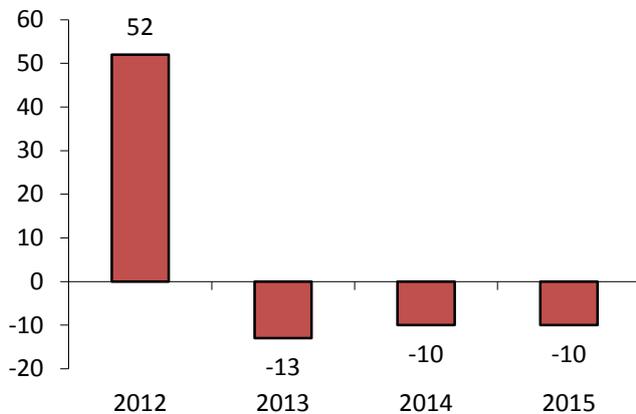
Die EDW beschäftigt derzeit kein Personal.

**Wirtschaftliche Lage:**

Das Geschäftsjahr 2015 weist einen Jahresfehlbetrag in Höhe von rd. 10 T€ (Vorjahr: rd. 10 T€) vor Ergebnisabführung aus. Das Umlaufvermögen beinhaltet im Wesentlichen Forderungen gegen den Gesellschafter WSW Energie & Wasser AG.

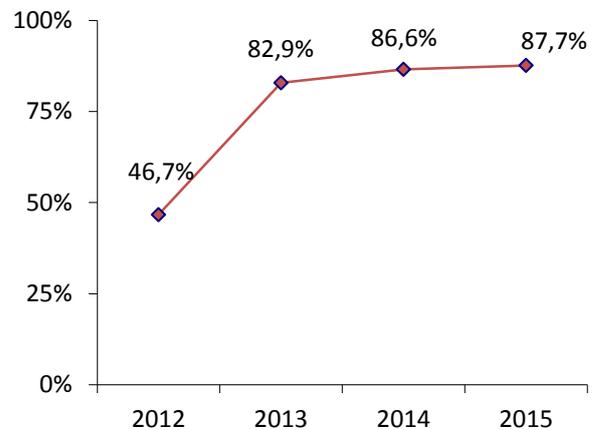
Die Gesellschaft ist seit dem 01.01.2012 nicht mehr operativ tätig. Seitdem beschränken sich die Aufgaben der Gesellschaft auf die kaufmännische Verwaltung. Über die Neuausrichtung der Gesellschaft ist bislang noch nicht entschieden.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



vor Ergebnisabführung

**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**

**Leistungsdaten:**

Keine

**Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:**

Es bestehen keine unmittelbaren finanzwirtschaftlichen Auswirkungen zwischen der Gesellschaft und dem städtischen Haushalt. Es besteht ein Ergebnisabführungsvertrag mit der WSW Energie & Wasser AG sowie ein Geschäftsbesorgungsvertrag mit der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	0	0	0	0
Umlaufvermögen	81	82	86	153
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>81</b>	<b>82</b>	<b>86</b>	<b>153</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	71	71	71	71
Rückstellungen	5	5	6	7
Verbindlichkeiten	5	6	9	75
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>81</b>	<b>82</b>	<b>86</b>	<b>153</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	0	0	0	0
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	0	0	0	83
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	1	0	3
	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>86</b>
Personalaufwand	0	0	0	0
Materialaufwand	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	10	11	13	33
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	1
Steuern	0	0	0	0
	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>13</b>	<b>34</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag vor EAV</b>	<b>-10</b>	<b>-10</b>	<b>-13</b>	<b>52</b>

## BTV Bergische Trinkwasser Verbund GmbH

Bromberger Str. 39-41  
 42281 Wuppertal  
 Telefon: 0202 569-4301  
 Telefax: 0202 569-4300  
 E-Mail: info@bwillabor.com  
 www.bwillabor.com

### Beteiligungsverhältnis:

Stammkapital der Gesellschaft → 100.000,00 €

An der Gesellschaft ist die WSW Energie & Wasser AG mit 45,70% (45.700,00 €) beteiligt. Darüber hinaus sind die EWR GmbH mit 22% (22.000,00 €), die Stadtwerke Solingen GmbH mit 19,85% (19.850,00 €) sowie die Energieversorgung Leverkusen GmbH & Co. KG mit 12,45% (12.450,00 €) an der BTV GmbH beteiligt.

### Beteiligungen:

Es bestehen keine Beteiligungen.

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Bei der im Jahr 1973 gegründeten Gesellschaft ist der Unternehmensgegenstand die partnerschaftliche Beteiligung und Mitwirkung bei der Entnahme, Fortleitung und Überwachung von Rohwasser aus der Großen Dhünn Talsperre, bei der Aufbereitung und der Weiterleitung des Trinkwassers. Dazu gehören insbesondere die Überwachung und Mitsteuerung von Planung, Bau und Betrieb der Roh- und Trinkwassertransportleitungen, der Pumpwerke, der Aufbereitungsanlage und der dazu gehörigen Nebenanlagen im Sinne eines wirtschaftlichen Baues und Betriebes der Anlagen sowie der Kostenverteilung. Gegenstand der Gesellschaft ist ferner das Betreiben des Bergischen Wasser- und Umweltlabors. Dazu gehören insbesondere die Durchführung von Untersuchungen und Beratungen sowie die Erstellung von Berichten und Gutachten in den Bereichen Wasser, Umwelt, Abfall und Altlasten.

### Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Frau Dipl. Ök. Claudia Fischer (Vorsitzende ab 01.01.2016)  
 Herr Andreas Schwarberg  
 Herr Dr. Thomas Hoffmann  
 Herr Rolf Menzel (Vorsitzender bis 31.12.2015)

Die Geschäftsführer erhalten von der Gesellschaft keine Bezüge.

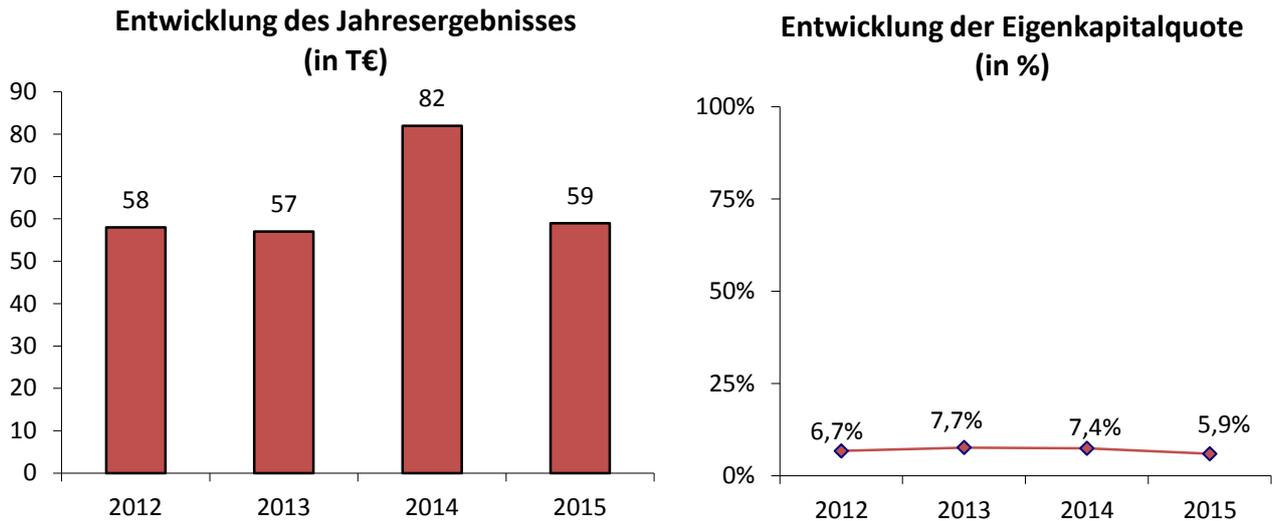
Ein weiteres Organ der Gesellschaft ist die Gesellschafterversammlung.

	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	38	38	38	37
Mitarbeiter zum Jahresende	./.	./.	./.	./.

**Wirtschaftliche Lage:**

Die Gesellschaft weist zum Ende des Geschäftsjahres 2015 einen Jahresüberschuss in Höhe von rd. 59 T€ vor Ergebnisabführung (Vorjahr: rd. 82 T€) aus, was im Wesentlichen durch den Geschäftsbereich bwl gekennzeichnet ist. Im Geschäftsjahr 2015 konnten Umsatzerlöse von rd. 4.181 T€ erzielt werden. Ursache für diese Rekordmarke waren zahlreiche neue Aufträge im Laborbereich (bwl-Bereich).

Auch die Bilanzsumme ist im Geschäftsjahr 2015 um rd. 372 T€ gestiegen. Ursächlich für den Anstieg des Umlaufvermögens ist im Wesentlichen der Anstieg bei den Forderungen gegen Gesellschafter um rd. 240 T€ sowie der Anstieg der Verbindlichkeiten.



vor Ergebnisabführung

**Leistungsdaten:**

Keine

**Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:**

Es bestehen keine unmittelbaren finanzwirtschaftlichen Auswirkungen zwischen der Gesellschaft und dem städtischen Haushalt. Die WSW Energie & Wasser AG steht als Anteilseignerin und als Leistungsabnehmerin in wesentlicher Finanz- und Leistungsbeziehung zur Gesellschaft. Darüber hinaus bestehen ein Geschäftsbesorgungsvertrag mit der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH und Mietverträge mit der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH und der WSW Energie & Wasser AG.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	1.112	1.006	1.013	1.236
Umlaufvermögen	740	473	424	402
Rechnungsabgrenzungsposten	1	2	0	1
	<b>1.853</b>	<b>1.481</b>	<b>1.437</b>	<b>1.639</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	110	110	110	110
Rückstellungen	386	299	301	287
Verbindlichkeiten	1.357	1.072	1.026	1.242
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>1.853</b>	<b>1.481</b>	<b>1.437</b>	<b>1.639</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	4.181	4.121	3.867	3.870
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	278	208	199	193
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0
	<b>4.459</b>	<b>4.329</b>	<b>4.066</b>	<b>4.063</b>
Materialaufwand	633	586	499	543
Personalaufwand	2.929	2.897	2.787	2.718
Abschreibungen	267	278	299	305
Sonstige betriebliche Aufwendungen	535	435	381	394
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8	10	12	14
Steuern	28	41	31	31
	<b>4.400</b>	<b>4.247</b>	<b>4.009</b>	<b>4.005</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag vor EAV</b>	<b>59</b>	<b>82</b>	<b>57</b>	<b>58</b>

## WSW 3/4/5 Energie GmbH

Bromberger Str. 39 – 41  
 42281 Wuppertal  
 Telefon: 0202 569-5810  
 Telefax: 0202 569-805810  
 E-Mail: info@wsw-345-energie.de  
 www.wsw-345-energie.de

### Beteiligungsverhältnis:

Stammkapital der Gesellschaft → 100.000,00 €

Die WSW Energie & Wasser AG ist mit 74,9% (74.900,00 €) und die GDF SUEZ Energie Deutschland AG mit 25,1% (25.100,00 €) an der Gesellschaft beteiligt.

### Beteiligungen:

Keine

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der Unternehmensgegenstand der im Jahr 2008 gegründeten Gesellschaft ist die Lieferung von Strom und Gas und der first level Vertrieb (erster Kontakt, Geschäftsanbahnung) hiermit verbundener Energiedienstleistungen.

### Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Andreas Brinkmann

Auf die Angabe der Geschäftsführerbezüge wird gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Ein weiteres Organ der Gesellschaft ist die Gesellschafterversammlung.

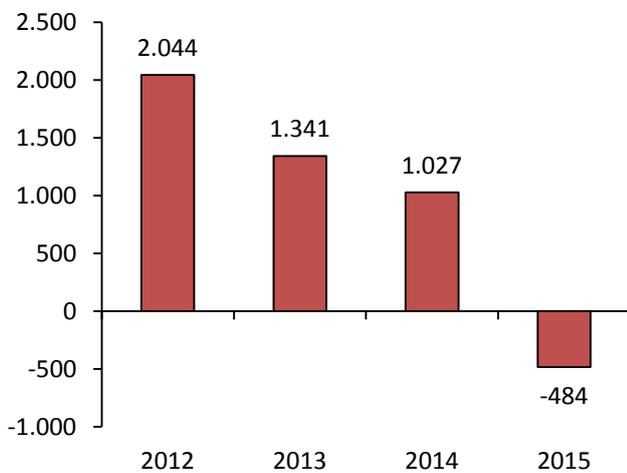
	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	7	9	9	9
Mitarbeiter zum Jahresende	9	./.	./.	./.

**Wirtschaftliche Lage:**

Das Geschäftsjahr 2015 schließt vor Ergebnisabführung mit einem Jahresfehlbetrag von 484 T€ (Vorjahr: Jahresüberschuss 1.027 T€) ab. Geplant war ein Gewinn von rd. 693 T€. Die Abweichung zum Wirtschaftsplan resultiert im Wesentlichen aus niedrigeren Rohmargen (Strom), einer erhöhten Drohverlustrückstellung, Abschreibungen auf Forderungen und erhöhten sonstigen Aufwendungen.

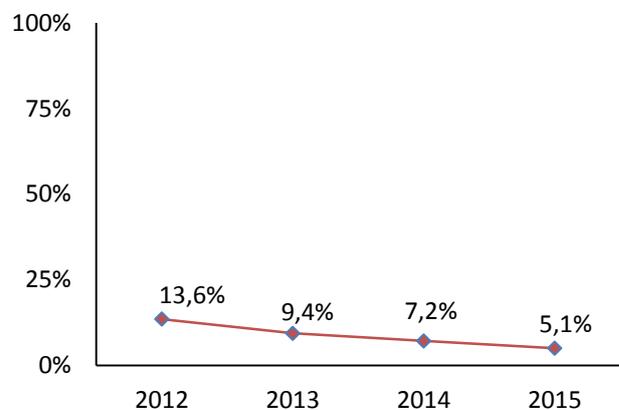
Die Bilanz schließt mit rd. 19.675 T€ (Vorjahr: rd. 13.864 T€). Dies ist im Wesentlichen auf erhöhte Forderungen bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und Forderungen gegen Gesellschafter zurückzuführen. Auf der Passivseite resultiert die Erhöhung der Bilanzsumme aus gestiegenen Verbindlichkeiten ggü. verbundenen Unternehmen und Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



vor Ergebnisabführung

**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**

**Leistungsdaten:**

Keine

**Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:**

Es bestehen keine unmittelbaren Auswirkungen auf den städtischen Haushalt. Es besteht ein Ergebnisabführungsvertrag mit der WSW Energie & Wasser AG sowie verschiedene Bezugs- und Dienstleistungsverträge innerhalb des Konzerns WSW.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	2	3	11	18
Umlaufvermögen	19.591	13.783	10.456	7.210
Rechnungsabgrenzungsposten	82	78	86	92
	<b>19.675</b>	<b>13.864</b>	<b>10.553</b>	<b>7.320</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	994	994	994	994
Rückstellungen	7.351	4.436	2.104	1.261
Verbindlichkeiten	11.330	8.434	7.455	5.065
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>19.675</b>	<b>13.864</b>	<b>10.553</b>	<b>7.320</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	120.786	88.156	65.933	42.526
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	92	101	181	79
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	12	8	5	19
	<b>120.890</b>	<b>88.265</b>	<b>66.119</b>	<b>42.624</b>
Materialaufwand	119.094	85.361	63.055	38.796
Personalaufwand	874	848	834	777
Abschreibungen	1	7	8	8
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.381	966	805	844
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	23	6	10	36
Steuern	1	50	66	119
	<b>121.374</b>	<b>87.238</b>	<b>64.778</b>	<b>40.580</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag vor EAV</b>	<b>-484</b>	<b>1.027</b>	<b>1.341</b>	<b>2.044</b>

## WSW Energielösungen GmbH

Bromberger Str. 39 - 41  
42281 Wuppertal  
Telefon: 0800 6364000  
Telefax: 0800 6364001  
E-Mail: info@wsw-energieloesungen.de  
www.wsw-energieloesungen.de

### **Beteiligungsverhältnis:**

Stammkapital der Gesellschaft: 100.000,00 €

An der Gesellschaft sind mit je 50,0% (50.000,00 €) die Cofely Deutschland GmbH, Köln und die WSW Energie & Wasser AG, Wuppertal beteiligt.

### **Beteiligungen:**

Keine

### **Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:**

Die Gesellschaft wurde im Jahr 2010 gegründet. Der Gegenstand des Unternehmens umfasst die Lieferung von Strom und Gas und der first-level-Vertrieb (erster Kontakt, Geschäftsanbahnung) hiermit verbundener Energiedienstleistungen.

### **Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:**

Geschäftsführung: Herr Ulrich Rieke  
Herr Harald Volles

Die Geschäftsführer erhalten von der Gesellschaft keine Bezüge.

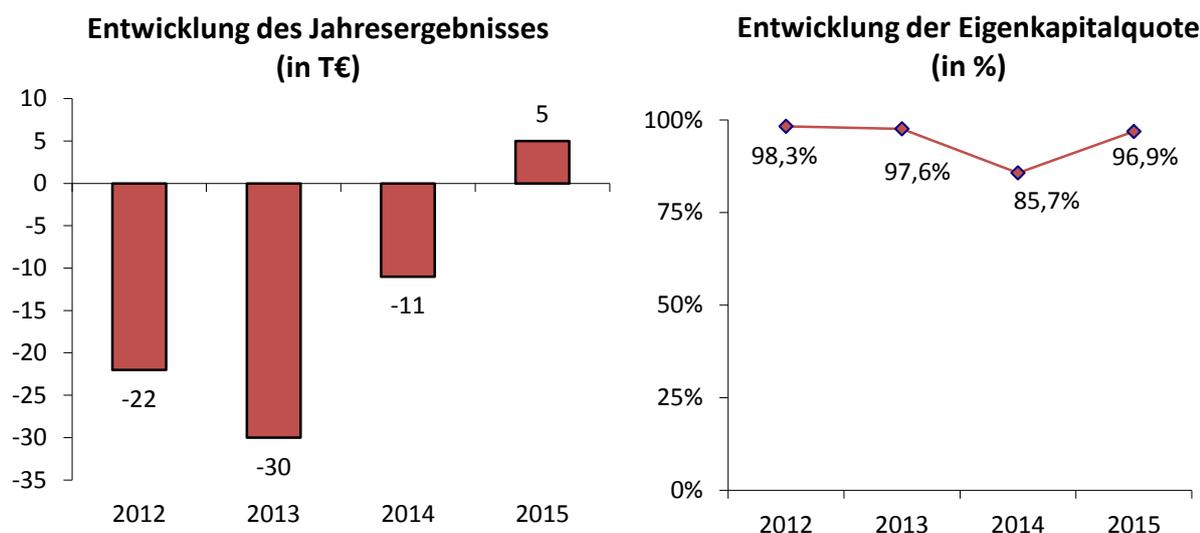
Eigene Mitarbeiter beschäftigt die Gesellschaft nicht.

Ein weiteres Organ der Gesellschaft ist die Gesellschafterversammlung.

### Wirtschaftliche Lage:

Im Geschäftsjahr 2015 wurde ein Jahresüberschuss von rd. 5 T€ (Vorjahr: Jahresfehlbetrag von rd. 11 T€) erzielt. Diese deutliche Verbesserung zum Vorjahr resultiert aus Verbesserungen bei den Umsatzerlösen. Die Aufwendungen konnten aus den Projekten erstmals vollständig gedeckt werden.

Die Bilanzsumme hat sich im Vergleich zum Vorjahr um rd. 115 T€ auf 927 T€ verringert. Die Aktivseite besteht hauptsächlich aus Forderungen gegenüber Gesellschaftern, die aus einer Tagesgeldanlage im Rahmen des Cash Pooling bei der WSW AG resultiert. Die Passivseite besteht überwiegend aus Eigenkapital.



### Leistungsdaten:

Keine

### Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:

Es bestehen keine unmittelbaren finanzwirtschaftlichen Auswirkungen zwischen der Gesellschaft und dem städtischen Haushalt. Es besteht ein Geschäftsbesorgungsvertrag mit der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH sowie ein Kooperationsvertrag mit der WSW Energie & Wasser AG.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	0	0	0	0
Umlaufvermögen	927	1.042	926	951
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>927</b>	<b>1.042</b>	<b>926</b>	<b>951</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	898	893	904	935
Rückstellungen	20	0	0	0
Verbindlichkeiten	9	149	22	16
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>927</b>	<b>1.042</b>	<b>926</b>	<b>951</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	1.157	176	1	6
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	0	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	1	1	5
	<b>1.157</b>	<b>177</b>	<b>2</b>	<b>11</b>
Materialaufwand	1.088	0	0	0
Personalaufwand	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	64	188	32	33
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0
Steuern	0	0	0	0
	<b>1.152</b>	<b>188</b>	<b>32</b>	<b>33</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>5</b>	<b>-11</b>	<b>-30</b>	<b>-22</b>

## **GDF SUEZ Kraftwerk Wilhelmshaven GmbH & Co. KG**

Niedersachsendamm 10  
 26388 Wilhelmshaven  
 Telefon: 04421 7558-0  
 Telefax: 04421 7558-111  
 E-Mail: ./.

### **Beteiligungsverhältnis:**

Eigenkapital: 1.464.836.623,37 €

Die persönlich haftende Gesellschafterin (Komplementärin) ist die ENGIE Kraftwerk Wilhelmshaven Verwaltungs GmbH (vormals GDF SUEZ Kraftwerk Wilhelmshaven Verwaltungs GmbH), die keine Einlage leistet und am Vermögen nicht beteiligt ist. Sie erhält jährlich eine Haftungsvergütung in Höhe von 10% ihres Stammkapitals.

Kommanditisten der Gesellschaft sind die ENGIE Kraftwerke GmbH, Berlin (52%), die BKW Energie Wilhelmshaven Beteiligungs-GmbH, Berlin (33%) sowie die WSW Energie & Wasser AG (15%).

### **Beteiligungen:**

Keine

### **Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:**

Die Gesellschaft wurde im Jahr 2007 gegründet. Unternehmensgegenstand ist die Planung, die Entwicklung, die Errichtung, der Bau und der Betrieb eines Steinkohlekraftwerkes in Wilhelmshaven sowie der anschließende Verkauf des erzeugten Stroms.

### **Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:**

Die Geschäftsführung und Vertretung wird allein durch die Komplementärin, die ENGIE Kraftwerk Wilhelmshaven Verwaltungs GmbH wahrgenommen.

Geschäftsführer der Komplementärin:	Manuela Schramm (seit 01.06.2016)
	Henk Vandenberghe (seit 01.06.2016)
	Raf Vermeyen (seit 01.06.2016)
	Michael Stephan (bis 31.05.2016)
	Anke Langner (bis 02.06.2015)
	Wim Broos (vom 05.06.2015 bis 31.05.2016)

Die Geschäftsführer erhalten keine Bezüge von der Gesellschaft bzw. von der Komplementärin.

Weitere Organe sind die Gesellschafterversammlung, der Bauausschuss, der Finanzausschuss und der Betriebsführungsausschuss.

In 2015 waren keine Mitarbeiter beschäftigt. Mit der technischen und kaufmännischen Betriebsführung der Anlage wurde die ENGIE Kraftwerke GmbH (vormals GDF SUEZ Kraftwerke Nord Betriebs GmbH) beauftragt.

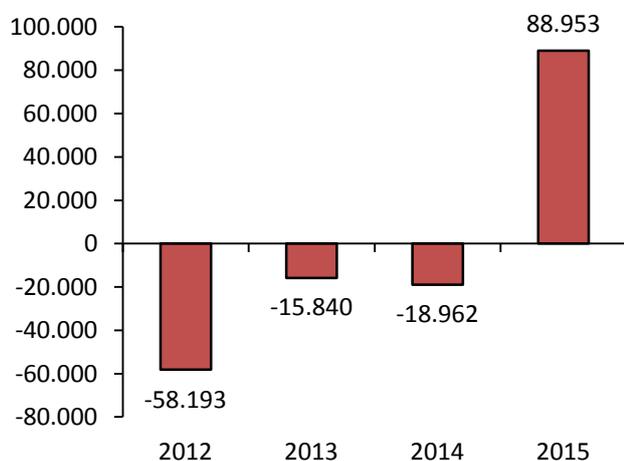
**Wirtschaftliche Lage:**

Das Geschäftsjahr 2015 weist einen Jahresüberschuss in Höhe von rd. 88.953 T€ (Vorjahr: -18.962 T€) aus. Das außergewöhnlich gute Ergebnis resultiert u.a. aus einer Pönalzahlung des Herstellers. Aufgrund der im Oktober 2015 erfolgten Inbetriebnahme des Kraftwerks ist die Vergleichbarkeit der Zahlen mit den Vorjahreswerten stark eingeschränkt.

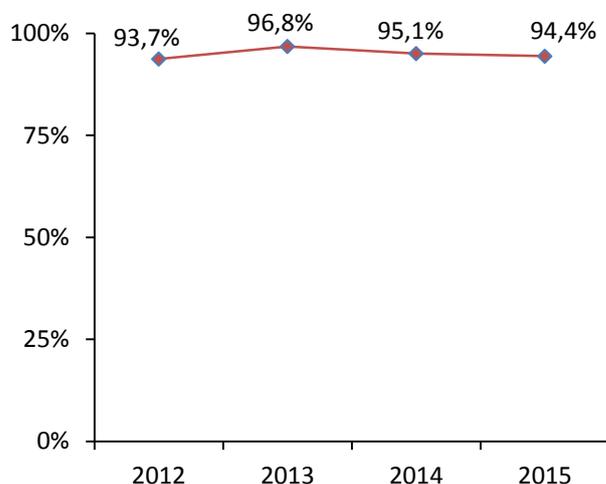
Die Umsatzerlöse beliefen sich auf 18.846 T€, die sonstigen Erträge auf 111.442 T€. In letzteren sind insbesondere die o.e. Schadensersatzleistungen von dem Hersteller des Kraftwerks enthalten.

Der Anstieg der Bilanzsumme ist im Wesentlichen auf den Anstieg des Sachanlagevermögens, den Anstieg der Vorräte in Form von Emissionsrechten sowie auf gestiegene Kapitaleinlagen zurückzuführen.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in T€)**

**Leistungsdaten:**

Die Anlage erreicht eine elektrische Nettoleistung von 731 Megawatt und kann bis zu 5,5 Milliarden Kilowattstunden Strom p.a. erzeugen.

**Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:**

Es bestehen keine unmittelbaren finanzwirtschaftlichen Auswirkungen zwischen der Gesellschaft und dem städtischen Haushalt.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	1.463.536	1.399.515	1.322.064	1.192.326
Umlaufvermögen	88.030	29.362	19.302	23.147
Rechnungsabgrenzungsposten	209	0	272	49
	<b>1.551.775</b>	<b>1.428.877</b>	<b>1.341.638</b>	<b>1.215.522</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	1.464.837	1.358.173	1.298.762	1.139.212
Rückstellungen	37.115	14.894	12.744	17.973
Verbindlichkeiten	49.823	55.810	30.132	58.337
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>1.551.775</b>	<b>1.428.877</b>	<b>1.341.638</b>	<b>1.215.522</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	18.846	170	278	429
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	111.442	3.926	3.372	60.116
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	6	20	53
	<b>130.288</b>	<b>4.102</b>	<b>3.670</b>	<b>60.598</b>
Personalaufwand	0	0	0	0
Materialaufwand	5.161	231	106	10
Abschreibungen	8.750	337	341	217
Sonstige betriebliche Aufwendungen	22.780	22.031	28.024	108.753
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	225	146	39	810
Steuern	4.419	319	-8.999	9.001
	<b>41.335</b>	<b>23.064</b>	<b>19.510</b>	<b>118.791</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>88.953</b>	<b>-18.962</b>	<b>-15.840</b>	<b>-58.193</b>

## ENGIE WSW Windpark Helmstadt Beteiligungs GmbH

Friedrichstraße 200  
10117 Berlin  
Telefon: ./.  
Telefax: ./.  
E-Mail: . ./.

### Beteiligungsverhältnis:

Stammkapital der Gesellschaft → 25.000,00 €

Gesellschafter sind mit 51% (12.750,00 €) die ENGIE Deutschland AG, Berlin und mit 49% (12.250,00 €) die WSW Energie & Wasser AG, Wuppertal.

### Beteiligungen:

Es bestehen keine Beteiligungen.

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Die Gesellschaft wurde im Jahr 2011 gegründet. Der Unternehmensgegenstand umfasst die Geschäftsführung und Vertretung der ENGIE WSW Windpark Helmstadt GmbH & Co. KG mit Sitz in Berlin als persönlich haftende Gesellschafterin sowie die Übernahme der Geschäftsführung; Tätigkeiten nach dem Kreditwesengesetz sind ausgeschlossen. Die Gesellschaft ist ferner berechtigt, bei anderen Gesellschaften, die die Entwicklung, die Errichtung und den Bau und Betrieb von Windkraftanlagen zum Gegenstand haben, die persönliche Haftung und Geschäftsführung und Vertretung zu übernehmen.

Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Handlungen vorzunehmen und alle geschäftlichen Maßnahmen zu ergreifen, die zur Erfüllung des Gesellschaftszwecks notwendig oder nützlich erscheinen.

Die Gesellschaft ist insbesondere berechtigt, Zweigniederlassungen und Tochtergesellschaften im In- und Ausland zu errichten sowie andere Unternehmen im In- und Ausland zu erwerben und sich an solchen zu beteiligen.

### Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Prof. Dr. Norbert Hüttenhölscher (bis zum 22.02.2016)  
Herr Frank Schwarz (ab dem 23.02.2016)  
Herr Andreas Wolf

Eine Vergütung der Geschäftsführung erfolgt nicht.

Die Gesellschaft beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter.

Ein weiteres Organ der Gesellschaft ist die Gesellschafterversammlung.

### Wirtschaftliche Lage:

Es wird an dieser Stelle auf weitere Ausführungen verzichtet, da auch keine unmittelbaren finanzwirtschaftlichen Auswirkungen zwischen der Gesellschaft und dem städtischen Haushalt bestehen.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	0	0	0	0
Umlaufvermögen	34	31	26	30
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>34</b>	<b>31</b>	<b>26</b>	<b>30</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	27	26	25	24
Rückstellungen	5	0	0	0
Verbindlichkeiten	2	5	1	6
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>34</b>	<b>31</b>	<b>26</b>	<b>30</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	11	6	5	8
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	0	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0
	<b>11</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	<b>8</b>
Materialaufwand	0	0	0	0
Personalaufwand	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	10	5	4	6
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0
Steuern	0	0	0	0
	<b>10</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>6</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>2</b>

**ENGIE WSW Windpark Helmstadt GmbH & Co. KG**

Friedrichstraße 200  
10117 Berlin  
Telefon: ./.  
Telefax: ./.  
E-Mail: : ./.  
Homepage: ./.

**Beteiligungsverhältnis:**

Kapitaleinlagen Kommanditisten (Kapitalkonten I) → 5.000,00 €

Die persönlich haftende Gesellschafterin (Komplementärin), die ENGIE WSW Windpark Helmstadt Beteiligungs GmbH, Berlin, ist nicht am Vermögen der Gesellschaft beteiligt und leistet keine Einlagen. Die Komplementärin erhält jährlich eine Haftungsvergütung in Höhe von 5% ihres Stammkapitals.

Die Kommanditeinlage (Kapitalkonten I) verteilt sich auf die ENGIE Deutschland AG, Berlin, mit einer Haftenlage von 2.550,00 € sowie die Energie & Wasser AG, Wuppertal mit einer Haftenlage von 2.450,00 €.

**Beteiligungen:**

Es bestehen keine Beteiligungen.

**Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:**

Der Unternehmensgegenstand der im Jahr 2011 gegründeten Gesellschaft umfasst die Entwicklung, die Errichtung, den Bau und den Betrieb von Windkraftanlagen eines Windparks im unterfränkischen Helmstadt bei Würzburg mit einer Leistung von insgesamt 12,5 MW sowie der anschließende Vertrieb des erzeugten Stroms.

**Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:**

Die Geschäftsführung wird allein durch die Komplementärin, die ENGIE WSW Windpark Helmstadt Beteiligungs GmbH, Berlin wahrgenommen. Geschäftsführer der Komplementärin im abgelaufenen Geschäftsjahr waren:

Herr Prof. Dr. Norbert Hüttenhölcher (bis zum 22.02.2016)  
Frank Schwarz (seit dem 23.02.2016)  
Herr Andreas Wolf

Die Geschäftsführer erhalten keine Bezüge von der Gesellschaft bzw. von der Komplementärin.

Ein weiteres Organ der Gesellschaft ist die Gesellschafterversammlung sowie der Gesellschafterausschuss, der die Geschäftsführung und die Gesellschafterversammlung bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben berät.

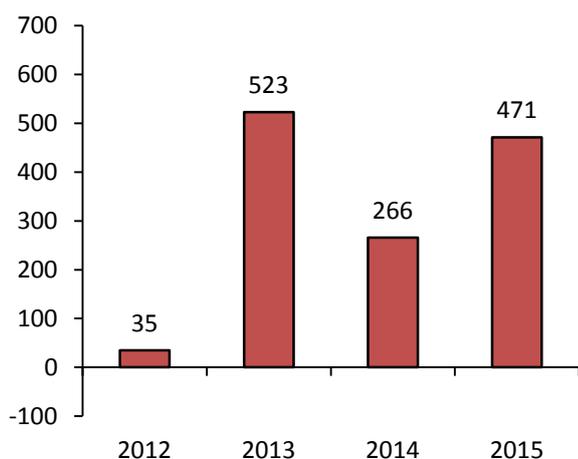
Die Gesellschaft beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter.

**Wirtschaftliche Lage:**

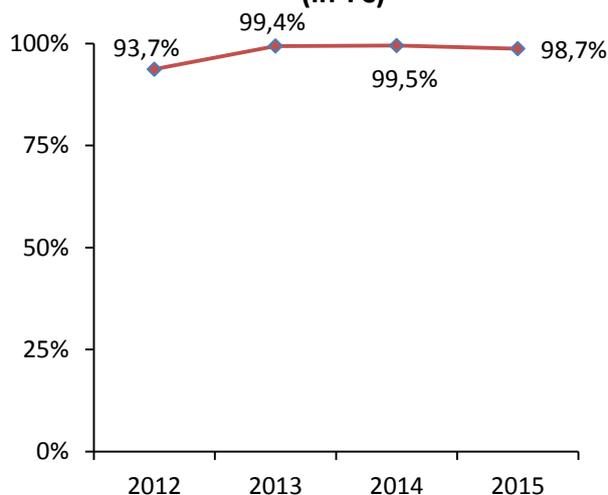
Das Geschäftsjahr 2015 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von rd. 471 T€ (Vorjahr: rd. 266 T€) ab. Die Umsatzerlöse liegen um rd. 246 T€ über dem Vorjahreswert. Dieser Steigerung ist im Wesentlichen auf bessere Windverhältnisse zurückzuführen.

Die sonstigen Aufwendungen haben sich mit rd. 458 T€ nur unwesentlich gegenüber dem Vorjahr verändert und betreffen insbesondere die Nutzungsentgelte für die gepachteten Grundstücke sowie die Kosten für den Wartungsservice und die Betriebsführung der Windkraftanlagen.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in T€)**

**Leistungsdaten:**

In 2015 wurden 23,7 GWh (Vorjahr: 21,3 GWh) EEG-Strom produziert.

**Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:**

Es bestehen keine unmittelbaren finanzwirtschaftlichen Auswirkungen zwischen der Gesellschaft und dem städtischen Haushalt.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	17.091	18.383	19.756	21.120
Umlaufvermögen	1.352	1.724	2.861	1.251
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	58	61
	<b>18.443</b>	<b>20.107</b>	<b>22.675</b>	<b>22.432</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	18.212	20.008	22.560	22.037
Rückstellungen	127	77	67	62
Verbindlichkeiten	104	22	48	333
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>18.443</b>	<b>20.107</b>	<b>22.675</b>	<b>22.432</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	2.283	2.038	2.317	1.303
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	27	43	1	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2	3	2	11
	<b>2.312</b>	<b>2.084</b>	<b>2.320</b>	<b>1.314</b>
Materialaufwand	0	0	0	0
Personalaufwand	0	0	0	0
Abschreibungen	1.376	1.373	1.372	799
Sonstige betriebliche Aufwendungen	458	443	424	350
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7	2	1	130
Steuern	0	0	0	0
	<b>1.841</b>	<b>1.818</b>	<b>1.797</b>	<b>1.279</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>471</b>	<b>266</b>	<b>523</b>	<b>35</b>

**Tevaro GmbH**

Friedrichstraße 200  
10117 Berlin  
Telefon: 030 726153539  
Telefax: 030 726153502  
E-Mail: info@tevaro.de  
www.tevaro.de

**Beteiligungsverhältnis:**

Stammkapital der Gesellschaft → 30.000,00 €

An der Gesellschaft sind jeweils mit 1/3 (10.000 €) die WSW Energie & Wasser AG, Wuppertal, die GASAG Berliner Gaswerke AG und die ENGIE Deutschland AG, Berlin beteiligt.

**Beteiligungen:**

Keine

**Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Planung, die Entwicklung, die Errichtung, der Erwerb und der Betrieb von Windenergieanlagenprojekten zur Versorgung mit Strom und die Vornahme aller damit im Zusammenhang stehender Geschäfte.

Die Gesellschaft kann alle Geschäfte ausführen und Maßnahmen ergreifen, die geeignet erscheinen, den Gesellschaftszweck zu fördern. Die Gesellschaft kann zu diesem Zweck andere Gesellschaften gründen, erwerben oder sich an ihnen beteiligen.

**Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:**

Geschäftsführung: Prof. Dr. Norbert Hüttenhölcher (bis 31.01.2015)  
Herr Wieland Zeller (ab 01.02.2015)

Hinsichtlich der Bezüge der Geschäftsführung wird die Erleichterungsvorschrift des § 286 Absatz 4 HGB in Anspruch genommen.

Ein weiteres Organ der Gesellschaft ist der Gesellschafterausschuss sowie die Gesellschafterversammlung.

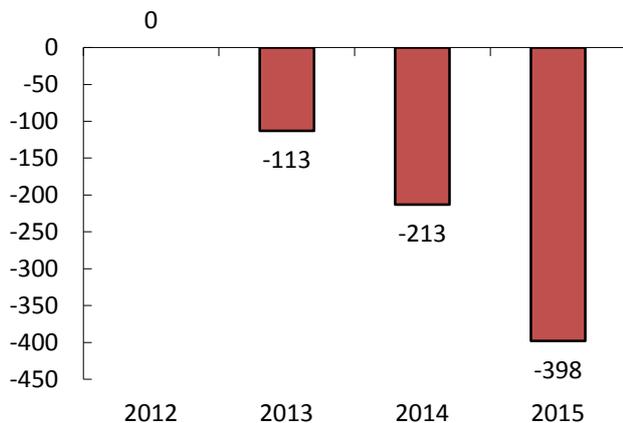
Die Gesellschaft beschäftigte im Jahr 2015 durchschnittlich 2 Arbeitnehmer.

**Wirtschaftliche Lage:**

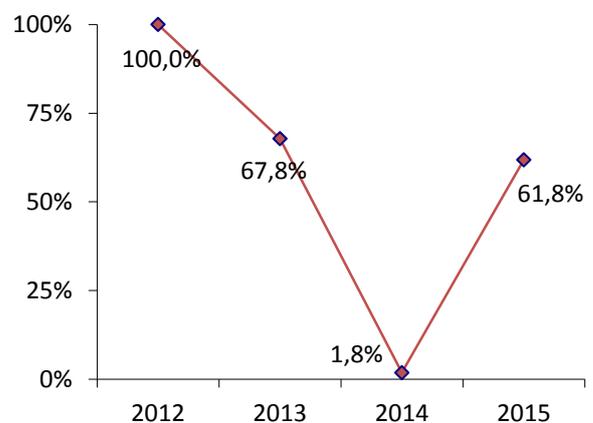
Das Geschäftsjahr 2015 schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von rd. 398 T€ (Vorjahr -213 T€) ab. Da im Vorjahresvergleich zunehmend Leistungen durch eigene Ressourcen der Gesellschaft erbracht werden, erstmalig Mitarbeiter eingestellt wurden und zudem für Erfolg versprechende Windenergieprojekte getätigte Aufwendungen als unfertige Leistungen abgegrenzt werden, wird ein negatives Ergebnis erzielt.

Die Bilanzsumme erhöht sich um rund 357 T€. Dies spiegelt sich auf der Aktiva in einem höheren Guthaben bei Kreditinstituten (+146 T€) und unfertigen Leistungen (+163 T€) wider. Auf der Passiva erhöht sich die Kapitalrücklage um 750 T€.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**

**Leistungsdaten:**

Keine

**Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:**

Keine

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	42	0	0	0
Umlaufvermögen	532	217	320	30
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>574</b>	<b>217</b>	<b>320</b>	<b>30</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital inkl. Sonderposten	355	4	217	30
Rückstellungen	38	35	88	0
Verbindlichkeiten	181	178	15	0
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>574</b>	<b>217</b>	<b>320</b>	<b>30</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	0	0	0	
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	190	10	0	
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	
	<b>190</b>	<b>10</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Materialaufwand	277	173	58	
Personalaufwand	172	0	0	
Abschreibungen	1	0	0	
Sonstige betriebliche Aufwendungen	138	50	55	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	
Steuern	0	0	0	
	<b>588</b>	<b>223</b>	<b>113</b>	<b>0</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>-398</b>	<b>-213</b>	<b>-113</b>	<b>0</b>

## WSW mobil GmbH

Bromberger Str. 39 – 41  
42281 Wuppertal  
Telefon: 0202 569-0  
Telefax: 0202 569-4590  
E-Mail: wsw@wsw-online.de  
www.wsw-online.de

### Beteiligungsverhältnis:

Stammkapital der Gesellschaft → 5.000.000,00 €

Die Anteile werden vollständig von der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH gehalten.

### Beteiligungen:

Es besteht eine Beteiligung an der VSG Verkehrs-Service GmbH, Wuppertal, mit 90% (222.750,00 €) sowie eine 10%ige (2.800,00 €) Beteiligung an der Regionale Bahngesellschaft Kaarst – Neuss – Düsseldorf – Erkrath – Mettmann – Wuppertal mbH, Mettmann (Regiobahn).

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Die Gesellschaft wurde 2006 gegründet und ist ein Dienstleistungsunternehmen für kommunale Aufgaben in der Stadt Wuppertal und der umliegenden Region, insbesondere im Bereich

- der Umsetzung von verkehrspolitischen Vorgaben der Stadt Wuppertal als Auftraggeberin,
- der Erbringung und Durchführung eines integrierten Verkehrsangebotes, insbesondere Verkehrsdienstleistungen einschließlich des Freihaltens der Verkehrswege und Güterverkehrs,
- des Baus und Betriebs kommunaler Infrastruktureinrichtungen.

### Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Andreas Feicht (Vorsitzender) (0,00 €)  
Herr Ulrich Jaeger (271.364,47 €: Entgelt 261.770,75 €, Sachbez. 9.593,72 €)  
Herr Markus Schlomski (Arbeitsdirektor) (0,00 €)

#### Aufsichtsrat:

Herr MdL Dietmar Bell Vorsitzender (4.229,44 €)	Herr Dr. Reinhard Klopffleisch (2.114,85 €)
Herr StD Dr. Johannes Slawig (1.777,18 €)	Frau Stv. Anja Liebert (2.377,18 €)
Herr Thomas Schmidt (stellv. Vorsitzender) (2.665,56 €)	Herr Wilfried Michaelis (1.777,18 €)
Herr Mathias Conrads (1.777,18 €)	Frau Suna Sayin (2.114,85 €)
Frau Sonja Detmer (1.777,18 €)	Herr Michael Schmitz (1.777,18 €)
Herr Stv. Volker Dittgen (1.777,18 €)	Herr Hartmut Stiller (1.777,18 €)
Frau Birgit Hahne-Butz (1.777,18 €)	Frau Christiane Thiemann (1.777,18 €)
Herr Stv. Hans-Jörg Herhausen (1.777,18 €)	Herr Karsten Treptow (1.777,18 €)
Herr Stv. Ludger Kineke (2.030,10 €)	Frau Beate Weber (2.114,85 €)
Herr Ulf Klebert (1.777,18 €)	Herr Stv. Gerd-Peter Zielezinski (1.777,18 €)

Ein weiteres Organ der Gesellschaft ist die Gesellschafterversammlung.

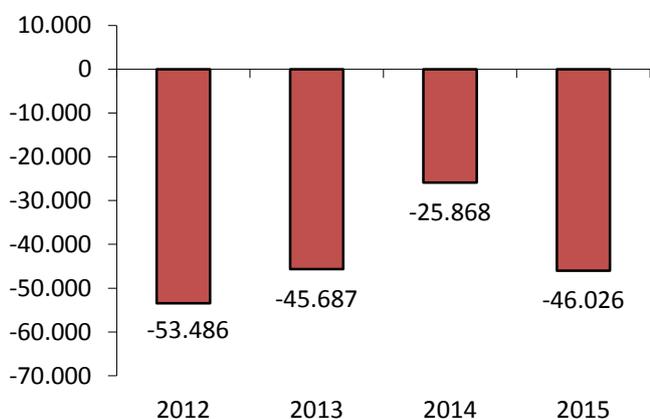
	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	742	729	713	698
Mitarbeiter zum Jahresende	737	729	./.	./.

### Wirtschaftliche Lage:

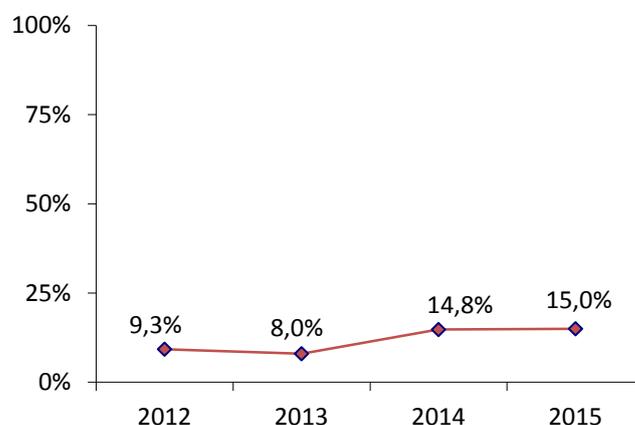
Das Geschäftsjahr 2015 weist einen Jahresfehlbetrag in Höhe von rd. 46,0 Mio. € aus (Vorjahr: 25,9 Mio. €). Das Vorjahresergebnis war beeinflusst von den aus dem Verkauf der Schwebbahninfrastruktur realisierten stillen Reserven. Im Geschäftsjahr 2015 ist es gelungen, durch höhere Umsatzerlöse die Steigerung im Aufwandsbereich zu kompensieren. Zur stabilen Ertragslage hat die geringe Belastung aus dem Finanzergebnis (geringes Zinsniveau, Tilgung von Zwischenfinanzierungen) beigetragen. Der Jahresfehlbetrag wird auf Grund der bestehenden Ergebnisabführungsvereinbarung von der WSW Stadtwerke GmbH übernommen.

Das Vermögen der WSW mobil GmbH ist vor allem durch Anlagen (rund 90,1% der Bilanzsumme) geprägt, welche sich insbesondere durch die Anzahlung der neuen Schwebbahnfahrzeuge um 13.315 T€ auf insgesamt 154.693 T€ erhöht haben.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**



vor Verlustübernahme

### Leistungsdaten:

Die Anzahl der Fahrgäste der WSW mobil GmbH ist mit insgesamt ca. 88,4 Mio. gegenüber dem Vorjahr um 0,9 % gestiegen. Davon haben ca. 64,5 Mio. Fahrgäste Omnibusse und ca. 23,9 Mio. Fahrgäste die Schwebbahn genutzt. Die positive Nachfragentwicklung liegt deutlich über der Gesamtentwicklung im VRR von rund -0,1%.

### Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:

Mit der Stadt Wuppertal bestehen ein Konzessionsvertrag und ein Dienstleistungsvertrag zur Bewirtschaftung der Schwebbahninfrastruktur. Mit der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH bestehen ein Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag, sowie konzerninterne Liefer- und Dienstleistungsverträge.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	154.693	141.378	258.814	213.609
Umlaufvermögen	16.976	32.822	62.498	63.800
Rechnungsabgrenzungsposten	46	121	133	159
	<b>171.715</b>	<b>174.321</b>	<b>321.445</b>	<b>277.568</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	25.780	25.780	25.780	25.780
Sonderposten + Ertragszuschüsse	0	0	0	0
Rückstellungen	21.188	23.280	30.562	34.151
Verbindlichkeiten	124.578	124.977	264.200	216.438
Rechnungsabgrenzungsposten	169	284	903	1.199
	<b>171.715</b>	<b>174.321</b>	<b>321.445</b>	<b>277.568</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	71.679	68.411	64.072	62.551
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	19.006	36.616	13.160	13.036
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	658	1.921	1.522	1.342
	<b>91.343</b>	<b>106.948</b>	<b>78.754</b>	<b>76.929</b>
Materialaufwand	42.489	40.331	40.312	41.502
Personalaufwand	48.889	47.056	47.338	51.321
Abschreibungen	5.165	5.241	9.706	9.864
Sonstige betriebliche Aufwendungen	37.958	35.326	20.253	20.629
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.583	4.618	6.731	7.017
Steuern	285	244	101	82
	<b>137.369</b>	<b>132.816</b>	<b>124.441</b>	<b>130.415</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag vor EAV</b>	<b>-46.026</b>	<b>-25.868</b>	<b>-45.687</b>	<b>-53.486</b>

## Regionale Bahngesellschaft Kaarst – Neuss – Düsseldorf – Erkrath – Mettmann – Wuppertal mbH (Regio-Bahn)

An der Regiobahn 15  
40822 Mettmann  
Telefon: 02104 305-0  
Telefax: 02104 305-105  
E-Mail: info@regio-bahn.de  
www.regio-bahn.de

### Beteiligungsverhältnis:

Stammkapital der Gesellschaft → 28.000,00 €

An der Gesellschaft halten die Stadt Düsseldorf 35% (9.800,00 €), der Kreis Mettmann 20% (5.600,00 €), der Kreis Neuss 11,8% (3.300,00 €), die Stadt Kaarst und die Stadtwerke Neuss GmbH je 11,6% (3.250,00 €) sowie die WSW mobil GmbH 10% (2.800,00 €) der Anteile.

### Beteiligungen:

Keine

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der Gegenstand der im Jahr 1992 gegründeten Gesellschaft, ist gemäß § 2 des Gesellschaftsvertrages der Betrieb des Schienenverkehrs auf der Strecke Kaarst – Neuss – Düsseldorf – Erkrath – Mettmann in eigener Trägerschaft und die Sicherstellung eines auf die Marktbedürfnisse zugeschnittenen Betriebes auf dieser Strecke. Die Gesellschaft bedient sich zur Durchführung dieses Betriebes eines Betriebsführers. Der öffentliche Zweck besteht in der Versorgung der Bevölkerung mit Schienenpersonennahverkehr.

### Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:

Geschäftsführer: Herr Dipl.-Ing. Stefan Kunig (112.024,12 €)

In der Vergütung von Herrn Kunig sind variable Vergütungen von 3.000 € enthalten.

### Aufsichtsrat:

Herr Dr. Christian Will (Vorsitzender) (2.850,00 €)	Herr Andreas Hartnigk (975,00 €)
Frau Anna Maria Holt (1.125,00 €)	Herr Thomas Hendele (stellv. Vorsitzender) (2.025,00 €)
Herr Christian Horn (900,00 €)	Herr Ottokar Iven (825,00 €)
Herr Dr. Stephan Keller (stellv. Vorsitzender) (1.687,50 €)	Herr Arno Werner (1.125,00 €)
Herr Matthias Herz (900,00 €)	Herr Beig. Frank Meyer (900,00 €)

Ein weiteres Organ der Gesellschaft ist die Gesellschafterversammlung.

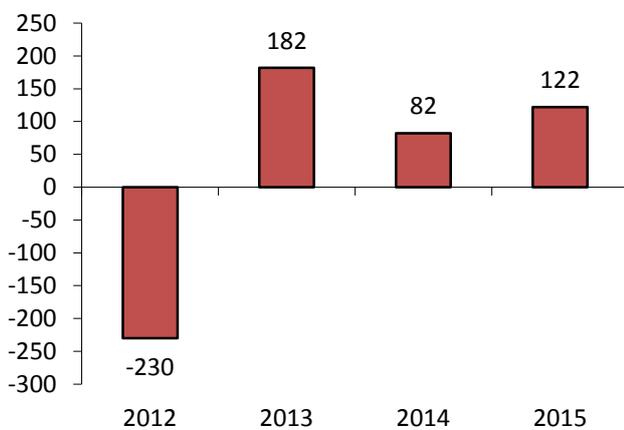
	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	11	15	15	14
Mitarbeiter zum Jahresende	13	14	14	14

**Wirtschaftliche Lage:**

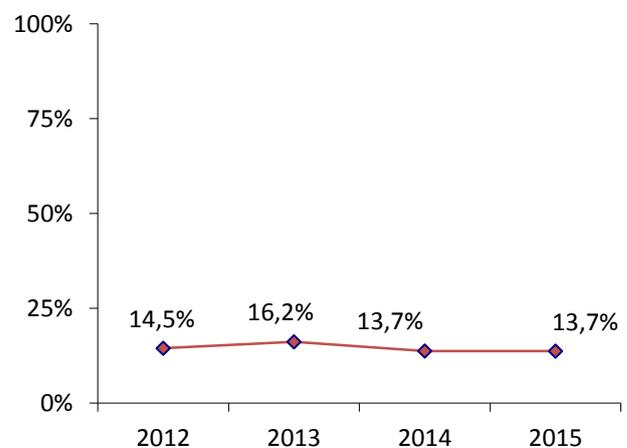
Das Geschäftsjahr schließt mit einem Jahresüberschuss von rd. 122 T€ (Vorjahr: 82 T€) ab. Dies ist im Wesentlichen auf leicht gestiegene Umsatzerlöse zurückzuführen. Die Umsatzerlöse werden hauptsächlich durch Entgelte für die Überlassung der Infrastruktur erwirtschaftet. Im Bereich der Aufwendungen standen den geringeren Abschreibungen und sonstigen betrieblichen Aufwendungen höhere Zinsaufwendungen als Folge der gestiegenen Fremdfinanzierung in Zusammenhang mit dem Ausbau der Strecke nach Wuppertal gegenüber.

Die Bilanzsumme ist mit rd. 32.960 T€ rd. 966 T€ höher als im Vorjahr. Die Eigenkapitalquote beträgt unverändert 13,7 %.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**

**Leistungsdaten:**

Investitionsschwerpunkt ist die Weiterführung des Streckenausbaus nach Wuppertal, deren Betriebsaufnahme im Jahr 2017 erfolgen soll.

**Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:**

Es bestehen aktuell keine finanzwirtschaftlichen Auswirkungen zwischen der Gesellschaft und dem städtischen Haushalt.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	31.058	29.707	26.201	27.999
Umlaufvermögen	1.840	2.120	432	447
Rechnungsabgrenzungsposten	62	166	67	129
	<b>32.960</b>	<b>31.993</b>	<b>26.700</b>	<b>28.575</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital inkl. Sonderposten	21.499	23.383	22.326	23.119
Rückstellungen	241	193	220	281
Verbindlichkeiten	10.879	8.042	3.744	4.731
Rechnungsabgrenzungsposten	341	375	410	444
	<b>32.960</b>	<b>31.993</b>	<b>26.700</b>	<b>28.575</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	4.039	3.877	3.931	3.867
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	2.326	2.470	2.399	2.443
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-15	0	1	1
	<b>6.350</b>	<b>6.347</b>	<b>6.331</b>	<b>6.311</b>
Materialaufwand	0	0	0	0
Personalaufwand	1.024	949	911	875
Abschreibungen	2.277	2.457	2.580	2.586
Sonstige/betriebliche Aufwendungen	2.559	2.669	2.516	2.928
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	367	189	141	151
Steuern	1	1	1	1
	<b>6.228</b>	<b>6.265</b>	<b>6.149</b>	<b>6.541</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>122</b>	<b>82</b>	<b>182</b>	<b>-230</b>

## VSG Verkehrs-Service GmbH

Deutscher Ring 18  
42327 Wuppertal  
Telefon: 0202 569-1501  
Telefax: ./.  
E-Mail: ./.

### Beteiligungsverhältnis:

Stammkapital der Gesellschaft → 247.500,00 €

Die WSW mobil GmbH hält 90% (222.750,00 €) und die Verkehrsgesellschaft der Stadt Velbert mbH 10% (24.750,00 €) Anteile an der Gesellschaft.

### Beteiligungen:

Die Gesellschaft ist alleinige Anteilseignerin der VGW Verkehrs-Gesellschaft Wuppertal mbH (45.000,00 €) sowie Anteilseignerin an der GKE Gesellschaft für kommunale Entsorgungsdienstleistungen mbH mit 10% (15.338,76 €).

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Gegenstand der 1994 gegründeten Gesellschaft ist die Erbringung von Verkehrsdienstleistungen aller Art im öffentlichen Personen- und Güterverkehr hauptsächlich für die Gesellschafter und andere Verkehrsunternehmen einschließlich aller damit unmittelbar und mittelbar zusammenhängenden Tätigkeiten. Die Gesellschaft kann sich hierzu an anderen Unternehmen beteiligen.

### Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Bernd Schulten (bis 17.12.2015)  
Herr Ulrich Jaeger (ab 17.12.2015)

Der Geschäftsführer erhält keine Bezüge von der Gesellschaft.

Aufsichtsrat: (2.556,50 € in Summe)

Herr Markus Schlomski (Vorsitzender) Herr Martin Orthen (stellv. Vorsitzender) Herr Kastriot Berisha Herr Ulrich Jaeger Herr Jochen Bellingkrodt	Herr StD Dr. Johannes Slawig Herr Daniele Culosi Herr Stv. Christian Schmidt Herr Stv. Gerd-Peter Zielinski Herr Thomas Schmidt (beratend)
--	--

Im Geschäftsjahr 2015 wurden strukturelle Änderungen dahingehend beschlossen, dass die Beschäftigten der VSG auf die WSW mobil übergeleitet wurden. Die Beschäftigten der WSW mobil erbringen über die VSG weiterhin die Fahrleistungen für die VGV.

Aufgrund der Neuausrichtung wurde der Gesellschaftsvertrag der VSG geändert und es ist u.a. kein Aufsichtsrat mehr vorgesehen. Dessen Tätigkeit endete mit der Änderung am 17.12.2015.

Das weitere Organ der Gesellschaft ist die Gesellschafterversammlung.

	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	616	624	655	674
Mitarbeiter zum Jahresende	./.	./.	./.	0

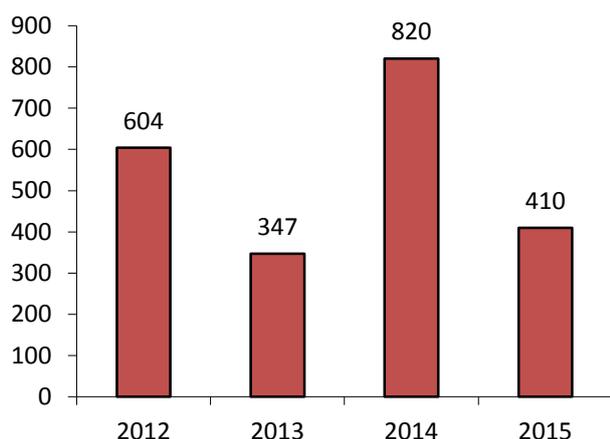
### Wirtschaftliche Lage:

Der Jahresüberschuss für das Geschäftsjahr 2015 beläuft sich auf 410 T€ (Vorjahr 820 T€). Das Planergebnis in Höhe von rd. 167 T€ wurde damit um 243 T€ übertroffen. Das Geschäftsjahr 2015 ist insgesamt sehr zufriedenstellend verlaufen.

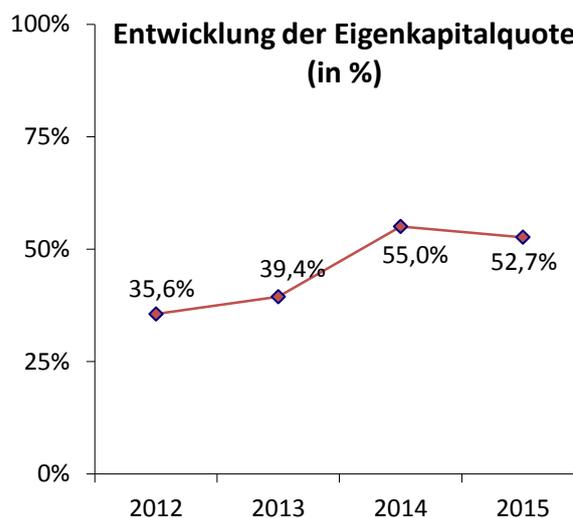
Das Vorjahresergebnis war durch einen sonstigen betrieblichen Ertrag im Höhe von rd. 695 T€ aufgrund der Auflösung einer Rückstellung für Prozesskosten geprägt.

Die Bilanzsumme hat sich insgesamt um 1.011 T€ auf 6.156 T€ erhöht. Die Erhöhung ist auf der Aktivseite auf den Anstieg des Umlaufvermögens zurückzuführen. Hierin enthalten sind hauptsächlich Forderungen gegen verbundene Unternehmen. Auf der Passivseite hat sich zum einen das Eigenkapital um den Jahresüberschuss erhöht und zum anderen sind die Verbindlichkeiten angestiegen.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**



### Leistungsdaten:

Für WSW mobil 8.994 TNwKm (Vorjahr 8.591) und VGV 796 TNwKm (Vorjahr 829).

### Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:

Es bestehen aktuell keine unmittelbaren finanzwirtschaftlichen Auswirkungen zwischen der Gesellschaft und dem städtischen Haushalt. Es bestehen ein Geschäftsbesorgungsvertrag mit der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH, Fahrleistungsverträge und ein Vertrag über die Leihung der für die Leistungserbringung erforderlichen Verkehrsmittel mit der WSW mobil GmbH.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	216	754	797	792
Umlaufvermögen	5.936	4.388	4.308	3.886
Nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag	0	0	0	3
Rechnungsabgrenzungsposten	4	3	0	0
	<b>6.156</b>	<b>5.145</b>	<b>5.105</b>	<b>4.681</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	3.242	2.832	2.013	1.666
Rückstellungen	1.457	1.378	2.056	1.680
Verbindlichkeiten	1.457	935	1.036	1.335
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>6.156</b>	<b>5.145</b>	<b>5.105</b>	<b>4.681</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	28.470	25.771	25.048	23.783
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	1.103	1.773	990	1.088
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	9	17	18	23
	<b>29.582</b>	<b>27.561</b>	<b>26.056</b>	<b>24.894</b>
Materialaufwand	2.022	1.847	2.034	1.795
Personalaufwand	25.925	23.591	22.382	21.523
Abschreibungen	37	43	12	38
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.083	1.081	1.206	932
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1	11	0	1
Steuern	104	168	75	1
	<b>29.172</b>	<b>26.741</b>	<b>25.709</b>	<b>24.290</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>410</b>	<b>820</b>	<b>347</b>	<b>604</b>

**VGW Verkehrs-Gesellschaft Wuppertal mbH i. L.**

Deutscher Ring 10  
42327 Wuppertal  
Telefon: 0202 271630  
Telefax: 0202 2716312  
E-Mail: ./.

**Beteiligungsverhältnis:**

Stammkapital der Gesellschaft → 45.000,00 €

Die VSG Verkehrs-Service GmbH ist Alleingesellschafterin.

**Beteiligungen:**

Es bestehen keine Beteiligungen.

**Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:**

Der Gegenstand der im Jahr 1979 gegründeten Gesellschaft umfasst die auftragsweise Durchführung von Linien- und Schülerverkehr mit Omnibussen und anderen Verkehrsmitteln sowie die Vermietung von Omnibussen und Personenkraftwagen, die Vertretung anderer Verkehrsgesellschaften, die Durchführung und Abwicklung solcher Geschäfte und deren Ausdehnung auf verwandte Gewerbe. Die Aufgaben der Gesellschaft werden entsprechend den Vorgaben der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen erbracht.

**Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:**

Geschäftsführung: Herr Bernd Schulten (bis 22.06.2015)  
Liquidator: Herr Helmi von der Gathen (ab 22.06.2015)

Der Geschäftsführer erhielt keine Bezüge von der Gesellschaft.

Die Gesellschaft befindet sich in der Liquidation. Auf weitere Ausführungen wird daher verzichtet.

## **GKE Gesellschaft für kommunale Entsorgungsdienstleistungen mbH**

Nordstr. 38  
42853 Remscheid  
Telefon: 02191 497738-0  
Telefax: 02191 497738-89  
E-Mail: mail@schulden.de  
www.schulden.de

### **Beteiligungsverhältnis:**

Stammkapital der Gesellschaft → 153.387,56 €

Die Paul Schulten GmbH & Co. KG ist mit 49% (75.159,90 €), die BEG Entsorgungsgesellschaft mbH mit 41% (62.888,90 €) und die VSG Verkehrs Service GmbH mit 10% (15.338,76 €) an der Gesellschaft beteiligt.

### **Beteiligungen:**

Keine

### **Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:**

Die Gesellschaft wurde im Jahr 1998 gegründet. Der Unternehmensgegenstand ist die Erbringung von Entsorgungs- und Serviceleistungen einschließlich Reinigung für Einrichtungen der Städte Wuppertal, Remscheid und Velbert sowie für Einrichtungen der privatrechtlich organisierten Unternehmen und Verkehrsbetriebe, bei denen sich die o. g. Städte mit min. 50% unmittelbar oder mittelbar beteiligt haben (Hilfsbetrieb zur Deckung des Eigenbedarfs).

### **Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:**

Geschäftsführung: Herr Oliver Knedlich

Die Bezüge der Geschäftsführung sind gemäß § 286 IV HGB nicht aufgeführt.

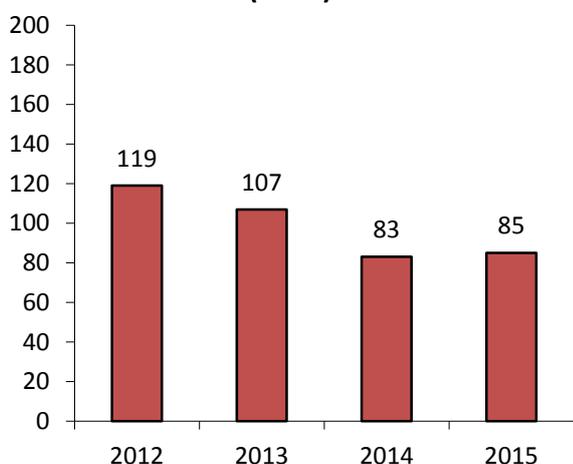
Die Gesellschaft beschäftigte im Berichtsjahr einen Arbeitnehmer. Zur Zielerreichung bedient sich die GKE der Paul Schulten GmbH & Co. KG, welche die Aufgaben im Rahmen eines Geschäftsbesorgungsvertrages ausführt.

**Wirtschaftliche Lage:**

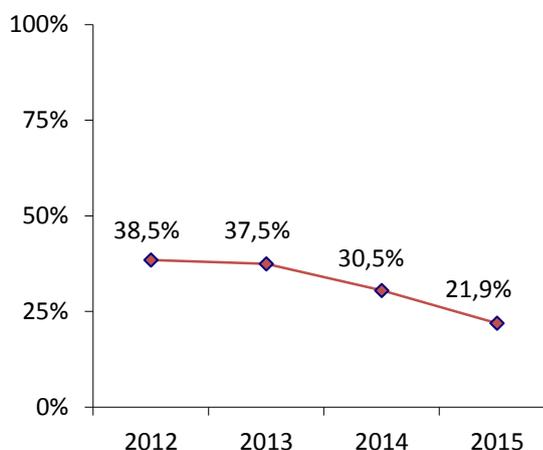
Das Geschäftsjahr 2015 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von rd. 85 T€ (Vorjahr: rd. 83 T€) ab. Die Umsatzerlöse stiegen im Berichtsjahr um rd. 664 T€ auf 5.725 T€ an, der Materialaufwand erhöhte sich jedoch ebenfalls mit rd. 654 T€ auf 5.633 T€.

Die Bilanz für das Jahr 2015 schließt in Aktiva und Passiva mit rd. 1.085 T€ (Vorjahr: 774 T€) ab. Dieser Anstieg um rd. 311 T€ resultiert auf der Aktivseite im Wesentlichen aus dem Anstieg des Umlaufvermögens im Bereich der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen. Auf der Passivseite ist der Anstieg auf die Veränderungen im Bereich der Verbindlichkeiten zurückzuführen.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der  
Eigenkapitalquote (in %)**

**Leistungsdaten:**

Keine

**Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:**

Es bestehen keine unmittelbaren finanzwirtschaftlichen Auswirkungen zwischen der Gesellschaft und dem städtischen Haushalt. Es besteht ein Dienstleistungsvertrag mit der APH-Service GmbH als städtischer Tochtergesellschaft.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	0	0	0	0
Umlaufvermögen	1.085	774	696	707
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>1.085</b>	<b>774</b>	<b>696</b>	<b>707</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	238	236	261	272
Rückstellungen	6	5	5	5
Verbindlichkeiten	841	533	430	430
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>1.085</b>	<b>774</b>	<b>696</b>	<b>707</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	5.725	5.061	4.439	4.395
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	125	125	167	180
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0
	<b>5.850</b>	<b>5.186</b>	<b>4.606</b>	<b>4.575</b>
Personalaufwand	17	16	15	14
Materialaufwand	5.633	4.979	4.362	4.319
Abschreibungen	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	73	68	68	68
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0
Steuern	42	40	54	55
	<b>5.765</b>	<b>5.103</b>	<b>4.499</b>	<b>4.456</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>85</b>	<b>83</b>	<b>107</b>	<b>119</b>

## AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH Wuppertal

Korzert 15  
42349 Wuppertal  
Telefon: 0202 40420  
Telefax: 0202 4042176  
E-Mail: gf@awg-wuppertal.de  
www.awg.wuppertal.de

### Beteiligungsverhältnis:

Stammkapital der Gesellschaft → 5.000.000,00 €.

Die Anteile werden von der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH mit 70,47% (3.523.475,00 €), der Stadtwerke Remscheid GmbH mit 24,97% (1.248.475,00 €), der Stadtwerke Velbert GmbH mit 4,50% (225.000,00 €) und mit je 0,03% (1.525,00 €) von den Städten Wuppertal und Remscheid gehalten.

### Beteiligungen:

Die Gesellschaft ist an der WWV Wertstoffverwertung Wuppertal GmbH zu 100% (25.000,00 €), an der WLK Wertstofflogistik GmbH mit 49,00% (12.250,00 €) und an der Wuppertal Marketing GmbH mit 2,33% (5.000,00 €) beteiligt.

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Die Gesellschaft wurde im Jahr 1971 gegründet. Der Unternehmensgegenstand ist die Erfassung, Sammlung, Beförderung, Behandlung, Verwertung und Entsorgung von Abfällen und Wertstoffen, insbesondere der Betrieb von Anlagen für thermische Behandlung von Abfällen. Die Gesellschaft kann weitere Dienstleistungen erbringen, die mit dem Gegenstand des Unternehmens zusammenhängen.

Sie kann darüber hinaus alle sonstigen der Abfallverringerung, -verwertung oder -beseitigung mittelbar oder unmittelbar dienenden Tätigkeiten ausführen und Anlagen planen, errichten und betreiben.

### Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Wolfgang Herkenberg (Entgelt 201.879 €, zzgl. 11.004 € Sachbezug)  
Herr Conrad Tschersich (Entgelt 201.879 €, zzgl. 12.078 € Sachbezug)

### Aufsichtsrat:

Herr Stv. Klaus Jürgen Reese (Vorsitzender)	Herr Stv. Michael Schulte
Frau Tanja Kreimendahl, (1. stellv. Vorsitzende)	Frau Ursel Simon
Herr Willy Görtz (2. stellv. Vorsitzender)	Herr StD Dr. Johannes Slawig
Herr Stv. Heinrich-Günter Bieringer	Herr Fred Surga
Herr Frank Braken	Herr Thomas Uebrick
Herr Ralph Güther	Herr Peter-Edmund Uibel
Frau Stv. Susanne Herhaus	Herr Sven Wiertz
Herr Stv. Michael Hornung	
Herr Stv. Frank Lindgren	Herr Andreas Feicht (beratend)
Frau Daniela Puzicha	Herr Prof. Dr. Thomas Hoffmann (beratend)
Frau Ingelore Ockel	Herr Stefan Freitag (beratend)
Herr Stv. Paul-Yves Ramette	

Das weitere Organ der Gesellschaft ist die Gesellschafterversammlung.

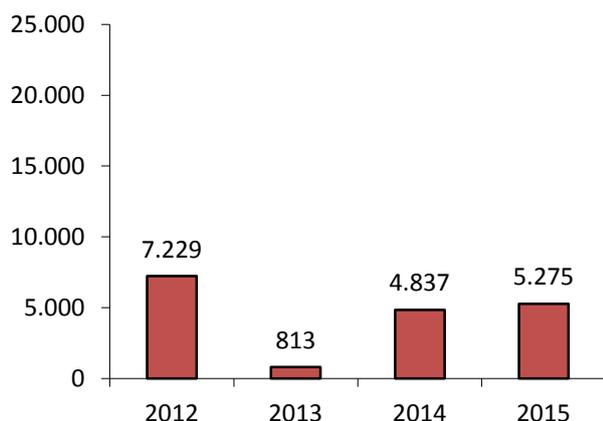
	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	404	414	415	437,5
Mitarbeiter zum Jahresende	413	422	422	k.A.

### Wirtschaftliche Lage:

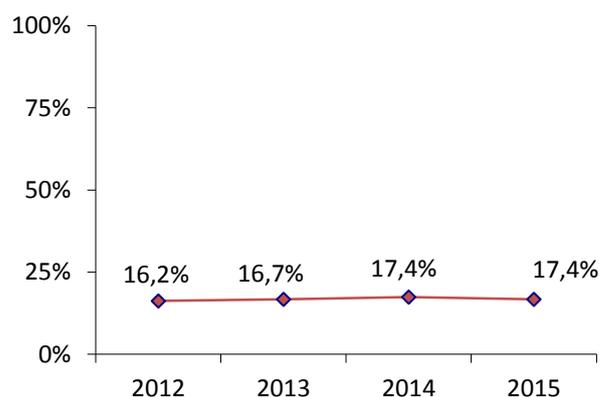
Durch den zugrunde liegenden Entsorgungsvertrag mit der Stadt Wuppertal sowie durch die abgeschlossenen Verträge im Rahmen der EKOCity-Kooperation sind die Tätigkeiten der AWG zu kostendeckenden Konditionen abgesichert. Aufgrund der außerplanmäßig hohen Anlieferungsmenge konnte das Ergebnis gesteigert werden.

Die geringfügige Verringerung der Bilanzsumme resultiert auf der Aktivseite im Wesentlichen aus der Verminderung des Anlagevermögens, da die Abschreibungen die Investitionen übersteigen. Der Anteil des langfristigen Vermögens an der Bilanzsumme beträgt 73,0% (Vj.: 81,8%).

Entwicklung des Jahresergebnisses\*  
(in T€)



Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)



\*vor EAV

### Leistungsdaten:

Die angelieferte Abfallmenge lag im Jahr 2015 bei 463.979 Mg Abfälle (Vorjahr: 417.319 Mg). Im Bereich Haus- und Sperrmüll wurden in 2015 86.782 Mg (Vorjahr: 87.872 Mg) im Stadtgebiet Wuppertal gesammelt bzw. an Recyclinghöfen abgegeben.

### Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:

Die Gebührenberechnung und -abrechnung für die Abfallentsorgung erfolgt durch die Stadt Wuppertal. Es bestehen mit der Stadt Wuppertal Grundstückspacht- und Mietverträge. Mit der Muttergesellschaft WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH bestehen ein Ergebnisabführungsvertrag sowie weitere Verträge innerhalb des Konzerns WSW.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	83.659	93.903	97.639	100.430
Umlaufvermögen	30.890	20.828	21.805	22.688
Rechnungsabgrenzungsposten	53	51	47	20
	<b>114.602</b>	<b>114.782</b>	<b>119.491</b>	<b>123.138</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	20.000	20.000	20.000	20.000
Sonderposten	0	0	0	0
Rückstellungen	26.214	23.844	21.837	19.259
Verbindlichkeiten	68.388	70.938	77.654	83.879
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>114.602</b>	<b>114.782</b>	<b>119.491</b>	<b>123.138</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	94.508	90.876	88.511	89.301
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	1.288	1.702	8.737	996
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	82	109	3.947	288
	<b>95.878</b>	<b>92.687</b>	<b>101.195</b>	<b>90.585</b>
Personalaufwand	24.947	23.278	22.177	21.612
Materialaufwand	36.159	31.642	32.885	31.102
Abschreibungen	14.526	17.754	16.497	16.433
Sonstige betriebliche Aufwendungen*	10.400	9.888	24.351	8.793
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.031	3.640	3.780	3.440
Steuern	1.540	1.648	692	1.976
<b>Zwischensumme</b>	<b>90.603</b>	<b>87.850</b>	<b>100.382</b>	<b>83.356</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag vor EAV</b>	<b>5.275</b>	<b>4.837</b>	<b>813</b>	<b>7.229</b>

## WWV Wertstoffverwertung Wuppertal GmbH

Korzert 15  
 42349 Wuppertal  
 Telefon: 0202 4042-155  
 Telefax: 0202 4042-176  
 E-Mail: . ./.

### Beteiligungsverhältnis:

Stammkapital der Gesellschaft → 25.000,00 €

Die AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH Wuppertal ist Alleingesellschafterin.

### Beteiligungen:

Es bestehen keine Beteiligungen.

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Die Gesellschaft wurde im Jahr 2003 gegründet. Unternehmensgegenstand ist die Sammlung, der Transport, die Aufbereitung und die Verwertung von Erzeugnissen oder Abfällen zur Verwertung durch Rücknahmesysteme beim Endverbraucher im Gebiet der Gesellschafter der AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH Wuppertal.

Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die im Zusammenhang mit dem Geschäftszweck stehen. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen und Unternehmens-, Kooperations- und Interessengemeinschaftsverträge abschließen.

### Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Wolfgang Herkenberg  
 Herr Dipl.-Ing. Conrad Tschersich

Die Geschäftsführung erhält keine Bezüge der Gesellschaft. Aufgrund des Geschäftsbesorgungsvertrages mit der AWG ab dem Jahr 2004 sind die Geschäftsführerbezüge in der Vergütung für die AWG enthalten.

Ein weiteres Organ der Gesellschaft ist die Gesellschafterversammlung.

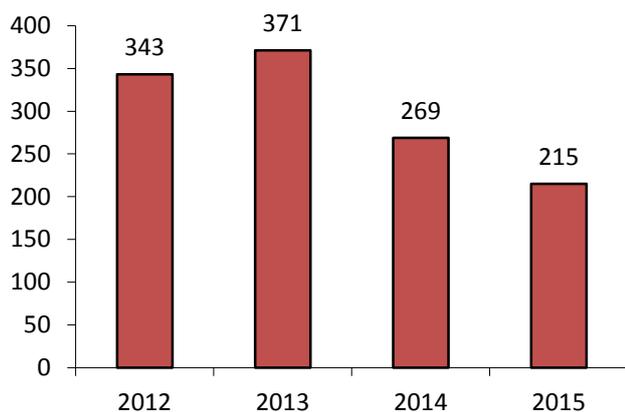
	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	32	33	34	20,2
Mitarbeiter zum Jahresende	34	33	37	21

### Wirtschaftliche Lage:

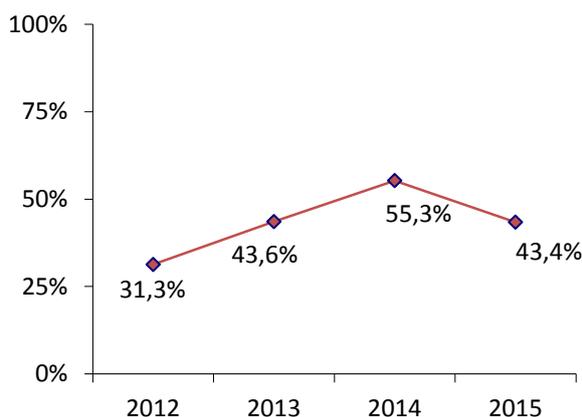
Das Geschäftsjahr 2015 weist einen Jahresüberschuss in Höhe von rd. 215 T€ (Vorjahr: 269 T€) aus. Die Umsatzerlöse sind mit 8.606 T€ rd. 2.367 T€ höher als im Vorjahr (6.239 T€). Die Erhöhung ist insbesondere auf einen deutlich höheren Umsatz aus Schrotterlösen zurückzuführen. Aufgrund der neuen Rostascheaufbereitungsanlage können die enthaltenen Metalle in differenzierteren und ertragsreicheren Fraktionen ausgesondert werden.

Die Bilanzsumme ist um rd. 273 T€ gestiegen, hauptsächlich aufgrund gestiegener Forderungen und Verbindlichkeiten. Diese Steigerung bewirkt eine geringere Eigenkapitalquote als im Vorjahr.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**



### Leistungsdaten:

Keine

### Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:

Es bestehen keine unmittelbaren finanzwirtschaftlichen Auswirkungen zwischen der Gesellschaft und dem städtischen Haushalt. Unmittelbares Mutterunternehmen ist die AWG, welche in den Konsolidierungskreis der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH einbezogen ist. Es bestehen u. a. ein Geschäftsbesorgungs-, Betriebsführungs-, Pacht- und Dienstleistungsvertrag mit der AWG.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	0	0	0	0
Umlaufvermögen	1.140	866	1.170	1.402
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>1.140</b>	<b>866</b>	<b>1.170</b>	<b>1.402</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	495	479	510	439
Rückstellungen	59	55	101	440
Verbindlichkeiten	586	332	559	523
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>1.140</b>	<b>866</b>	<b>1.170</b>	<b>1.402</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	8.606	6.239	6.836	6.400
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	25	32	72	51
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3	5	7	6
	<b>8.634</b>	<b>6.276</b>	<b>6.915</b>	<b>6.457</b>
Materialaufwand	5.099	3.057	3.505	3.458
Personalaufwand	868	1.466	1.513	1.371
Abschreibungen	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.328	1.341	1.336	1.120
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0
Steuern	124	143	190	165
	<b>8.419</b>	<b>6.007</b>	<b>6.544</b>	<b>6.114</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>215</b>	<b>269</b>	<b>371</b>	<b>343</b>

**WLG Wertstoff Logistik GmbH**

Harzstr. 16  
42349 Wuppertal  
Telefon: 0202 40711  
Telefax: 0202 40715  
E-Mail: ./.

**Beteiligungsverhältnis:**

Stammkapital der Gesellschaft → 25.000,00 €

Die Anteile werden zu 49 % von der AWG (12.250,00 €) und zu 51% (12.750,00 €) von der R+C Ernenputsch GmbH & Co. KG gehalten.

**Beteiligungen:**

Es bestehen keine Beteiligungen.

**Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:**

Die Gesellschaft wurde im Jahr 2004 gegründet. Unternehmensgegenstand ist die Sammlung und der Transport von Abfällen (LVP-Materialien und Glas) zur Verwertung durch Rücknahmesysteme.

Seit dem Jahr 2008 ist die Gesellschaft nicht mehr operativ tätig, daher wird auf weitere Ausführungen verzichtet.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	0	0	0	0
Umlaufvermögen	31	33	34	36
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>31</b>	<b>33</b>	<b>34</b>	<b>36</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	31	33	34	36
Rückstellungen	0	0	0	0
Verbindlichkeiten	0	0	0	0
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>31</b>	<b>33</b>	<b>34</b>	<b>36</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	0	0	0	0
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	0	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0
	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Personalaufwand	0	0	0	0
Materialaufwand	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2	2	2	2
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0
Steuern	0	0	0	0
	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>-2</b>	<b>-2</b>	<b>-2</b>	<b>-2</b>

## ESW Eigenbetrieb Straßenreinigung Wuppertal

Klingelholl 80-84  
42281 Wuppertal  
Telefon 0202 563-6508  
Telefax 0202 563-6387  
E-Mail: info@esw.wuppertal.de  
www.esw.wuppertal.de

### Beteiligungsverhältnis:

Stammkapital des Eigenbetriebes → 7.000.000,00 €

Es handelt es sich um einen Eigenbetrieb ohne eigene Rechtspersönlichkeit, d. h. um rechtlich unselbständiges Sondervermögen der Stadt Wuppertal.

### Beteiligungen:

Es bestehen keine Beteiligungen des Eigenbetriebes.

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der im Jahr 1994 gegründete Eigenbetrieb hat den Zweck der bedarfsgerechten Versorgung der Einwohner der Stadt Wuppertal mit den Leistungen der Straßenreinigung, des Winterdienstes und des Fuhrparks. Darüber hinaus können alle sonstigen zweckdienlichen Geschäfte getätigt werden. Der öffentliche Zweck des Betriebes entspricht dem Gegenstand des Betriebes im Sinne des § 107 Abs. 2 GO NRW.

### Organe und Beschäftigte des Eigenbetriebs:

Betriebsleitung: Herr Wolfgang Herkenberg (Erster Betriebsleiter)  
Herr Michael Drecker (Zweiter Betriebsleiter) (53.686,43 €)

Die Aufgaben des Betriebsausschusses werden vom Ratsausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit wahrgenommen:

Herr Stv. Manfred Todtenhausen (Vorsitzender) (71,20 €)	<u>sachkundige Bürger:</u> Herr Guido Blass (94,20 €)
Herr Stv. Gregor Ahlmann (stv. Vorsitzender) (53,40 €)	Herr Christoph Brüssermann (62,80 €)
Herr Stv. Heinrich –Günter Bieringer (53,40 €)	Herr Stefan Dickten (31,40 €)
Herr Stv. Heiko Meins (53,40 €)	Herr Uwe Meyer (94,20 €)
Herr Stv. Guido Grüning (17,80 €)	Herr Piotr Partyka (62,80 €)
Herr Stv. Stv. Thomas Kik (35,60 €)	Herr Detlef-Roderich Roß (125,60 €)
Herr Stv. Paul Yves Ramette (53,40 €)	Herr Sascha Carsten Schäfner (125,60 €)
Frau Stv. Ilona Schäfer (17,80 €)	Herr Günter Schultze (94,20 €)
Herr Stv. Ioannis Stergiopoulos (71,20 €)	Herr Jörg-Henning Schwerdt (125,60 €)
Herr Stv. Lukas Twardowski (53,40 €)	Herr Tim Steinhofer (94,20 €)
Herr Stv. Kurt-Joachim Wolffgang (53,40 €)	Herr Axel Straub (125,60 €)
	Herr Kurt von Nolting (31,40 €)
	Herr Michael-Georg von Wenczowsky (62,80 €)

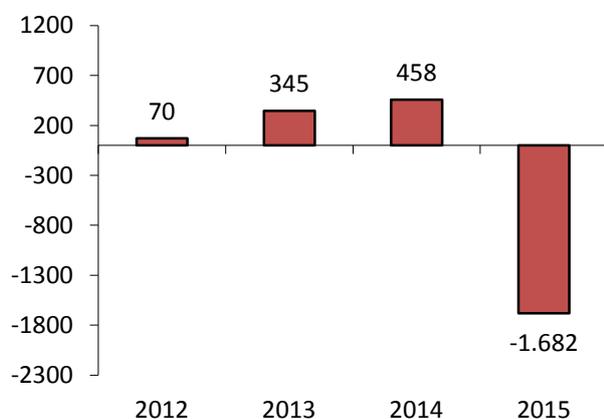
	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	201	211	210	204
Mitarbeiter zum Jahresende	210	206	206	213

### Wirtschaftliche Lage:

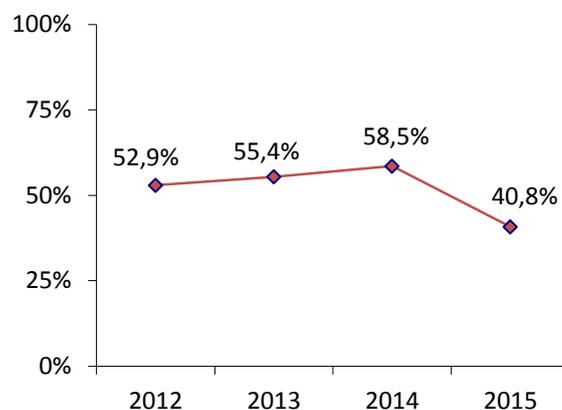
Im Geschäftsjahr 2015 wurde ein Fehlbetrag von rd. 1,7 Mio. € erwirtschaftet. Der Fehlbetrag entfällt mit 237 T€ auf die Straßenreinigung, mit 1.097 T€ auf die Fahrzeugunterhaltung und mit 349 T€ auf Vermietung und Verpachtung. In diesem Ergebnis sind rd. 1,1 Mio. € Sonderabschreibungen enthalten aufgrund des geplanten Abrisses am Standort Klingelholl.

Für den Winterdienst 2015 wurden wie im Vorjahr 25% der Gesamteinsatztage der Straßenreinigung dem Winterdienst zugeordnet.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**



### Leistungsdaten:

Keine

### Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:

Der städtische Haushalt erhält jährlich Einnahmen aus der Tilgung des Gesellschafterdarlehens sowie aus der Verzinsung des Sonderhaushaltes, die sowohl zu Aufwand als auch zu Ertrag bei dem Eigenbetrieb als auch bei der Stadt Wuppertal führen können.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	10.262	8.915	8.381	8.032
Umlaufvermögen	4.482	4.230	4.671	4.983
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>14.744</b>	<b>13.145</b>	<b>13.052</b>	<b>13.015</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	6.011	7.694	7.235	6.890
Sonderposten Zuschüsse	21	23	31	22
Rückstellungen	1.847	3.186	2.899	2.910
Verbindlichkeiten	6.865	2.242	2.887	3.193
	<b>14.744</b>	<b>13.145</b>	<b>13.052</b>	<b>13.015</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	19.389	19.262	19.310	18.441
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	484	511	1.024	1.502
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	1	2	7
	<b>19.873</b>	<b>19.774</b>	<b>20.336</b>	<b>19.950</b>
Personalaufwand	11.209	10.459	10.224	10.231
Materialaufwand	5.561	5.358	6.516	5.970
Abschreibungen	2.336	1.158	1.137	971
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.311	2.086	1.837	2.343
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	82	82	87	122
Steuern	56	173	190	244
	<b>21.555</b>	<b>19.316</b>	<b>19.991</b>	<b>19.880</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>-1.682</b>	<b>458</b>	<b>345</b>	<b>70</b>

## **Wasser und Abwasser Wuppertal (WAW)**

Johannes-Rau-Platz 1  
 42275 Wuppertal  
 Telefon 0202 563-5465  
 Telefax 0202 563-785465  
 E-Mail: christina.nickel@waw.wuppertal.de  
[www.wuppertal.de/microsite/wasserversorgung/](http://www.wuppertal.de/microsite/wasserversorgung/)

### **Beteiligungsverhältnis:**

Die öffentliche Abwasserbeseitigung sowie die öffentliche Wasserversorgung in der Stadt Wuppertal werden als Eigenbetrieb gemäß § 114 GO NRW i.V.m. § 8 EigVO auf der Grundlage der gesetzlichen Vorschriften und der Bestimmungen dieser Betriebssatzung geführt. Das gezeichnete Kapital beträgt 15.000.000,00 €

### **Beteiligungen:**

Es bestehen keine Beteiligungen.

### **Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:**

Zweck des im Jahr 2013 gegründeten Eigenbetriebes ist:

- die Erfüllung der der Stadt Wuppertal gemäß § 56 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) i.V.m. § 53 Abs. 1 Landeswassergesetz NRW (LWG) obliegenden Pflicht zur Abwasserbeseitigung
- die Sicherstellung der öffentlichen Wasserversorgung gemäß § 47a LWG NRW,
- die Erfüllung der von der Stadt Wuppertal gemäß öffentlich-rechtlicher Vereinbarung mit dem Wupperverband übernommenen Unterhaltungspflichten – verbunden mit der Gewässerausbaupflicht – an den verrohrten Gewässern oder Gewässerabschnitten, die Bestandteil des Entwässerungsnetzes der Stadt sind.

Der Eigenbetrieb ist befugt, alle Geschäfte zu führen, die seinen Betriebszweck fördern oder wirtschaftlich berühren. In Bezug auf die Wasserversorgung wird die Gewinnerzielungsabsicht ausgeschlossen.

### **Organe und Beschäftigte der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung:**

Betriebsleiterin:	Frau Almuth Salentijn (Teilzeit für WAW bis 30.06.2015)(22.035,32 €)
Stellv. Betriebsleiter:	Herr Norbert Lohmann (bis 31.10.2015) (51.750,70 €)
Kommissarischer Betriebsleiter:	Herr Norbert Dölle (ab 01.07.2015) (15.460,00 €)

Der Betriebsausschuss ist Bestandteil des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW. Die Übersicht des Gremiums befindet sich am Ende des Beteiligungsberichtes. Die Ausschussmitglieder erhalten für die gesamte Ausschusssitzung Sitzungsgeld, daher ist eine detaillierte Aufschlüsselung der einzelnen Sitzungsgelder nicht aussagekräftig.

Weitere Organe sind der Oberbürgermeister und der Rat der Stadt Wuppertal.

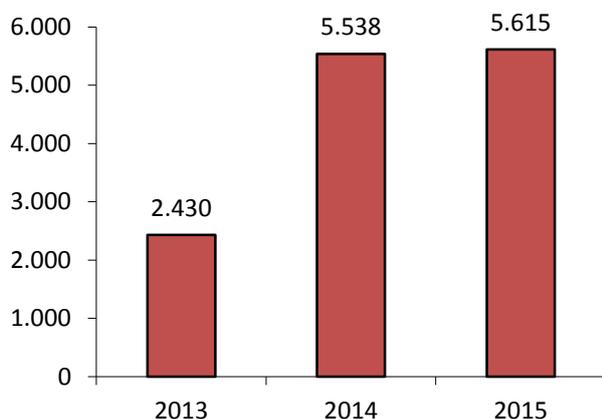
	2013	2014	2015	
Ø Mitarbeiter im Jahr	7	9	10	
Mitarbeiter zum Jahresende	./.	./.	./.	

### Wirtschaftliche Lage:

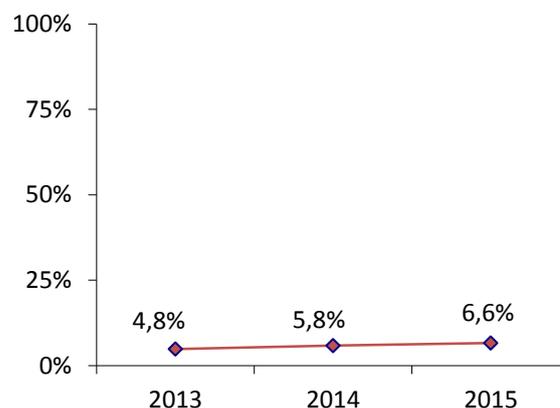
Der Jahresüberschuss in Höhe von 5.615 T€ setzt sich aus den Sparten Abwasser (5.720 T€) und Trinkwasser (-105 T€) zusammen.

Die Umsatzerlöse in der Sparte Abwasser beinhalten sowohl die Erlöse aus den Gebühren für Schmutz-, Niederschlagswasser- und Fäkalienbeseitigung als auch den durch die Stadt zu tragenden Straßentwässerungsanteil. Die Umsatzerlöse der Sparte Trinkwasser resultieren aus den Verbrauchsgebühren und zwei Grundgebühren, zum einen der Verrechnungsgebühr und zum anderen der Bereitstellungsgebühr.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**



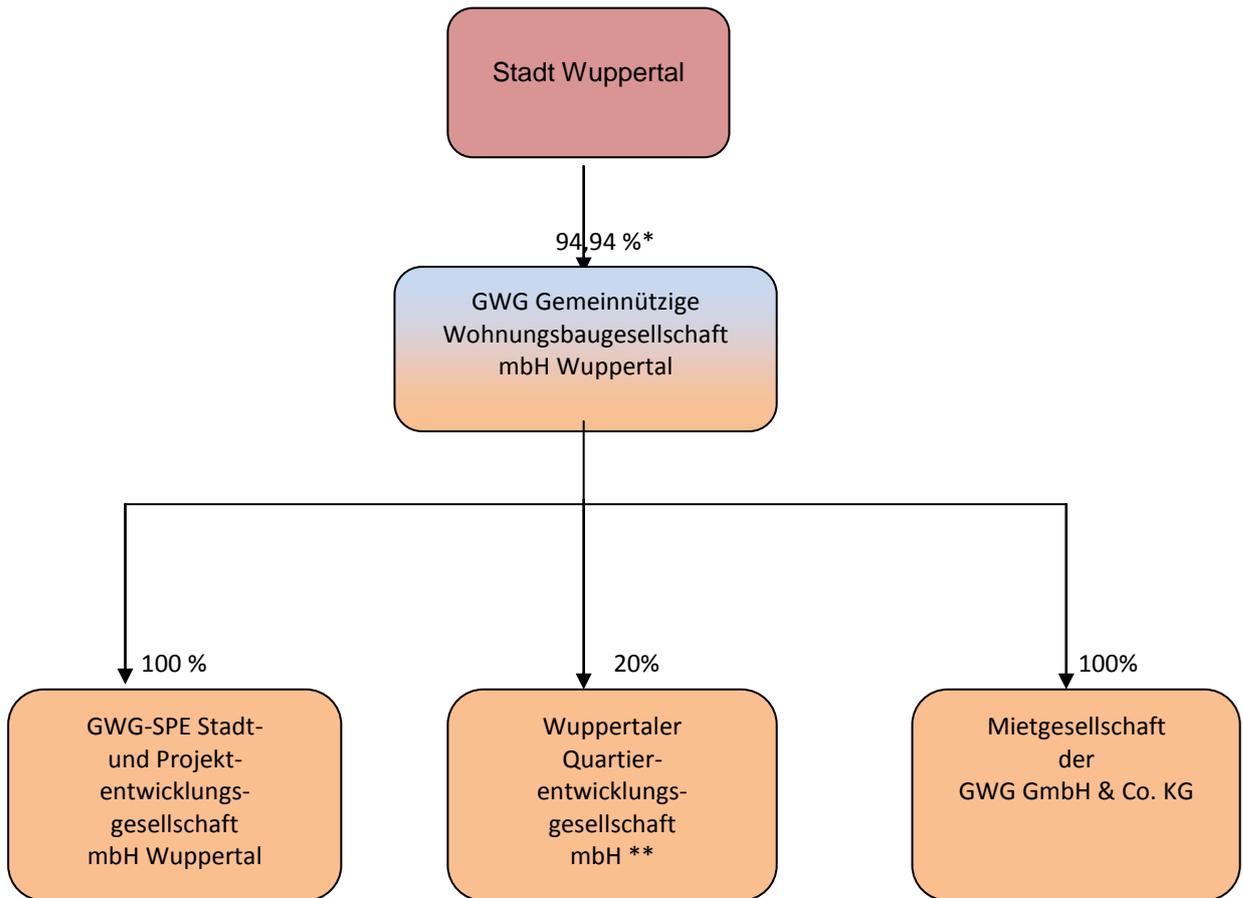
### Leistungsdaten:

Regenwasser 28.180.374 m<sup>3</sup>, Schmutzwasser 19.156.218 m<sup>3</sup>, Trinkwasser 19.888.002 m<sup>3</sup>.

### Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:

Es gibt mehrere Verflechtungen mit dem städtischen Haushalt, diese umfassen u. a. Darlehensverbindlichkeiten sowie die Verzinsung des Sonderhaushaltes, die sowohl zu Aufwand als auch zu Ertrag bei dem Eigenbetrieb bzw. bei der Stadt Wuppertal führen können.

	2015	2014	2013
<b>Bilanz:</b>			
<b>Aktiva in T €</b>			
Anlagevermögen	350.244	352.635	351.135
Umlaufvermögen	15.166	23.199	27.081
Rechnungsabgrenzungsposten	26	23	0
	<b>365.436</b>	<b>375.857</b>	<b>378.216</b>
<b>Passiva in T €</b>			
Eigenkapital	24.081	21.904	18.319
Sonderposten Zuschüsse	54.485	54.016	54.661
Rückstellungen	1.580	1.350	1.525
Verbindlichkeiten	285.290	298.587	303.711
	<b>365.436</b>	<b>375.857</b>	<b>378.216</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>			
Umsatzerlöse	162.929	159.759	106.378
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	2.711	4.137	52
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	25	67	0
	<b>165.665</b>	<b>163.963</b>	<b>106.430</b>
Personalaufwand	554	556	297
Materialaufwand	116.557	115.793	75.927
Abschreibungen	8.060	8.051	5.408
Sonstige betriebliche Aufwendungen	27.350	26.349	17.084
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.529	7.675	5.284
Steuern	0	0	0
	<b>160.050</b>	<b>158.425</b>	<b>104.000</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>5.615</b>	<b>5.539</b>	<b>2.430</b>



\* Faktischer Anteil, da die GWG eigene Anteile in Höhe von 20,8% hält.

\*\* Die Wuppertaler Quartierentwicklungsgesellschaft mbH wurde bereits im Schaubild des WSW – Konzerns aufgezeigt.

## Konzern GWG Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH Wuppertal

Hoefstr. 35  
42103 Wuppertal  
Telefon: 0202 93110  
Telefax: 0202 9311499  
E-Mail: info@gwg-wuppertal.de  
www.gwg-wuppertal.de

### Konsolidierungskreis:

Neben der GWG umfasst der Konsolidierungskreis die GWG Stadt- und Projektentwicklungsgesellschaft mbH, Wuppertal (GWG-SPE) und die Mietgesellschaft der GWG Wuppertal GmbH & Co. KG, Grünwald (GWG-Mietgesellschaft).

### Konsolidierungsgrundsätze:

Im Rahmen der Kapitalkonsolidierung ergaben sich bei der Erstkonsolidierung keine Unterschiedsbeträge, da die Beteiligungsbuchwerte sowohl bei der GWG-SPE als auch bei der Mietgesellschaft mit dem konsolidierungspflichtigen Eigenkapital übereinstimmten.

Forderungen (inkl. langfristige Ausleihungen) und Verbindlichkeiten sind zwischen den Gesellschaften im Rahmen der Schuldenkonsolidierung gegeneinander aufgerechnet worden.

Aufgrund untergeordneter Bedeutung für die Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns, wird auf eine Zwischenergebniseliminierung der von der GWG-SPE für die GWG erbrachten Leistungen verzichtet (§ 304 Abs. 2 HGB).

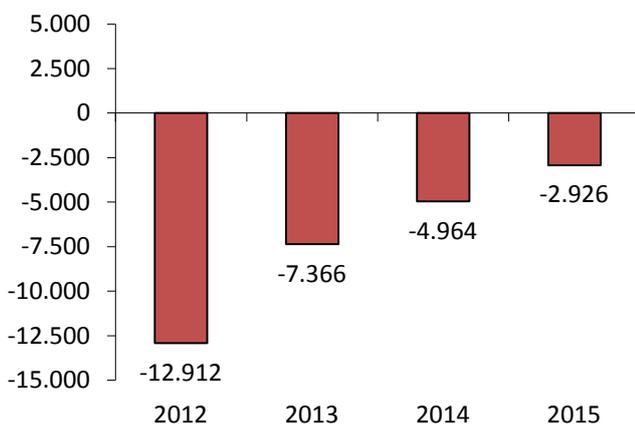
Bei den Konzernumsätzen wurden die Umsatzerlöse bzw. Erträge in voller Höhe mit den ausgewiesenen Aufwendungen erfolgsneutral verrechnet.

### Wirtschaftliche Lage:

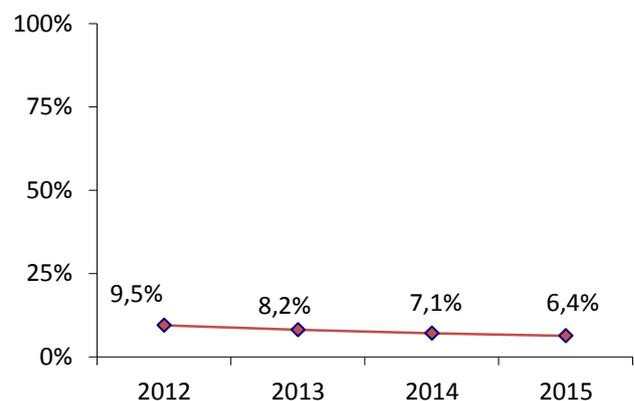
Das Geschäftsjahr 2015 weist einen Jahresfehlbetrag in Höhe von rd. 2,9 Mio. € (Vorjahr: rd. -4,9 Mio. €) aus. Grund für die Verbesserung ist insbesondere eine Verbesserung des Finanzergebnisses.

Die Leerstandsquote konnte von 6,5% auf 5,2% (ohne Service Wohnanlagen) gesenkt werden. Die Seniorenwohnanlagen verzeichnen eine Leerstandsquote in Höhe von rd. 14% (Vorjahr rd. 18%).

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**



**Leistungsdaten:**

Zum 31.12.2015 befanden sich insgesamt 5.881 Wohnungen (Vorjahr 5.901), 63 Gewerbeeinheiten (Vorjahr 61) sowie 1.665 Garagen/Stellplätze (Vorjahr 1.667) im Bestand der GWG.

	2015	2014	2013	2012
<b>Konzern-Bilanz</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	343.925	338.359	340.816	328.704
Umlaufvermögen	20.834	23.932	37.419	73.647
Rechnungsabgrenzungsposten	130	175	193	193
	<b>364.889</b>	<b>362.466</b>	<b>378.428</b>	<b>402.544</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	23.190	25.810	30.847	38.286
Rückstellungen	4.914	5.265	6.065	5.948
Verbindlichkeiten	336.012	330.502	340.509	357.433
Rechnungsabgrenzungsposten	773	889	1.007	877
	<b>364.889</b>	<b>362.466</b>	<b>378.428</b>	<b>402.544</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung:</b>				
Umsatzerlöse	36.451	35.931	35.590	36.724
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	797	918	2.377	1.401
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	47	121	222	45
	<b>37.295</b>	<b>36.970</b>	<b>38.189</b>	<b>38.170</b>
Materialaufwand	0	0	0	0
Personalaufwand	4.454	4.391	4.612	5.494
Aufwendungen für bez. Leistungen	16.589	16.390	17.809	16.648
Abschreibungen	6.804	7.182	6.395	7.701
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.867	2.427	4.405	8.038
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9.489	11.480	12.363	13.140
Steuern	18	64	-29	61
	<b>40.221</b>	<b>41.934</b>	<b>45.555</b>	<b>51.082</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>-2.926</b>	<b>-4.964</b>	<b>-7.366</b>	<b>-12.912</b>

## **GWG Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH Wuppertal**

Hoefstr. 35  
 42103 Wuppertal  
 Telefon: 0202 93110  
 Telefax: 0202 9311499  
 E-Mail: info@gwg-wuppertal.de  
 www.gwg-wuppertal.de

### **Beteiligungsverhältnis:**

Stammkapital der Gesellschaft → 10.332.669,00 €

Die Stadt Wuppertal hält 74,2% (7.669.500,00 €), die Stadtparkasse Wuppertal 5% (515.709,00 €) und die GWG eigene Anteile in Höhe von 20,8% (2.147.460,00 €).

### **Beteiligungen:**

Die GWG ist an der GWG-SPE mit 100% (rd. 255.700,00 €), an der Mietgesellschaft der GWG Wuppertal GmbH & Co. KG mit 100% (10 T€), an der Wuppertaler Quartierentwicklungsgesellschaft mbH mit 20% (5 T€) und an der Wuppertal Marketing GmbH mit 2,3% (rd. 5 T€) beteiligt.

### **Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:**

Die 1937 gegründete Gesellschaft errichtet und bewirtschaftet Wohnungen in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Dabei ist vorrangiger Zweck der Gesellschaft eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung der breiten Schichten der Bevölkerung.

Die Gesellschaft kann zur Ergänzung der wohnlichen Versorgung der Bevölkerung Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Räume für Gewerbetreibende, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen bereitstellen. Daneben kann sie die Einrichtung von Wohnbauten sowie die in Satz 1 genannten Bauten betreuen und fremde Wohnungen bewirtschaften.

Außerdem kann die Gesellschaft alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, sofern diese dem Gesellschaftszweck (mittelbar oder unmittelbar) dienlich oder mit ihm vereinbar sind. Auch darf sie sich an Unternehmen mit vergleichbarer Aufgabenstellung beteiligen bzw. diese erwerben.

Beim Abschluss von Verträgen zur Überlassung des Gebrauchs von Wohnungen und Veräußerungen von Wohnbauten hat die Gesellschaft nach den Grundsätzen der Wohnungsgemeinnützigkeit im Sinne des Gesellschaftsvertrages sozial angemessene Bedingungen einzuräumen. Dabei soll durch betriebswirtschaftlich orientierte, sozialverträgliche Preisbildung die Erträge die entstehenden Aufwendungen decken, die Bildung ausreichender Rücklagen ermöglichen und unter Berücksichtigung einer Gesamtkapitalrentabilität des Unternehmens eine angemessene Verzinsung der Geschäftsanteile der Gesellschaft gewährleisten. Der Unternehmensbereich ist örtlich auf den Stadtkreis Wuppertal und die Grenz-bereiche zu den unmittelbaren Nachbargemeinden beschränkt. Tätigkeiten in diesen Grenzbereichen bedürfen der vorherigen Zustimmung des Aufsichtsrates.

### **Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:**

Geschäftsführung: Herr Oliver Zier

Die Vergütung der Geschäftsführung erfolgt von der GWG-SPE.

**Aufsichtsrat:**

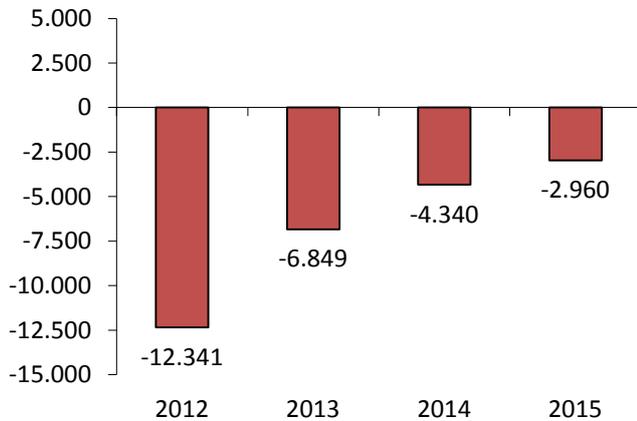
Herr Stadtdirektor Dr. Johannes Slawig (Vorsitzender) (4.294,86 €)	Frau Stv. Gunhild Böth (2.147,42 €)
Herr Stv. Klaus Jürgen Reese (stellv. Vorsitzender) (3.221,12 €)	Herr Stv. Manfred Todtenhausen (2.147,42 €)
Frau Barbara Dudda-Dillbohner (2.147,42 €)	Frau Gabriele Mahnert (2.147,42 €)
Herr Stv. Eckard Klesser (2.147,42 €)	Herr Beig. Frank Meyer (2.147,42 €)
	Herr Wolfgang Herkenberg (2.147,42 €)

Ein weiteres Organ der Gesellschaft ist die Gesellschafterversammlung.

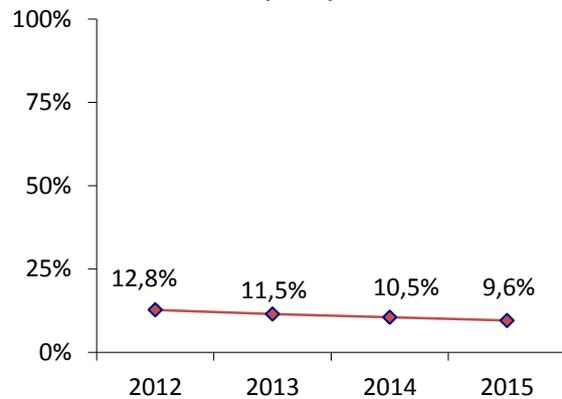
**Wirtschaftliche Lage:**

Das Geschäftsjahr 2015 weist einen Jahresfehlbetrag in Höhe von rd. 3,0 Mio. € (Vorjahr: -4,3 Mio. €) aus. Ursächlich für die Verbesserung sind u.a. Erlöse aus nicht vorgesehenen Immobilienverkäufen, geringere außerplanmäßige Abschreibungen und ein verbessertes Finanzergebnis. Die Instandhaltungsaufwendungen haben sich allerdings erhöht. Durch die geplante Verschmelzung mit der Hotel AG sind überplanmäßige Rechts- und Beratungskosten angefallen. Bilanziell wird sich die Verschmelzung erst im Jahresabschluss 2016 widerspiegeln.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der  
Eigenkapitalquote  
(in %)**

**Leistungsdaten:**

Vgl. Konzernkennzahlen

**Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:**

Es bestehen ein Ergebnisabführungsvertrag (EAV) und ein Geschäftsbesorgungsvertrag zwischen der GWG und der GWG-SPE. Der städtische Haushalt erhält jährlich Bürgschaftsprovisionen.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	272.036	267.932	272.127	267.270
Umlaufvermögen	41.034	41.122	49.291	76.185
Rechnungsabgrenzungsposten	127	170	191	187
	<b>313.197</b>	<b>309.224</b>	<b>321.609</b>	<b>343.642</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	29.930	32.584	36.997	43.920
Rückstellungen	951	730	982	998
Verbindlichkeiten	281.543	275.021	282.623	297.847
Rechnungsabgrenzungsposten	773	889	1.007	877
	<b>313.197</b>	<b>309.224</b>	<b>321.609</b>	<b>343.642</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung:</b>				
Umsatzerlöse	26.195	25.519	25.236	26.164
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	-636	-607	110	182
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.069	961	723	496
	<b>26.628</b>	<b>25.873</b>	<b>26.069</b>	<b>26.842</b>
Materialaufwand	0	0	0	0
Personalaufwand	38	36	37	43
Aufwendungen für bez. Leistungen	11.626	11.234	11.760	12.222
Abschreibungen	5.290	5.827	5.187	6.396
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.747	2.432	3.256	5.152
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.488	9.271	9.859	10.535
Aufwendungen aus Verlustübernahme	1.389	1.357	2.869	4.781
Steuern	10	56	-50	54
	<b>29.588</b>	<b>30.213</b>	<b>32.918</b>	<b>39.183</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>-2.960</b>	<b>-4.340</b>	<b>-6.849</b>	<b>-12.341</b>

## **GWG Stadt- und Projektentwicklungsgesellschaft mbH**

Hoefstr. 35  
 42103 Wuppertal  
 Telefon: 0202 93110  
 Telefax: 0202 9311499  
 E-Mail: info@gwg-wuppertal.de  
 www.gwg-wuppertal.de

### **Beteiligungsverhältnis:**

Stammkapital der Gesellschaft → 255.700,00 €

Die GWG Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH Wuppertal hält 100% der Anteile.

### **Beteiligungen:**

Es bestehen keine Beteiligungen.

### **Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:**

Die Gesellschaft wurde im Jahr 1995 gegründet. Der Unternehmensgegenstand ist die Übernahme und Durchführung von Projekten der Stadtentwicklung sowie die Entwicklung und Durchführung von sonstigen Bauprojekten, derer sich die Muttergesellschaft, GWG Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH Wuppertal, im jeweiligen Einzelfall selbst nicht annimmt.

Auf dieser Grundlage kann die Gesellschaft alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der städtischen Infrastruktur anfallenden Geschäfte und Maßnahmen durchführen, die zur Erreichung des Gesellschaftszwecks notwendig und nützlich sowie dem wohnungswirtschaftlichen Aufgabenbereich der Muttergesellschaft unmittelbar dienlich sind. Hierzu gehören insbesondere:

- a) die Errichtung von baulichen Anlagen in allen Rechts- und Nutzungsformen, Eigenheime und Eigentumswohnungen eingeschlossen,
- b) Bewirtschaftung und Verwaltung von eigenem, ehemals eigenem und (sonstigem) fremden Grundbesitz,
- c) Entwicklung und Steuerung von Bauprojekten,
- d) Umnutzung von Gewerbebrachen,
- e) Übernahme von Erschließungs- und Sanierungsträgerschaften,
- f) zur Ergänzung der wohnungsmäßigen Versorgung der Bevölkerung, die Bereitstellung, Errichtung und Betreuung von Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen von Läden und Räumen für Gewerbebetriebe sowie von sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Einrichtungen,
- g) Erbringung von Dienstleistungen jedweder Art für die Muttergesellschaft, insbesondere in den Bereichen Personalwesen, Organisation, Innere Dienste und Informationsverarbeitung.

Auf den unter Buchstabe a) und b) genannten Gebieten hat die Gesellschaft besonders darauf zu achten, dass ein öffentlicher Zweck im Sinne von § 107 Abs. 1 S. 1 GO NRW die Betätigung erfordert.

Die Gesellschaft kann Beteiligungen an anderen Unternehmen erwerben und veräußern, soweit diese Unternehmen auf Gebieten tätig sind, welche den in Abs. 1 und 2 genannten entsprechen. Ferner ist die Gesellschaft berechtigt einen Ergebnisabführungsvertrag zu schließen. Der Tätigkeitsbereich ist örtlich auf den Stadtkreis Wuppertal beschränkt.

### **Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:**

Geschäftsführung: Herr Oliver Zier (139.425,86 € inkl. Sachbezüge, zzgl. Anspruch aus variabler Vergütung in Höhe von 30.976,98 €)

## Aufsichtsrat:

Herr Stadtdirektor Dr. Johannes Slawig (Vorsitzender) (4.294,86 €) Herr Stv. Klaus Jürgen Reese (stellv. Vorsitzender) (3.221,12 €) Frau Barbara Dudda-Dillbohner (2.147,42 €) Herr Stv. Eckard Klesser (2.147,42 €)	Frau Stv. Gunhild Böth (2.147,42 €) Herr Stv. Manfred Todtenhausen (2.147,42 €) Frau Gabriele Mahnert (2.147,42 €) Herr Beig. Frank Meyer (2.147,42 €) Herr Wolfgang Herkenberg (2.147,42 €)
---	--

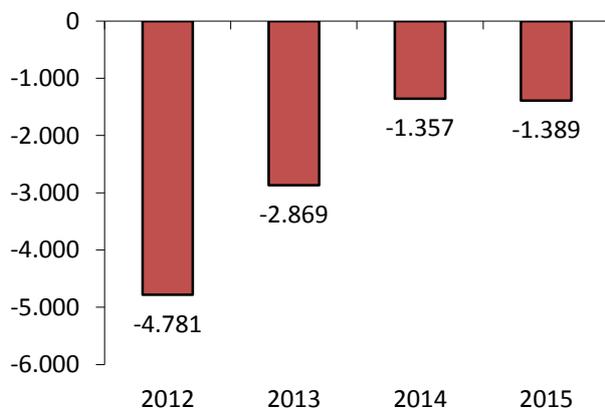
Ein weiteres Organ der Gesellschaft ist die Gesellschafterversammlung.

	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	91	80	79	81
Mitarbeiter zum Jahresende	./.	./.	./.	./.

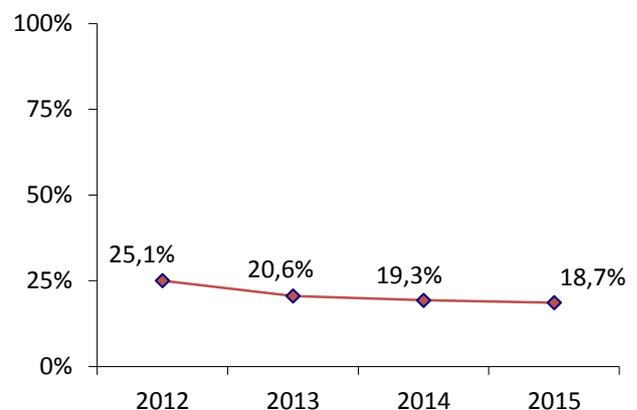
**Wirtschaftliche Lage:**

Das Geschäftsjahr 2015 schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von rd. 1,4 Mio. € (Vorjahr: rd. -1,3 Mio. €) ab, der aufgrund eines bestehenden Ergebnisabführungsvertrages von der GWG GmbH übernommen wird.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**

**Leistungsdaten:**

Vgl. Konzernkennzahlen

**Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:**

Es bestehen aktuell keine finanzwirtschaftlichen Auswirkungen zwischen der Gesellschaft und dem städtischen Haushalt. Es bestehen Verträge mit der Muttergesellschaft GWG (u. a. ein Ergebnisabführungsvertrag). Darüber hinaus besteht eine Geschäftsbesorgungsvereinbarung mit der Hotel AG.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	51.225	49.243	45.684	36.607
Umlaufvermögen	7.020	6.984	7.036	6.716
Rechnungsabgrenzungsposten	3	5	3	6
	<b>58.248</b>	<b>56.232</b>	<b>52.723</b>	<b>43.329</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	10.868	10.868	10.868	10.868
Rückstellungen	3.963	4.535	5.081	4.948
Verbindlichkeiten	43.417	40.829	36.774	27.513
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>58.248</b>	<b>56.232</b>	<b>52.723</b>	<b>43.329</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	13.544	13.330	12.777	13.896
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	1.590	1.693	2.438	1.413
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10	17	18	11
	<b>15.144</b>	<b>15.040</b>	<b>15.233</b>	<b>15.320</b>
Materialaufwand	0	0	0	0
Personalaufwand	4.416	4.355	4.575	5.451
Abschreibungen	1.140	982	833	932
Aufwendungen für bez. Leistungen	7.654	7.744	8.515	7.824
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.804	1.713	2.820	4.535
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.511	1.595	1.338	1.351
Steuern	8	8	21	8
	<b>16.533</b>	<b>16.397</b>	<b>18.102</b>	<b>20.101</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag vor EAV</b>	<b>-1.389</b>	<b>-1.357</b>	<b>-2.869</b>	<b>-4.781</b>

## Mietgesellschaft der GWG Wuppertal GmbH & Co. KG

Tölzer Str. 15  
82031 Grünwald  
Telefon: 089 641430  
Telefax: 089 64143131  
E-Mail: ./.

### **Beteiligungsverhältnis:**

Haftungssumme der Gesellschaft → 10.000,00 €

Kommanditist ist die Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH Wuppertal mit einer Einlage von 10.000,00 €. Persönlich haftender Gesellschafter ist die JADUKAR Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH, die jedoch nicht am Vermögen der Gesellschaft beteiligt ist und keine Einlage geleistet hat.

### **Beteiligungen:**

Keine

### **Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:**

Unternehmensgegenstand der im Jahr 2005 gegründeten Gesellschaft ist der Erwerb von Grundstücken nebst aufstehenden Gebäuden von der Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH Wuppertal aufgrund des abgeschlossenen Grundstückskaufvertrages, deren Vermietung, Verpachtung und Verwaltung sowie die Vornahme aller im Zusammenhang damit stehender Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34 c der Gewerbeordnung aufgeführt sind.

### **Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:**

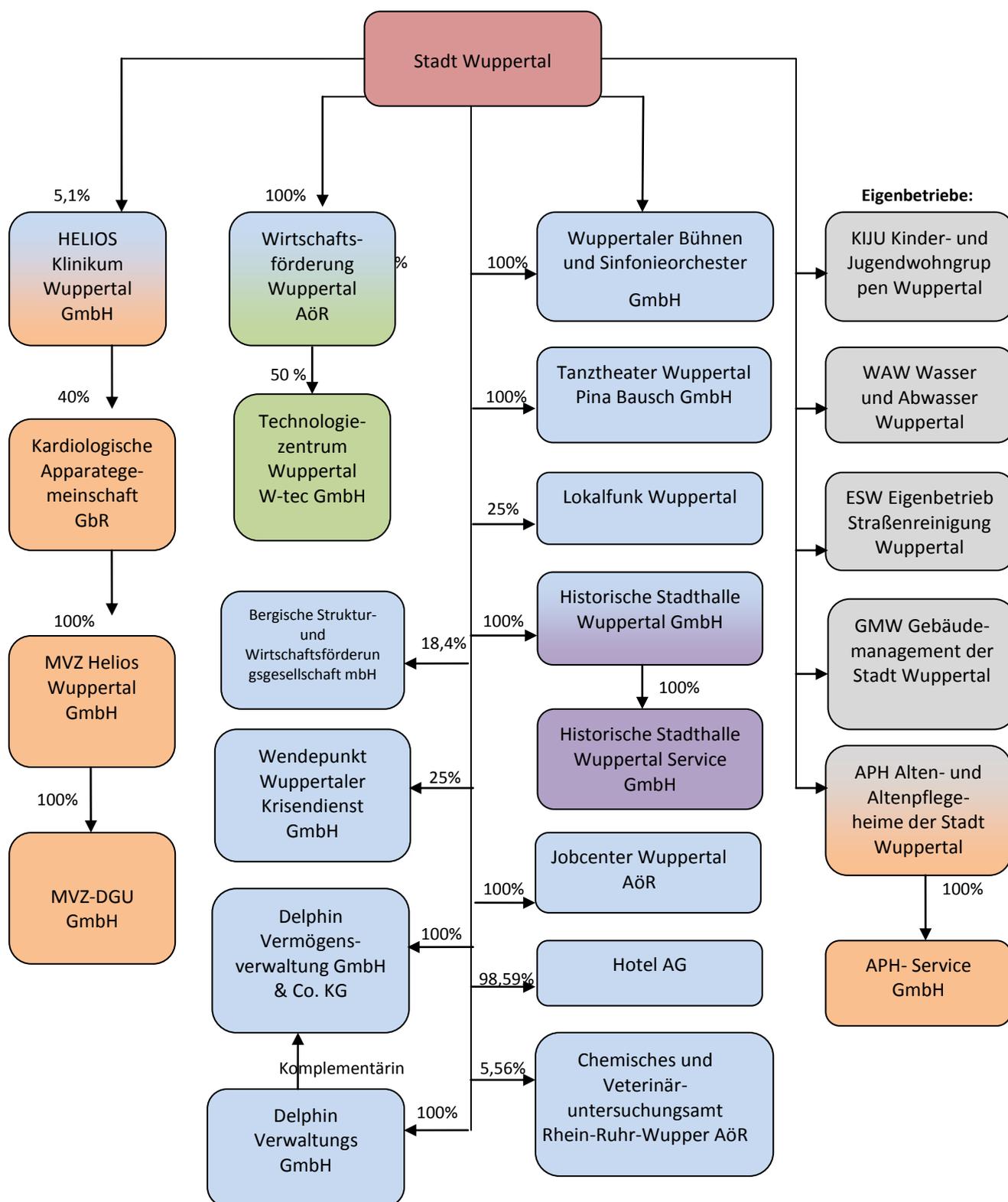
Zur Geschäftsführung und Vertretung ist allein der persönlich haftende Gesellschafter berechtigt und verpflichtet, der über einen Stimmanteil von 81% verfügt. Der Kommanditist hält einen Stimmenanteil von 19%.

### **Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:**

Es bestehen aktuell keine finanzwirtschaftlichen Auswirkungen zwischen der Gesellschaft und dem städtischen Haushalt. Es bestehen Verflechtungen innerhalb des Konzerns GWG.

Auf weitere Ausführungen hinsichtlich der wirtschaftlichen Lage, der Bilanz und GuV wird an dieser Stelle verzichtet.

### Schaubild übrige Beteiligungen



Die Wuppertal Marketing GmbH, an der die Stadt Wuppertal 30,23 % hält, wurde bereits im Schaubild des Konzerns WSW dargestellt.

□ Unmittelbare Beteiligung der Stadt Wuppertal

## GMW Gebäudemanagement der Stadt Wuppertal

Müngstener Straße 10  
 42285 Wuppertal  
 Telefon 0202 563-5959 (Sekretariat Betriebsleitung)  
 Telefax 0202 563-8548  
 E-Mail: iris.hienz@gmw.wuppertal.de  
 www.wuppertal.de

### Beteiligungsverhältnis:

Stammkapital → 306.775.128,00 €

Das Gebäudemanagement der Stadt Wuppertal ist eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung ohne eigene Rechtspersönlichkeit, d. h. es handelt sich um rechtlich unselbständiges Sondervermögen der Stadt Wuppertal.

### Beteiligungen:

Es bestehen keine Beteiligungen.

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der Zweck des 1999 gegründeten Betriebs ist die bedarfsgerechte Versorgung der Organisationseinheiten und Dienstleistungsbereiche der Stadt Wuppertal (ohne Sondervermögen und Gesellschaften der Stadt) mit Gebäuden, Räumen und Grundstücken (wirtschaftliche Einheit) unter betriebswirtschaftlich und ökologisch optimierten Bedingungen. Im Rahmen der sachgerechten Bewirtschaftung wird der Betrieb insbesondere in folgenden Bereichen tätig: - An- und Verkauf sowie Vermietung von Gebäuden, Räumen und Außenflächen, - Erstellung, Instandhaltung, Umbau, Ausbau und Modernisierung von Gebäuden und baulichen Anlagen, - Energiedienstleistung, - Bereitstellung (Gestaltung, Pflege) von Außenanlagen - Gebäudereinigung, - Hausmeisterservice,- Umzugsservice, - Möblierungsservice, - Gebäudesicherung

### Organe und Beschäftigte der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung:

Betriebsleitung: Herr Dr.-Ing. Hans-Uwe Flunkert (175 T€ inkl. 6 T€ Sachbezüge)

Betriebsausschuss:

Frau Stv. Renate Warnecke (Vorsitzende) (53,40 €)	Herr Rüdiger Bein (31,40 €)
Herr Stv. Herr Manfred Todtenhausen (53,40 €) (stellv. Vorsitzender)	Frau Susanne Bender-Holl (31,40 €)
Frau Stv. Barbara Becker (71,20 €)	Frau Beate Benten (0,00 €)
Frau Stv. Claudia Bötte (17,80 €)	Frau Ingeborg Derksen-Schlaaf (31,40 €)
Frau Stv. Gunhild Böth (17,80 €)	Herr Horst Ellinghaus (31,40 €)
Frau Stv. Bettina Brücher (71,20 €)	Herr Sebastian Flüg (31,40 €)
Frau Stv. Dilek Engin (17,80 €)	Frau Stv. Dorothea Glauner (17,80 €)
Herr Stv. Marcel Gabriel-Simon (0,00 €)	Herr Uwe Lorani (31,40 €) (bis 17.09.2015)
Herr Ralf Geisendörfer (125,60 €)	Herr Martin Möller (0,00 €) (bis 11.05.2015)
Herr Stv. Oliver Graf (35,60 €) (ab 11.05.2015)	Frau Ute Müller-Stashik (31,40 €)
Herr Stv. Thomas Hahnel-Müller (71,20 €)	Frau Monika Rena (31,40 €) (ab 07.09.2015)
Frau Stv. Susanne Herhaus (71,20 €)	Herr Werner-Arno Rüb (0,00 €)
Herr Stv. Michael Hornung (17,80 €)	Herr Georg-Berndard Schroeder (30,80 €)
Herr Stv. Servet Köksal (17,80 €)	Herr Stv. Heribert Stenzel (0,00 €)
Herr Stv. Frank Lindgren (71,20 €)	Herr Markus Stranzenbach (31,40 €)
Frau Stv. Gisela Schlüter (17,80 €)	Herr Harri Thomas (31,40 €)
	Herr Peter Damaschke (62,80 €)

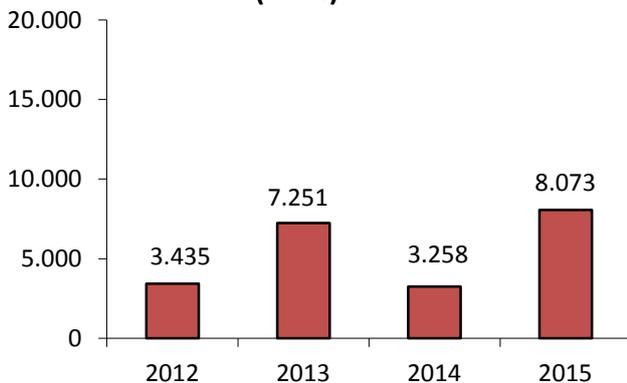
Herr Stv. Michael Schulte (0,00 €)	Herr Frank Heinecke (94,20 €)
Herr Stv. Marc Schulz (17,80 €)	Frau Monika Kemper (94,20 €)
Herr Stv. Ioannis Stergiopoulos (71,20 €)	Herr Stefan Tent (62,80 €)
Herr Stv. Lukas Twardowski (17,80 €)	Herr Peter Wirz (0,00 €)
Frau Stv. Tanja Wallraf (17,80 €)	Herr Alfred Hülsbusch (31,40 €) (Stellvertreter)
	Frau Angelika Lobb (62,80 €) (Stellvertreterin)

	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	382	386	393	407
Mitarbeiter zum Jahresende	./.	./.	./.	./.

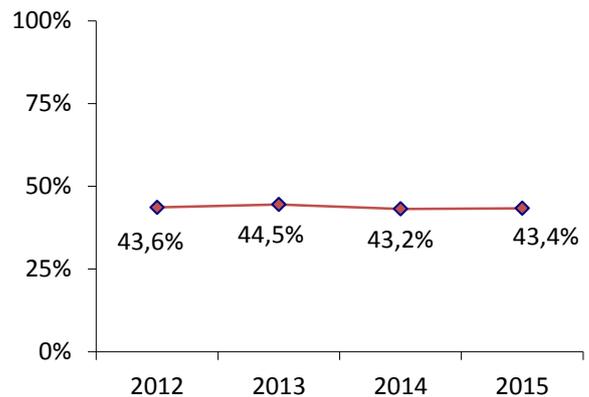
### Wirtschaftliche Lage:

Der Jahresüberschuss beträgt rd. 8 Mio. € und hat sich gegenüber dem Vorjahr deutlich verbessert. Zurückzuführen ist dies auf gestiegene Erlöse aus Betriebskosten und Weiterberechnungen sowie auf verringerte Zuführungen zu den Wertberichtigungen für Instandhaltungsstau und Sanierungsrückstand. Gegenläufig haben sich gestiegene Personalkosten sowie die Materialaufwendungen aus dem erstmaligen Betrieb der Kraftwerksscheibe ausgewirkt. Die Kapitalstruktur ist nahezu unverändert.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**



### Leistungsdaten:

Die Anzahl des Gebäudebestandes betrug im Berichtsjahr 738 sowie 4 unbebaute Grundstücke. Davon Wohngebäude 55 (Vorjahr: 57), Gebäude auf fremden Grund und Boden 41 (Vorjahr: 41) und Geschäftsbauten 638 (Vorjahr: 641).

### Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:

Es erfolgt eine jährliche Gewinnausschüttung an die Stadt. Darüber hinaus erfolgt die jährliche Verzinsung des Sonderhaushaltes, die sowohl zu Aufwand als auch zu Ertrag bei dem Eigenbetrieb bzw. bei der Stadt Wuppertal führen kann. Es besteht mit der Delphin Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG ein Geschäftsbesorgungsvertrag hinsichtlich der Objektverwaltung und Objektbewirtschaftung.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	794.710	791.338	792.394	802.859
Umlaufvermögen	57.948	46.220	20.264	20.711
Rechnungsabgrenzungsposten	401	413	439	531
	<b>853.059</b>	<b>837.971</b>	<b>813.097</b>	<b>824.101</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	369.854	361.781	361.723	359.289
Rückstellungen inkl. Invest. Zuschuss	238.920	224.673	217.850	218.425
Verbindlichkeiten	244.271	251.279	233.513	246.377
Rechnungsabgrenzungsposten	14	238	11	10
	<b>853.059</b>	<b>837.971</b>	<b>813.097</b>	<b>824.101</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	122.573	86.375	119.953	117.243
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	14.759	40.016	11.029	11.103
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6	25	62	62
	<b>137.338</b>	<b>126.416</b>	<b>131.044</b>	<b>128.408</b>
Personalaufwand	21.944	21.047	19.517	18.421
Materialaufwand	62.384	57.503	58.811	58.758
Abschreibungen	28.864	29.231	30.337	32.166
Sonstige betriebliche Aufwendungen	7.097	5.976	5.941	5.497
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.841	8.330	8.968	9.681
Steuern	1.135	1.071	219	450
	<b>129.265</b>	<b>123.158</b>	<b>123.793</b>	<b>124.973</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>8.073</b>	<b>3.258</b>	<b>7.251</b>	<b>3.435</b>

## Historische Stadthalle Wuppertal GmbH

Johannisberg 40  
42103 Wuppertal  
Telefon: 0202 245890  
Telefax: 0202 455198  
E-Mail: info@stadthalle.de  
www.stadthalle.de

### Beteiligungsverhältnis:

Stammkapital der Gesellschaft → 204.400,00 €

Die Stadt Wuppertal ist Alleingesellschafterin.

### Beteiligungen:

Es besteht eine 100%ige Beteiligung (25.000,00 €) an der Historische Stadthalle Wuppertal Service GmbH.

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Gegenstand, der im Jahr 1996 gegründeten Gesellschaft ist die Stadtentwicklung am Johannisberg in Wuppertal-Elberfeld, der Betrieb von Veranstaltungsstätten -insbesondere der Stadthalle Wuppertal- unter Berücksichtigung der Synergien vorhandener Einrichtungen und die Durchführung von Veranstaltungen aller Art einschließlich Nebeneinrichtungen und Nebenbetrieben.

Die Gesellschaft darf im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften und der Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages alle Geschäfte und sonstigen Maßnahmen vornehmen, die dem Gesellschaftszweck entsprechen und diesem dienlich sind.

### Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Frau Silke Asbeck (89 T€)

Der Aufsichtsrat erhält keine Vergütung.

Aufsichtsrat:

Herr MdL Rainer Spieker (Vorsitzender)	Herr Stv. Alexander Schmidt
Herr Beig. Matthias Nocke	Herr Stv. Sedat Fahrettin Ugurmann
Frau Stv. Dilek Engin	Herr Stv. Hans-Peter Vorsteher
Frau Stv. Rosemarie Gundelbacher	Herr Stv. Gerd-Peter Zielezinski
Herr Stv. Dirk Kanschäp	

Ein weiteres Organ der Gesellschaft ist die Gesellschafterversammlung.

	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	14	14	22	14
Mitarbeiter zum Jahresende	./.	./.	./.	./.

### Wirtschaftliche Lage:

Der Jahresabschluss der Historische Stadthalle Wuppertal GmbH schließt zum 31.12.2015 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von rd. 181 T€ nach Gewinnabführung ab. Die Gewinnabführung von der Service-GmbH beträgt rd. 19 T€, so dass das Ergebnis vor Gewinnabführung bei rd. 163 T€ liegt.

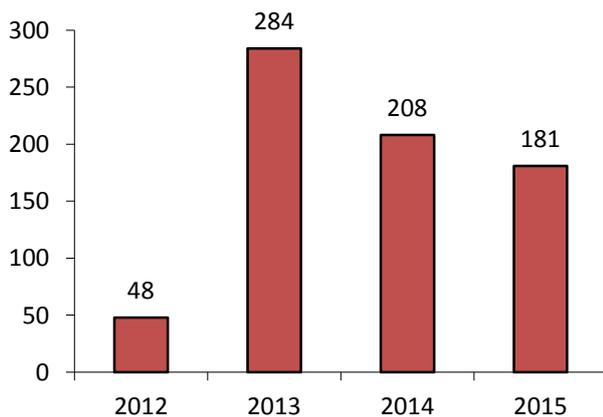
Geplant war ein Überschuss von rd. 2 T€ vor bzw. 22 T€ nach Ergebnisabführung. Die Werte der Wirtschaftsplanung wurden somit weit übertroffen. Damit ist das Jahresergebnis ein weiteres Mal in Folge deutlich besser als geplant, obwohl in 2013 erstmalig der Betriebskostenzuschuss um 100 T€ gekürzt wurde.

Die Umsatzerlöse konnten leicht um rd. 57 T€ gesteigert werden. Es haben 85 Veranstaltungen mehr stattgefunden als im Vorjahr. Im Gegenzug sind auch bei den Aufwendungen Steigerungen zu verzeichnen. Zwar ist der Personalaufwand um rd. 26 T€ gesunken. Gleichzeitig sind aber die Aufwendungen für Veranstaltungen um rd. 86 T€ gestiegen.

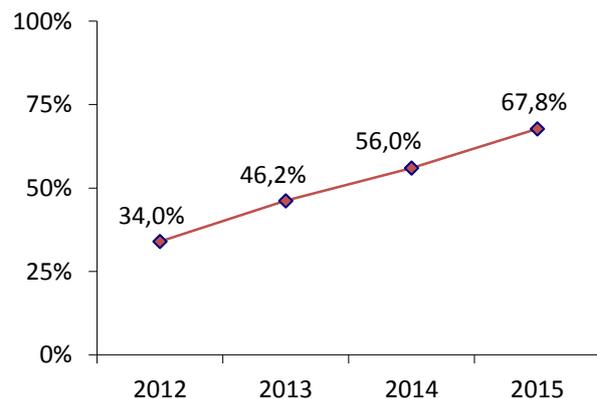
Die Bilanzsumme zum 31.12.2015 beträgt rd. 1.455 T€. Auf der Aktivseite ist dies insbesondere auf eine Zunahme der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände (rd. + 110 T€) zurückzuführen.

Auf der Passivseite hat sich das Eigenkapital durch den Überschuss auf rd. 986 T€ erhöht. Die Rückstellungen sind um rd. 127 T€ und die Verbindlichkeiten um rd. 25 T€ gesunken.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)\***



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**



\*nach Ergebnis aus Ergebnisabführungsvertrag

### Leistungsdaten:

Die Anzahl der Veranstaltungen betrug im Jahr 2015 571 Veranstaltungen (Vorjahr: 486 Veranstaltungen).

### Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:

Die Gesellschaft hat mit der Stadt Wuppertal einen langjährigen Pachtvertrag (90 T€/jährlich Pachteinahmen für den städtischen Haushalt). Darüber hinaus besteht ein Personalüberlassungsvertrag für einen Beamten. Die Gesellschaft erhält jährlich einen Betriebskostenzuschuss seitens der Stadt. Mit dem Tochterunternehmen, der Historische Stadthalle Wuppertal Service GmbH, besteht ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	125	156	152	223
Umlaufvermögen	1.313	1.259	1.113	683
Rechnungsabgrenzungsposten	17	20	27	14
	<b>1.455</b>	<b>1.435</b>	<b>1.292</b>	<b>920</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	986	804	597	313
Rückstellungen	120	247	275	233
Verbindlichkeiten	346	371	408	362
Rechnungsabgrenzungsposten	3	13	12	12
	<b>1.455</b>	<b>1.435</b>	<b>1.292</b>	<b>920</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	1.942	1.885	2.135	1.612
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	951	937	1.006	1.184
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1	2	1	2
	<b>2.894</b>	<b>2.824</b>	<b>3.142</b>	<b>2.798</b>
Materialaufwand	520	462	496	446
Personalaufwand	740	766	711	753
Abschreibungen	46	67	79	81
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.406	1.319	1.569	1.466
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1	2	2	3
Steuern	0	0	1	1
	<b>2.713</b>	<b>2.616</b>	<b>2.858</b>	<b>2.750</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>181</b>	<b>208</b>	<b>284</b>	<b>48</b>

## Historische Stadthalle Wuppertal Service GmbH

Johannisberg 40  
 42103 Wuppertal  
 Telefon: 0202 245890  
 Telefax: 0202 455198  
 E-Mail: info@stadthalle.de  
 www.stadthalle.de

### Beteiligungsverhältnis:

Stammkapital der Gesellschaft → 25.000,00 €

Die Kapitalanteile werden zu 100% von der Historische Stadthalle Wuppertal GmbH gehalten.

### Beteiligungen:

Keine

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Die Gesellschaft wurde im Jahr 2006 gegründet. Der Unternehmensgegenstand ist die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich von Auf- und Abbauarbeiten, Reinigung, technische und personelle Betreuung von Veranstaltungen und Veranstaltern einschließlich Personaldienstleistungen im Bereich des Ticketverkaufs und der Kundenberatung, Hausmeistertätigkeiten sowie sonstige Hilfsdienste, insbesondere gegenüber der Historische Stadthalle Wuppertal GmbH.

### Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Herbert Heck

Für die Geschäftsführertätigkeit erfolgt keine Vergütung.

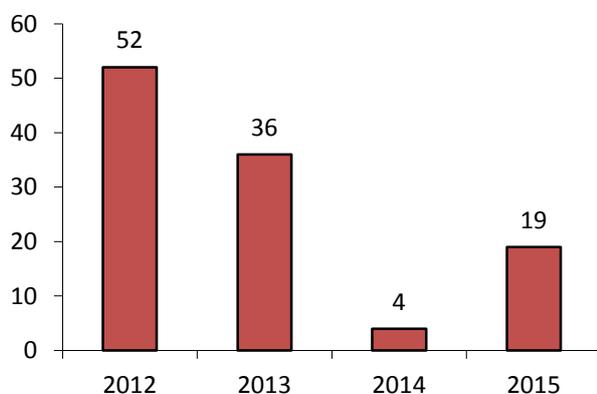
	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	51	44	44	44
Mitarbeiter zum Jahresende	50	./.	./.	./.

### Wirtschaftliche Lage:

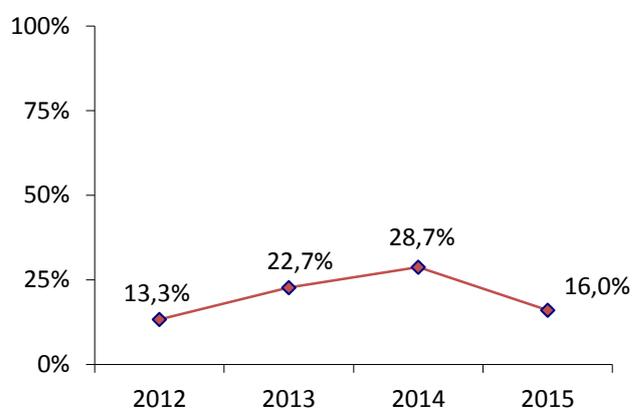
Das Geschäftsjahr 2015 der Historische Stadthalle Wuppertal Service GmbH schließt zum 31.12.2015 mit einem Überschuss vor Gewinnabführung von rd. 19 T€ ab. Aufgrund des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages wird der Überschuss an das Mutterunternehmen abgeführt. Gegenüber dem Vorjahr hat sich das Ergebnis um rd. 15 T€ verbessert und gegenüber dem Wirtschaftsplan um rd. 1 T€ verschlechtert.

Im Vergleich zum Vorjahr ist aufgrund der stärkeren Auslastung der Stadthalle das Umsatzvolumen um rd. 66 T€ gestiegen. Gleichzeitig sind auch die Aufwendungen, insbesondere die Personalaufwendungen gestiegen (rd. + 54 T€).

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)\***



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**



\*vor EAV

### Leistungsdaten:

Keine

### Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:

Es bestehen unmittelbar keine finanzwirtschaftlichen Auswirkungen zwischen der Gesellschaft und dem städtischen Haushalt. Es besteht ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag mit dem Mutterunternehmen Historische Stadthalle Wuppertal GmbH.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	8	9	9	14
Umlaufvermögen	148	77	101	173
Rechnungsabgrenzungsposten	1	1	0	0
	<b>157</b>	<b>87</b>	<b>110</b>	<b>187</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	25	25	25	25
Rückstellungen	30	38	35	30
Verbindlichkeiten	102	24	50	132
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>157</b>	<b>87</b>	<b>110</b>	<b>187</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	797	731	786	762
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	31	41	32	34
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0
	<b>828</b>	<b>772</b>	<b>818</b>	<b>796</b>
Personalaufwand	750	696	722	681
Materialaufwand	0	0	0	0
Abschreibungen	3	4	6	6
Sonstige betriebliche Aufwendungen	56	67	55	57
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0
Steuern	0	1	-1	0
	<b>809</b>	<b>768</b>	<b>782</b>	<b>744</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag vor EAV</b>	<b>19</b>	<b>4</b>	<b>36</b>	<b>52</b>

**Bergische Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH  
(vormals Bergische Entwicklungsagentur GmbH)**

Kölner Str. 8  
42651 Solingen  
Telefon: 0212 88160660  
Telefax: 0212 88160666  
E-Mail: info@bergische-agentur.de  
www.bergische-agentur.de

**Beteiligungsverhältnis:**

Stammkapital der Gesellschaft → 50.100,00 €

An der Gesellschaft sind die Städte Wuppertal, Remscheid und Solingen mit je rd. 18,36% (9.200,00 €), die Stadtsparkasse Remscheid mit rd. 5,09% (2.550,00 €), die Stadtsparkasse Solingen mit rd. 7,19% (3.600,00 €), die Stadtsparkasse Wuppertal mit rd. 17,66% (8.850,00 €) und die Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid mit rd. 14,97% (7.500,00 €) beteiligt.

**Beteiligungen:**

Es besteht eine Beteiligung an der Gesellschaft für Bergische Ressourceneffizienz mbH in Höhe von 6,25% (1.562,00 €).

**Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:**

Die Gesellschaft wurde 2007 als Bergische Entwicklungsagentur GmbH und war befristet bis zum Jahr 2020. Gegenstand des Unternehmens war die Entwicklung und Umsetzung von Projekten der Stadt- und Regionalentwicklung im Bergischen Städtedreieck. Inhaltliche Grundlage der Arbeit ist der von den Räten der Städte beschlossene und mit der IHK abgestimmte „Handlungsrahmen – Strukturimpulse für das Bergische Städtedreieck“.

2015 wurde der Gesellschaftsvertrag zur Weiterentwicklung der interkommunalen Kooperation umfassend geändert und die Gesellschaft umfirmiert. So wurde u.a. die Befristung aufgehoben, ein Aufsichtsrat eingesetzt, ein sog. Bergischer Rat gebildet und ein Beirat eingesetzt. Gegenstand des Unternehmens ist nun die Initiierung, Begleitung, Unterstützung und Umsetzung von Projekten, Prozessen und Aktivitäten mit regionaler strukturpolitischer Bedeutung auf Basis der jeweils gültigen Konzepte und Handlungsprogramme.

**Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:**

Geschäftsführung: Herr Bodo Middeldorf (119.773,96 €)

## Aufsichtsrat:

Herr OB Andreas Mucke (W)	Herr Stv. Hans-Jörg Herhausen
Herr OB Burkhard Mast-Weisz (RS) - stellv. Vorsitzender	Frau Stv. Anja Liebert
Herr OB Tim-O. Kurzbach (SG)	Herr Stv. Michael Müller
Herr Präsident Thomas Meyer (IHK)- Vorsitzender	Herr Manfred Krause
Herr Hauptgeschäftsführer Michael Wenge (IHK)	Herr Jens-Peter Nettekoven MdL
Herr Frank Dehnke (SSK RS)	Herr Jan Welzel
Frau Stv. Gunhild Böth	Herr Sven Wolf MdL
Herr Stv. Klaus Jürgen Reese	Herr Sven Wiertz

Ein weiteres Organ ist der Bergische Rat mit 28 Vertretern aus Wuppertal, 14 Vertretern aus Solingen und 9 Vertretern aus Remscheid sowie die Gesellschafterversammlung.

	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	./.	./.	./.	./.
Mitarbeiter zum Jahresende	12	12	13	13

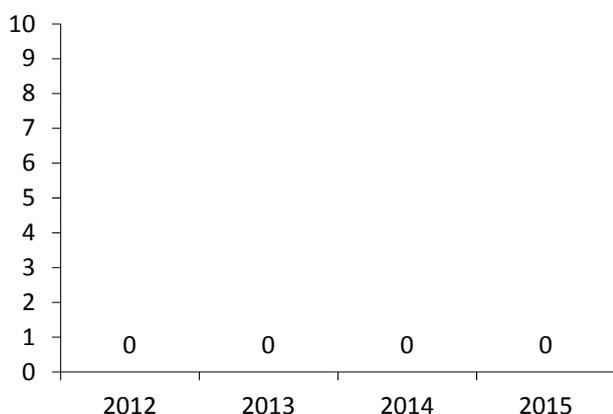
Darüber hinaus werden zusätzlich Aushilfskräfte und Kräfte auf geringfügiger Basis beschäftigt.

**Wirtschaftliche Lage:**

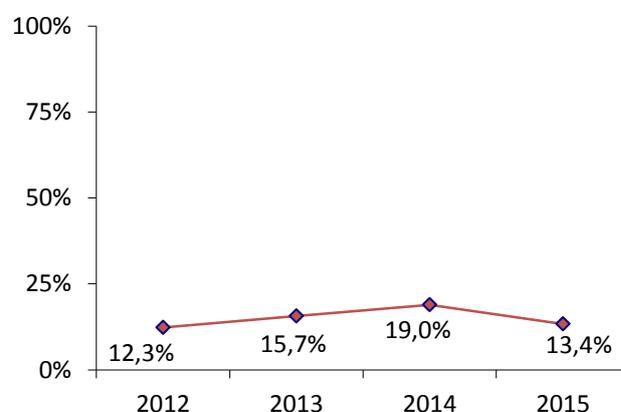
Das Geschäftsjahr 2015 schließt mit einem ausgeglichenen Jahresergebnis ab. Umsatzerlöse werden nicht erzielt. Die Gesellschaft finanziert sich im Wesentlichen durch Betriebskostenzuschüsse der Gesellschafter sowie projektbezogene Zuwendungen. Den sonstigen betrieblichen Erträgen stehen Aufwendungen in gleicher Höhe gegenüber, sodass das Jahresergebnis ausgeglichen ist.

Die Gesellschaft ist auch weiterhin auf die Betriebskostenzuschüsse der Gesellschafter angewiesen.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**

**Leistungsdaten:**

Keine

### Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:

Die Gesellschaft erhält einen jährlichen Zuschuss seitens des städtischen Haushaltes.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	27	29	29	37
Umlaufvermögen	346	229	291	369
Rechnungsabgrenzungsposten	1	6	0	0
	<b>374</b>	<b>264</b>	<b>320</b>	<b>406</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital inkl. Sonderposten	75	77	78	85
Rückstellungen	34	29	34	39
Verbindlichkeiten	265	158	208	282
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>374</b>	<b>264</b>	<b>320</b>	<b>406</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	0	0	0	0
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	1.604	1.583	1.505	2.003
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0		0	0
	<b>1.604</b>	<b>1.583</b>	<b>1.505</b>	<b>2.003</b>
Materialaufwand	361	343	359	349
Personalaufwand	704	716	626	616
Abschreibungen	13	15	15	17
Sonstige betriebliche Aufwendungen	526	509	505	1.021
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0
Steuern	0	0	0	0
	<b>1.604</b>	<b>1.583</b>	<b>1.505</b>	<b>2.003</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Hotel AG

Winkler Str. 1-3  
 42283 Wuppertal  
 Telefon: 0202 563-4137  
 Fax: 0202 563-8110  
 E-Mail: Hotel-AG@stadt.wuppertal.de

### Beteiligungsverhältnis:

Grundkapital der Gesellschaft → 750.000,00 DM (383.468,91 €)

Im Berichtsjahr wurde ein Squeeze Out durchgeführt. Die Kleinaktionäre wurden abgefunden, so dass die Stadt Wuppertal nun alleinige Anteilseignerin ist.

### Beteiligungen:

Es bestehen keine Beteiligungen.

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der ursprüngliche Gründungszweck der Hotel AG im Jahre 1927 basierte auf dem Betrieb bzw. weiterem Ausbau eines erstklassigen Hotels in Wuppertal-Barmen. Der heutige Gesellschaftszweck umfasst die Vermietung oder Verpachtung der vorhandenen Gebäude für Bürozwecke bzw. als Altenwohnungen bzw. als Alten- und Altenpflegeheim.

Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die zur Erreichung des Gesellschaftszwecks notwendig erscheinen und nützlich sind.

Die Gesellschaft wurde zum 01.01.2016 auf die GWG Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH verschmolzen.

### Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:

Vorstand: Herr Jörg Beier (7.980,00 €)

#### Aufsichtsrat:

Herr Karlheinz Emmert (Vorsitzender) (1.472,52 €)	Herr Ralf Otto Jacob (736,26 €)
Frau Ute Mindt (stellv. Vorsitzende) (1.104,39 €)	Frau Gerta Siller (736,26 €)
Herr Stv. Kurt-Joachim Wolfgang (736,26 €)	Herr Detlef-Roderich Roß (736,26 €)
Frau Stv. Gunhild Böth (368,13 €)	Frau Sylvia Schmid (736,26 €)
Herr Beig Dr. Stefan Kühn (736,26 €)	

Das weitere Organ der Gesellschaft ist die Hauptversammlung.

Die Gesellschaft beschäftigt eine Mitarbeiterin in Teilzeit sowie geringfügig Beschäftigte.

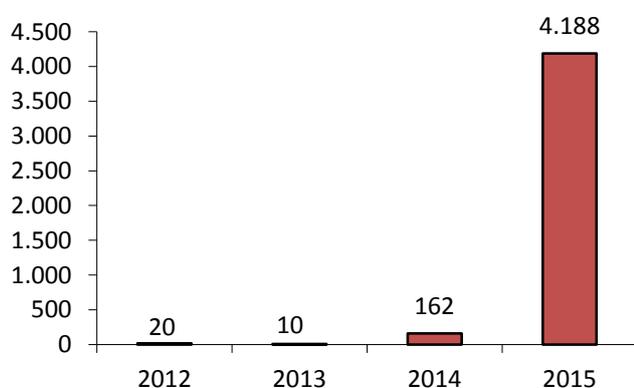
**Wirtschaftliche Lage:**

Das Geschäftsjahr 2015 verlief unter Berücksichtigung langfristiger Mietverträge und der geplanten Instandhaltungen weitgehend planmäßig. Das Jahresergebnis weist einen Jahresüberschuss von rd. 4,2 Mio. € aus. Der Überschuss resultiert aus dem Verkauf der Immobilie Winklerstraße an die GWG, der vorbereitend für die Verschmelzung durchgeführt wurde. Das operative Ergebnis aus der Vermietung des Grundbesitzes betrug ähnlich wie im Vorjahr rd. 217 T€.

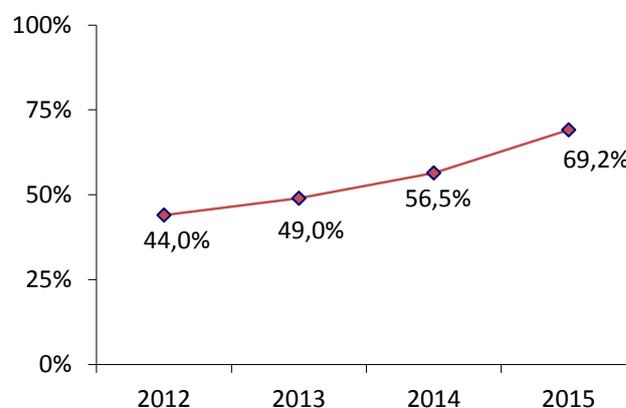
Der Anstieg der Bilanzsumme resultiert ebenfalls aus dem Verkauf, da 2015 ein Teil des Verkaufspreises gezahlt wurde und für die restliche Summe eine Forderung eingestellt wurde.

Auf der Passivseite der Bilanz musste eine Rückstellung für passiv latente Steuern gebildet werden. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten wurden abgelöst.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**

**Leistungsdaten:**

Es besteht Vollvermietung.

**Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:**

Es bestanden 2015 finanzwirtschaftliche Auswirkungen zwischen der Gesellschaft und dem städtischen Haushalt aufgrund von bestehenden Mietverhältnissen. Darüber hinaus erfolgte in den letzten Jahren eine Dividendenausschüttung. Die Alten- und Altenpflegeheime (APH) und das Gebäudemanagement (GMW) als städtische Eigenbetriebe sind ebenfalls Mieter der Gebäude der Hotel AG.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	5	1.756	1.875	1.989
Umlaufvermögen	7.607	150	93	296
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>7.612</b>	<b>1.906</b>	<b>1.968</b>	<b>2.285</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	5.264	1.076	965	1.006
Rückstellungen	2.140	54	22	225
Verbindlichkeiten	208	739	944	1.017
Rechnungsabgrenzungsposten	0	37	37	37
	<b>7.612</b>	<b>1.906</b>	<b>1.968</b>	<b>2.285</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	862	868	859	846
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	6.066	87	25	15
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	1
	<b>6.928</b>	<b>955</b>	<b>884</b>	<b>862</b>
Materialaufwand	0	0	0	0
Personalaufwand	44	45	46	41
Abschreibungen	119	119	120	125
Sonstige betriebliche Aufwendungen	479	531	633	600
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	25	37	43	48
Steuern	2.073	61	32	28
	<b>2.740</b>	<b>793</b>	<b>874</b>	<b>842</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>4.188</b>	<b>162</b>	<b>10</b>	<b>20</b>

## Delphin Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG

Sitz: Neumarktstraße 10  
 42103 Wuppertal  
 c/o Stadt Wuppertal  
 -Gebäudemanagement-  
 Müngstener Str. 10  
 42285 Wuppertal  
 Telefon: 0202 563-4211  
 Telefax: 0202 563-8032  
 E-Mail: norbert.doelle@stadt.wuppertal.de

### Beteiligungsverhältnis:

Kommanditeinlage der Gesellschaft → 2.377.550,00 €

Die Komplementärin ist die Delphin Verwaltungs GmbH, ohne Einlage. Die Stadt Wuppertal ist alleinige Kommanditistin und in Höhe der Einlage an der Gesellschaft beteiligt.

### Beteiligungen:

Es bestehen keine Beteiligungen.

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Die Gesellschaft ging 2003 aus der Gewerbeimmobilien Wuppertal GmbH hervor. Gegenstand der Gesellschaft ist die Verwaltung und Verwertung der im Eigentum der Gesellschaft befindlichen Gewerbeimmobilien vorrangig zur Verbesserung der wirtschaftlichen Infrastruktur und alle damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte.

### Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Norbert Dölle (4.800,00 €)

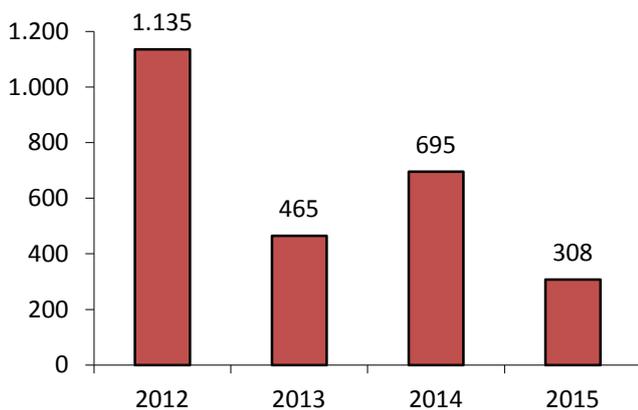
	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	2	2	2	2
Mitarbeiter zum Jahresende	./.	./.	./.	./.

**Wirtschaftliche Lage:**

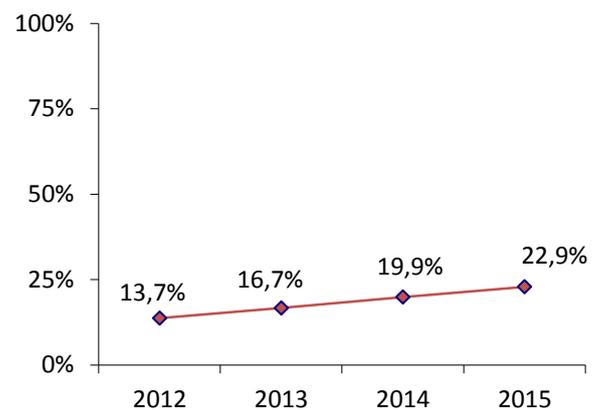
Es wurde ein Jahresüberschuss in Höhe von rd. 308 T€ erzielt. Das Ergebnis ist insbesondere dadurch beeinflusst, dass die Aufwendungen für bezogene Leistungen gegenüber dem Vorjahr um rd. 991 T€ gestiegen sind. Grund hierfür sind Umbau- und Sanierungsarbeiten, die aber nicht in vollem Umfang weiterberechnet werden konnten.

Die Bilanzsumme ist gesunken, u.a. aufgrund der teilweisen Tilgung des Gesellschafterdarlehens.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**

**Leistungsdaten:**

Der Bestand der vermietbaren Flächen betrug rd. 54.134 m<sup>2</sup>. Die Vermietungsquote betrug in durchschnittlich 81,52 % (Vorjahr: 76,58 %). Dies entspricht einer Leerstandsquote von 18,48 % (Vorjahr: 23,42 %).

**Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:**

Im städtischen Haushalt werden jährlich Zinseinkünfte für das Gesellschafterdarlehen der Gesellschaft vereinnahmt. Darüber hinaus erfolgen Tilgungen des Gesellschafterdarlehens.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva: in T €</b>				
Anlagevermögen	16.037	16.438	16.998	17.527
Umlaufvermögen	2.361	3.186	2.257	2.482
Rechnungsabgrenzungsposten	2	2	2	2
	<b>18.400</b>	<b>19.626</b>	<b>19.257</b>	<b>20.011</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	4.217	3.909	3.214	2.749
Rückstellungen	189	224	148	258
Verbindlichkeiten	13.905	15.425	15.828	16.937
Rechnungsabgrenzungsposten	89	68	67	67
	<b>18.400</b>	<b>19.626</b>	<b>19.257</b>	<b>20.011</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	4.175	2.868	3.704	3.690
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	108	823	123	142
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3	4	4	488
	<b>4.286</b>	<b>3.695</b>	<b>3.831</b>	<b>4.320</b>
Personalaufwand	11	11	10	10
Materialaufwand	2.977	1.985	2.327	2.161
Abschreibungen	549	530	529	529
Sonstige betriebliche Aufwendungen	101	99	101	110
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	133	168	200	190
Steuern	207	207	199	185
	<b>3.978</b>	<b>3.000</b>	<b>3.366</b>	<b>3.185</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>308</b>	<b>695</b>	<b>465</b>	<b>1.135</b>

## Delphin Verwaltungs GmbH

Sitz: Neumarktstraße 10  
42103 Wuppertal  
c/o Stadt Wuppertal  
-Gebäudemanagement-  
Müngstener Str. 10  
42285 Wuppertal  
Telefon: 0202 563-4211;  
Telefax: 0202 563-8032  
E-Mail: norbert.doelle@stadt.wuppertal.de

### **Beteiligungsverhältnis:**

Stammkapital der Gesellschaft → 25.000,00 €

Die Stadt Wuppertal ist zu 100% an der Gesellschaft beteiligt.

### **Beteiligungen:**

Es bestehen keine Beteiligungen.

### **Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:**

Die Delphin Verwaltungs GmbH wurde im Jahr 2003 gegründet und hat als Unternehmensgegenstand die Verwaltung des eigenen Vermögens sowie die Beteiligung an anderen Gesellschaften, insbesondere die Übernahme von Komplementärfunktionen. Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Handlungen vorzunehmen, die der Erreichung des Gesellschaftszwecks unmittelbar oder mittelbar dienlich sind.

### **Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:**

Geschäftsführung: Herr Norbert Dölle

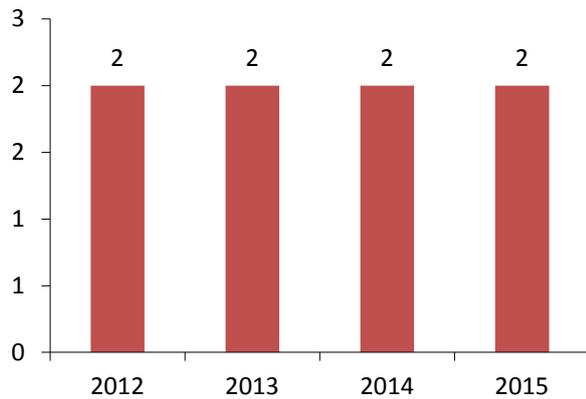
Die Gesellschaft beschäftigt keine Mitarbeiter.

Ein weiteres Organ ist die Gesellschafterversammlung.

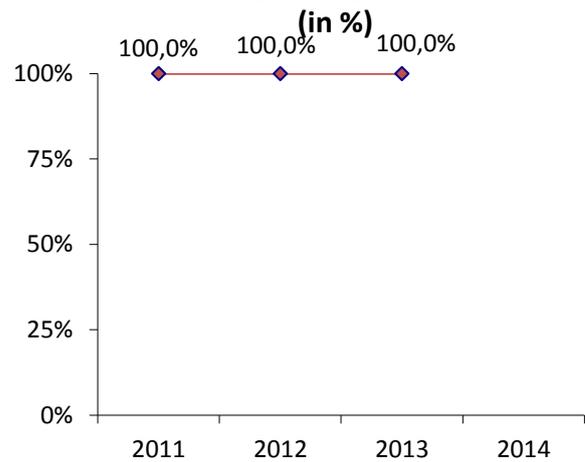
### **Wirtschaftliche Lage:**

Umsatzerlöse werden nicht erzielt. Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten die Haftungsvergütung für die Geschäftsführung.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**



**Leistungsdaten:**

Keine

**Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:**

Es bestehen aktuell keine finanzwirtschaftlichen Auswirkungen zwischen der Gesellschaft und dem städtischen Haushalt.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	0	0	0	0
Umlaufvermögen	50	48	46	44
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>50</b>	<b>48</b>	<b>46</b>	<b>44</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	49	48	46	44
Rückstellungen	1	0	0	0
Verbindlichkeiten	0	0	0	0
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>50</b>	<b>48</b>	<b>46</b>	<b>44</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung:</b>				
Umsatzerlöse	0	0	0	0
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	3	3	3	3
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0
	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>
Personalaufwand	0	0	0	0
Materialaufwand	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0
Steuern	0	1	1	1
	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>

## Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR

Lise-Meitner-Str. 13  
42119 Wuppertal  
Telefon: 0202 248070  
Telefax: 0202 24807027  
E-Mail: info@wf-wuppertal.de  
www.wf-wuppertal.de

### Beteiligungsverhältnis:

Stammkapital der Gesellschaft → 50.000,00 €

Die Stadt Wuppertal ist Anstaltsträgerin.

### Beteiligungen:

Es besteht eine Beteiligung von 27,75% (6.937,00 €) an der Bergische Gesellschaft für Ressourceneffizienz mbH, wovon 3.812 Geschäftsanteile treuhänderisch gehalten werden sowie eine 50%ige Beteiligung (291.950,00 €) an der Technologiezentrum Wuppertal W-tec GmbH.

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Die AöR wurde 2007 gegründet. Laut Satzung ist die Aufgabe der Anstalt, die Übernahme der Wirtschaftsförderung in Wuppertal als hoheitliche Aufgabe. Dies geschieht satzungsgemäß durch Förderung der Ansiedlung und Standortsicherung sowie die Entwicklung von Industrie, Gewerbe, Handel und Handwerk und die Förderung und Entwicklung des Arbeitsmarktes. Hierzu gehören insbesondere auch Außen- und Binnenmarketing für den Wirtschaftsstandort Wuppertal, die Beratung und Unterstützung von Unternehmen bei Standort-, Ansiedlungs-, Förderungs- und sonstigen Entwicklungsfragen sowie Innovationsförderung z. B. in Form einer Servicestelle bei der Abwicklung von Verwaltungsverfahren sowie das Angebot eines Ansiedlungsservices, die Existenzgründungsberatung und das -coaching sowie die Beschäftigungsförderung und Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen in Wuppertal und in der Bergischen Region und damit verbundene Geschäfte.

### Organe und Beschäftigte der Anstalt:

Vorstand: Herr Dr. Rolf-Dieter Volmerig (172 T€)

#### Verwaltungsrat

Herr Peter Jung (OB bis 20.10.15) (51,13 €) Herr OB Andreas Mucke (Vorsitzender ab 21.10.15) (51,13 €)	Persönliche Vertreter im Verwaltungsrat:
Herr Stv. Klaus Jürgen Reese (stellv. Vorsitzender) (76,70 €) Frau Stv. Maren Butz (76,68 €) Herr Stv. Michael Wessel (0,00 €) Herr Stv. Matthias Conrads (51,12 €) Herr Stv. Marc Schulz (51,12 €) Herr Stv. Bernhard Sander (76,68 €)	Herr Stv. Johannes van Bebber (0,00 €)  Herr Stv. Guido Grüning (0,00 €) Herr Stv. Michael Schulte (0,00 €) Herr Wilfried Klein (25,56 €) Herr Martin Möller (25,56 €) Frau Stv. Claudia Radtke (0,00 €)

	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	17	16,5	16	18
Mitarbeiter zum Jahresende	15	17	17	19

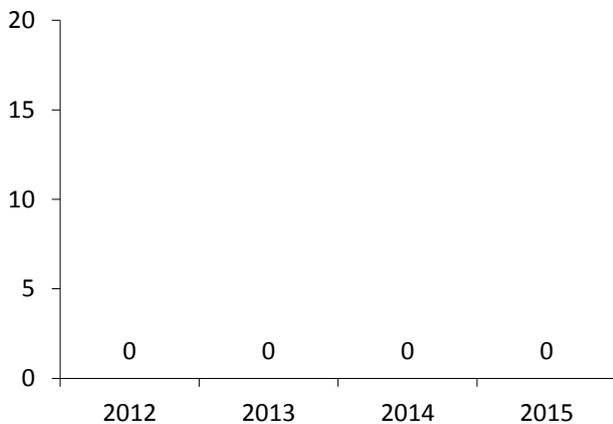
**Wirtschaftliche Lage:**

Das Geschäftsergebnis weist Aufwendungen in Höhe von rd. 2.170 T€ aus. Im Vergleich zur Wirtschaftsplanung sind das rd. 86 T€ Mehraufwendungen, denen Mehrerträge in entsprechende Höhe gegenüberstehen.

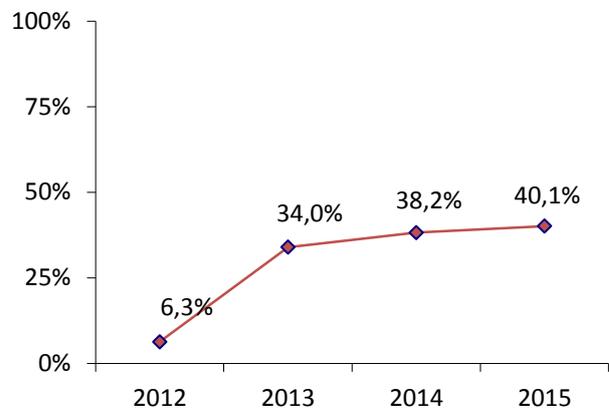
Der nicht in Anspruch genommene Betriebskostenzuschuss 2014 wurde in der AÖR belassen, um hiermit Sonderausgaben in 2015/2016 für die Projekte „Strategie 2025 Wuppertal“, „China-Compertence-Center C<sup>3</sup>“ und „Online City Wuppertal“ zu decken.

Unter Berücksichtigung des Betriebskostenzuschusses ist das Geschäftsergebnis 2015 ausgeglichen.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**

**Leistungsdaten:**

Keine

**Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:**

Die Stadt Wuppertal ist Gewährträgerin der Anstalt und leistet jährlich einen Betriebskostenzuschuss in Höhe der Aufwendungen an die AÖR.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	317	329	359	44
Umlaufvermögen	513	553	635	737
Rechnungsabgrenzungsposten	22	13	12	12
	<b>852</b>	<b>895</b>	<b>1.006</b>	<b>793</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	342	342	342	50
Rückstellungen	226	343	348	473
Verbindlichkeiten	273	190	288	259
Rechnungsabgrenzungsposten	11	20	28	11
	<b>852</b>	<b>895</b>	<b>1.006</b>	<b>793</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	91	108	124	9
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	2.168	2.044	1.838	2.213
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	1	2	4
	<b>2.259</b>	<b>2.153</b>	<b>1.964</b>	<b>2.226</b>
Materialaufwand	82	157	192	151
Personalaufwand	1.259	1.162	1.047	1.136
Abschreibungen	57	86	71	15
Sonstige betriebliche Aufwendungen	861	740	646	913
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	3	7	10
Steuern	0	5	1	1
	<b>2.259</b>	<b>2.153</b>	<b>1.964</b>	<b>2.226</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Technologiezentrum Wuppertal W-tec GmbH

Lise-Meitner-Str. 1-13  
 42119 Wuppertal  
 Telefon: 0202 31713-0  
 Telefax: 0202 31713-181  
 E-Mail: info@w-tec.de  
 www.w-tec.de

### Beteiligungsverhältnis:

Stammkapital der Gesellschaft → 583.900,00 €

Die Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR hält 50% der Anteile (291.950,00 €). Die restlichen Anteile verteilen sich auf verschiedene private Anteilseigner.

### Beteiligungen:

Es bestehen keine Beteiligungen.

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Die Gesellschaft wurde im Jahr 1992 gegründet. Der Unternehmensgegenstand umfasst die Förderung von Innovation und Technologie-Transfer in Wuppertal. Hierzu gehört der Betrieb eines Technologie-zentrums durch Vermietungen an innovative Unternehmen und Existenzgründer sowie das Angebot von Beratungs- und anderen Dienstleistungen.

### Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Dr. rer. oec. Martin Hebler

Aufsichtsrat:

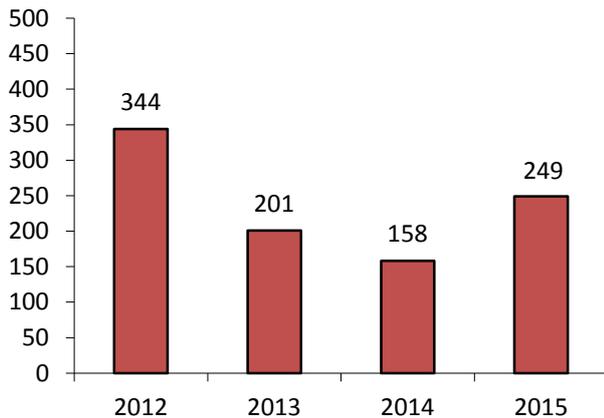
Herr Rüdiger Theis (Vorsitzender)	
Herr André Bovenkamp (stellvertretender Vorsitzender)	
Herr Dr. Rolf-Dieter Volmerig	

	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	10	9	11	11
Mitarbeiter zum Jahresende	./.	./.	./.	./.

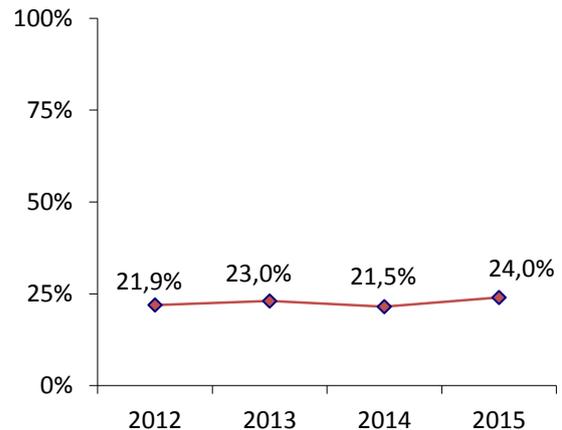
### Wirtschaftliche Lage:

Das Geschäftsjahr 2015 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von rd. 249 T€ (Vorjahr: rd. 158 T€) ab. Die Verbesserung des Jahresergebnisses resultiert im Wesentlichen aus der Steigerung der Umsatzerlöse, da konsequent die Umsetzung des Konzeptes „Moderne Dienstleistungen für zukunftsfähige Unternehmen“ verfolgt wurde.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**



**Leistungsdaten:**

Insgesamt betrug die Auslastung 85,9 % (Vorjahr: 83,6%). Die Anzahl der Unternehmen im Technologiezentrum betrug zum Stichtag 256 (Vorjahr: 248).

**Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:**

Es bestehen aktuell keine finanzwirtschaftlichen Auswirkungen zwischen der Gesellschaft und dem städtischen Haushalt. Der Rat der Stadt Wuppertal hat in seiner Sitzung am 17.09.2001 beschlossen, dass die Defizite der Gesellschaft für die Zweckbindungsdauer (der Förderung) von 15 Jahren (Jahr 2016) auszugleichen sind, um somit die nachhaltige Tätigkeit des Zentrums sicherzustellen. Seit dem Geschäftsjahr 2005 wurde von der Gesellschaft kein Betriebskostenzuschuss mehr in Anspruch genommen.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	7.677	7.693	6.356	4.756
Umlaufvermögen	697	496	598	771
Rechnungsabgrenzungsposten	8	10	9	7
	<b>8.382</b>	<b>8.199</b>	<b>6.963</b>	<b>5.534</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital inkl. Sonderposten Zuschüsse etc.	2.010	1.761	1.603	1.214
Rückstellungen	67	60	114	68
Verbindlichkeiten	6.303	6.366	5.233	4.241
Rechnungsabgrenzungsposten	2	12	13	11
	<b>8.382</b>	<b>8.199</b>	<b>6.963</b>	<b>5.534</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	1.812	1.682	1.448	1.414
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	70	28	24	53
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	2	3
	<b>1.882</b>	<b>1.710</b>	<b>1.474</b>	<b>1.470</b>
Materialaufwand	386	401	321	297
Personalaufwand	412	377	309	290
Abschreibungen	310	303	205	205
Sonstige betriebliche Aufwendungen	142	129	119	103
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	209	219	194	193
Steuern	174	123	125	38
	<b>1.633</b>	<b>1.552</b>	<b>1.273</b>	<b>1.126</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>249</b>	<b>158</b>	<b>201</b>	<b>344</b>

## Wuppertal Marketing GmbH

Friedrich-Engels-Allee 83  
42285 Wuppertal  
Telefon: 0202 563-2796  
Telefax: 0202 563-8520  
E-Mail: info@wuppertal-marketing.de  
www.wuppertal-marketing.de

### Beteiligungsverhältnis:

Stammkapital der Gesellschaft → 215.000,00 €

Die Stadt Wuppertal hält 30,2% (65.000,00 €) der Stammeinlage an der Gesellschaft. Die übrigen Anteile entfallen auf 25 Unternehmen aus und um Wuppertal, darunter u. a. mit je einem Anteil von rd. 2,33% (5.000,00 €) die WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH, die AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH sowie die GWG Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH.

### Beteiligungen:

Es bestehen keine Beteiligungen.

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Die Gesellschaft wurde im Jahr 2005 gegründet und hat als Unternehmensgegenstand die Verbesserung der Wirtschaftsstruktur und Werbung für Wuppertal. Diese umfasst insbesondere: Werbung und Tourismusmarketing, Management von Festen und Veranstaltungen, City- und Zentrenmarketing, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Verbesserung der Kommunikation zwischen ansässigen Unternehmen.

### Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Martin Bang

Es wird von der Befreiungsvorschrift gemäß § 286 Abs. 4 HGB Gebrauch gemacht. Der Aufsichtsrat erhält keine Vergütung.

### Aufsichtsrat:

Herr Peter Jung (Vorsitzender bis 20.10.15)	Frau Angelika Finkernagel
Herr OB Andreas Mucke (ab 10.12.15)	Herr Stv. Thomas Kring
Herr Gunther Wölfges (stellv. Vorsitzender)	Herr Stv. Alexander Schmidt
Herr Martin Berger	Frau Antje Lieser
Herr Dr. Josef Beutelmann	Herr Mathias Wewer

Das weitere Organ der Gesellschaft ist die Gesellschafterversammlung.

	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	18	18	22	19
Mitarbeiter zum Jahresende	./.	./.	./.	./.

ohne Auszubildende und überlassene Mitarbeiter

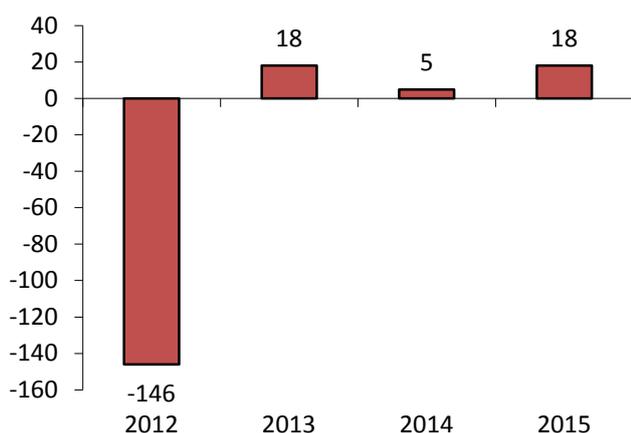
**Wirtschaftliche Lage:**

Das Geschäftsjahr 2015 schließt mit einem Jahresüberschuss von rd. 18 T€ (Vorjahr: rd. 5 T€) ab. Das Jahresergebnis hat sich damit im Vergleich zum Vorjahr um rd. 13 T€ verbessert.

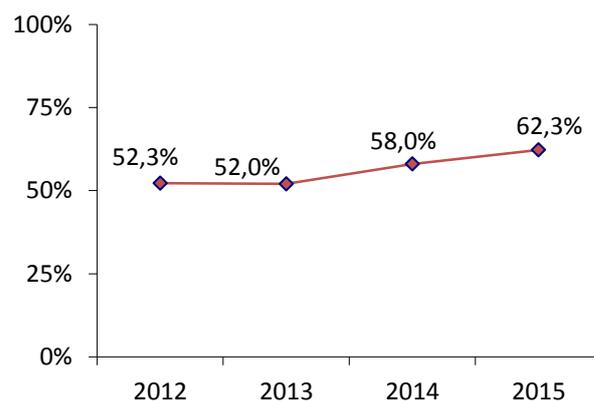
Wegen der im Vorjahr stattgefundenen Veranstaltung „Langer Tisch 2014“ sind sowohl die Umsatzerlöse als auch die Aufwendungen im Jahresvergleich gesunken. Unabhängig davon sind innerhalb der Umsatzerlöse die Umsätze für Touristik (rd. + 35 T€) und Warenverkäufe (rd. + 36 T€) gestiegen. Korrespondierend ist für diese Tätigkeitsbereiche auch der Materialaufwand gestiegen, allerdings weniger stark als die Erlöse.

Durch den Überschuss wird der Gewinnvortrag weiter ausgebaut. Die Eigenkapitalquote der Gesellschaft beträgt zum Stichtag rd. 62,3 % und hat sich damit gegenüber dem Vorjahr (rd. 58 %) verbessert.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**

**Leistungsdaten:**

Keine

**Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:**

Die Stadt Wuppertal leistet jährlich einen Betriebskostenzuschuss an die Gesellschaft, der im Rahmen der Haushaltskonsolidierung „gedeckelt“ ist. Darüber hinaus besteht ein Betreuungsvertrag von PC-Arbeitsplatzausstattungen und die Bereitstellung, den Betrieb und die Entstörung von Daten- und Sprachnetzanschlüssen mit der Stadt.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	31	45	58	71
Umlaufvermögen	373	358	384	334
Rechnungsabgrenzungsposten	7	7	7	7
	<b>411</b>	<b>410</b>	<b>449</b>	<b>412</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	256	238	234	215
Rückstellungen	72	73	62	60
Verbindlichkeiten	83	99	153	137
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>411</b>	<b>410</b>	<b>449</b>	<b>412</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	750	958	651	611
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	781	849	771	768
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	1
	<b>1.531</b>	<b>1.807</b>	<b>1.422</b>	<b>1.380</b>
Materialaufwand	476	691	414	492
Personalaufwand	739	806	687	626
Abschreibungen	26	18	20	22
Sonstige betriebliche Aufwendungen	272	287	283	386
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0
Steuern	0	0	0	0
	<b>1.513</b>	<b>1.802</b>	<b>1.404</b>	<b>1.526</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>18</b>	<b>5</b>	<b>18</b>	<b>-146</b>

## Wuppertaler Quartierentwicklungs GmbH (WQG)

Bromberger Str. 39-41  
 42281 Wuppertal  
 Telefon: 0202 7580286-00  
 Telefax: 0202 7580286-80  
 E-Mail: info@quartier-entwicklung.de  
 www.quartier-entwicklung.de

### Beteiligungsverhältnis:

Stammkapital der Gesellschaft → 25.000,00 €

Gesellschafter sind zu gleichen Teilen in Höhe von je 20% (5.000,00 €) u. a. die GWG Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH Wuppertal und die WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH.

### Beteiligungen:

Es bestehen keine Beteiligungen.

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Die Gesellschaft wurde im Jahr 2006 gegründet. Unternehmensgegenstand ist die Förderung einer nachhaltigen Entwicklung rezessiver Stadtquartiere in Wuppertal unter Einbeziehung der diesbezüglichen Zielsetzungen der Stadt durch Vernetzung der unterschiedlichen wirtschaftlichen Interessen (-gruppen), Projektentwicklung und Projektmanagement.

Die Gesellschaft ist zu allen artverwandten Geschäften berechtigt, die geeignet sind, dem vorbestimmten Zweck zu dienen. Grundsätzlich dürfen keine Grundstücksgeschäfte getätigt werden. Sollte im Einzelfall der Gesellschaftszweck nur dadurch erfüllt werden können, wenn die Gesellschaft Eigentümerin eines Grundstückes ist, so darf der Ankauf unter der Voraussetzung des späteren Verkaufs dieses Grundstückes im Ausnahmefall getätigt werden.

### Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Andreas Mucke (bis 25.10.2015)  
 Herr Dr. Norbert Hüttenhölcher (ab 26.10.2015)

Für die Gestellung des Geschäftsführers wurden der WQG 90 T€ (Vorjahr 93 T€) durch die WSW berechnet.

Ein weiteres Organ der Gesellschaft ist die Gesellschafterversammlung.

Es besteht darüber hinaus ein Beirat, der die Gesellschaft in fachlichen Fragen berät und unterstützt. Dieser erhält keine Bezüge.

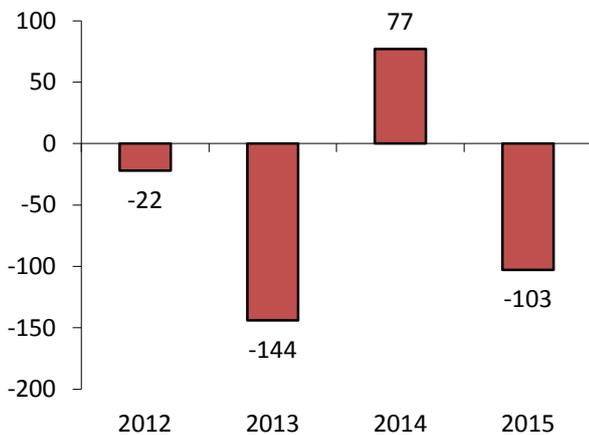
	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	0,41	4,5	3	5
Mitarbeiter zum Jahresende	1	./.	./.	./.

### Wirtschaftliche Lage:

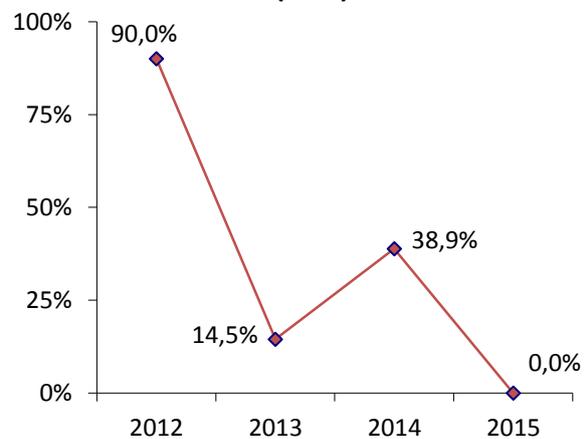
Das Geschäftsjahr 2015 schließt mit einem Jahresfehlbetrag von rd. 102 T€ (Vorjahr: Überschuss 77 T€) ab. Die Umsatzerlöse sind im Berichtsjahr aufgrund einer erhöhten Anzahl von Projekten auf rd. 374 T€ angestiegen. Der Personalaufwand stieg im Berichtsjahr auf rd. 237 T€ (Vorjahr: 198 T€). Grund hierfür ist zum einen der Personalanstieg und zum anderen der rückwirkende Eintritt in die Rheinische Zusatzversorgungskasse.

Aufgrund aufgelaufener Verluste ist die WQG zum Bilanzstichtag 31.12.2015 in Höhe von 6 T€ bilanziell überschuldet. Um eine Insolvenz der Gesellschaft – auch aufgrund einer drohenden Zahlungsunfähigkeit – zu verhindern, haben sich die Gesellschafter im April 2016 verbindlich dazu verpflichtet 250 T€ Eigenkapital der Gesellschaft zuzuführen.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**



### Leistungsdaten:

Keine

### Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:

Es bestehen aktuell keine finanzwirtschaftlichen Auswirkungen zwischen der Gesellschaft und dem städtischen Haushalt. Mit den städtischen Tochtergesellschaften der WSW Energie & Wasser AG und der GWG Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH sowie der Stadtparkasse Wuppertal bestehen Verträge zum Zwecke der Interessensförderung des Partners im Rahmen der Zielsetzung der WQG.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	0	1	2	2
Umlaufvermögen	67	246	124	179
Rechnungsabgrenzungsposten	5	0	6	0
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	6			
	<b>78</b>	<b>247</b>	<b>132</b>	<b>181</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital inkl. Sonderposten	0	96	20	164
Rückstellungen	6	7	6	6
Verbindlichkeiten	72	144	106	11
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>78</b>	<b>247</b>	<b>132</b>	<b>181</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	374	257	70	57
Bestand in Arbeit befindliche Aufträge	-105	75	34	0
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	36	116	26	104
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	6	0	0
	<b>305</b>	<b>454</b>	<b>130</b>	<b>161</b>
Materialaufwand	39	53	3	9
Personalaufwand	237	198	143	32
Abschreibungen	1	1	1	2
Sonstige betriebliche Aufwendungen	130	125	127	140
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1	0	0	0
Steuern	0	0	0	0
	<b>408</b>	<b>377</b>	<b>274</b>	<b>183</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>-103</b>	<b>77</b>	<b>-144</b>	<b>-22</b>

## Alten- und Altenpflegeheime der Stadt Wuppertal (APH)

Vogelsangstr. 52  
42109 Wuppertal  
Telefon 0202 275585-16  
Telefax 0202 275585-25  
E-Mail: info@altenheime-wuppertal.de  
www.altenheime-wuppertal.de

### Beteiligungsverhältnis:

Gewährtes Kapital der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung → 12.782.297,03 €

Es handelt sich um eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Wuppertal mit rechtlich unselbständigem Vermögen im Sinne des § 107 Abs. 2 GO NRW.

### Beteiligungen:

Der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung APH sind die Geschäftsanteile der Stadt Wuppertal an der APH Service GmbH zu 100 % zugeordnet.

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Die eigenbetriebsähnliche Einrichtung wurde im Jahr 1994 gegründet. Der Zweck des Betriebs ist die Unterbringung, Betreuung, Versorgung und Pflege in der Regel alter Menschen. Zum Betriebszweck gehören auch der Betrieb von Einrichtungen und die Durchführung von Maßnahmen der Altenhilfe, die der Freizeitgestaltung dienen. Die Alten- und Altenpflegeheime verfolgen ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige steuerbegünstigte Zwecke im Sinne der Abgabenordnung. Sie sind selbstlos tätig und verfolgen nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

### Organe und Beschäftigte der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung:

Betriebsleitung Herr Ulrich Renziehausen (87.633,44 €)

Es gibt einen gemeinsamen Betriebsausschuss APH / KIJU. Die Sitzungsgelder betragen insgesamt 1.122,20 €. Der Anteil der auf die Tätigkeit für KIJU entfällt kann nicht zuverlässig ermittelt werden.

Die Zusammensetzung des Betriebsausschusses ist als Anlage dem Bericht beigefügt.

Weitere Organe sind der Oberbürgermeister und der Rat der Stadt Wuppertal.

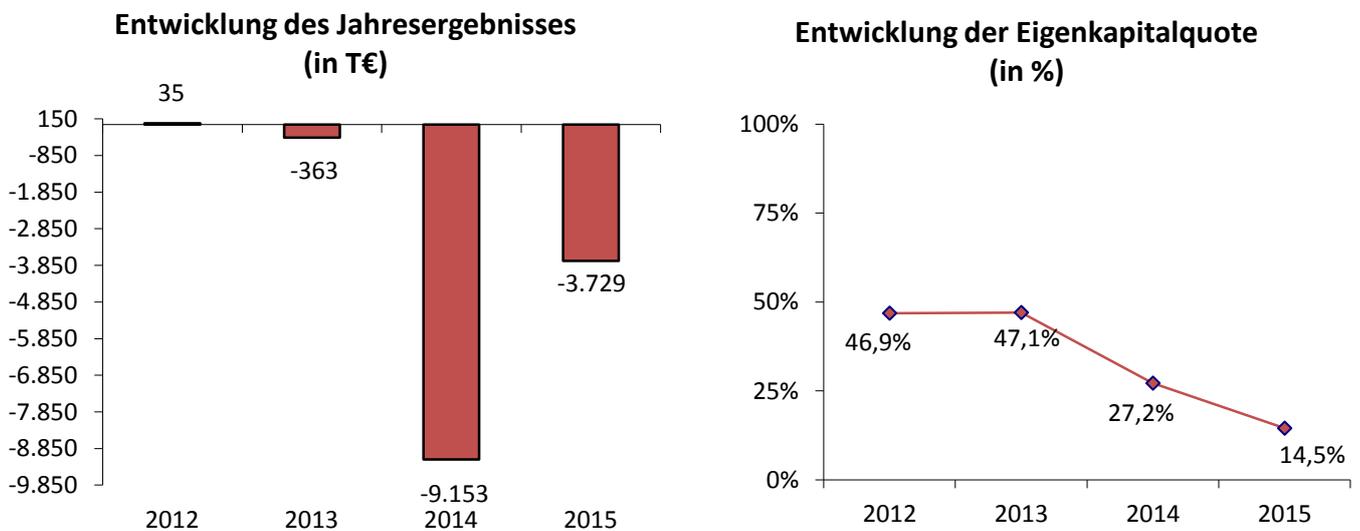
	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	402	413	437	449
Mitarbeiter zum Jahresende	426*	432*	456*	469*

\*ohne Beschäftigte in Altersteilzeit, Beurlaubte oder Zeitrentner

### Wirtschaftliche Lage:

Der Jahresfehlbetrag beläuft sich auf rd. 3,7 Mio. €. Bereits 2014 musste eine außerplanmäßige Abschreibung in Höhe von rd. 9,6 Mio. € auf die Immobilien vorgenommen werden, aufgrund der Anpassung der bilanziellen Restbuchwerte an die durch den Landschaftsverband Rheinland mitgeteilten finanziellen Restwerte. Aufgrund eines geplanten, aber nicht durchgeführten Verkaufs der Immobilien musste 2015 eine weitere Abschreibung in Höhe von rd. 4,4 Mio. € vorgenommen werden. Ohne diesen Effekt wäre ein Jahresüberschuss in Höhe von rd. 683 T€ erzielt worden.

Aufgrund des erneuten Fehlbetrags verschlechtert sich die Eigenkapitalquote auf rd. 14,5%.



### Leistungsdaten:

Die Belegung lag zwischen 98,0 und 98,5% (Vorjahr ebenso). Die gesamten Belegungstage belaufen sich auf 270.881.

### Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:

Der offene Bereich der APH erhält jährlich einen städtischen Zuschuss. Die APH Service GmbH führt ihre Gewinne an die Muttergesellschaft APH ab. APH ist Mieterin von Räumlichkeiten der Hotel AG. Darüber hinaus bestehen Leistungsvereinbarungen (u. a. Innenrevision, Betreuung DV-Arbeitsplatzausstattungen) mit der Stadt Wuppertal und weitere Vereinbarungen innerhalb des Konzern Stadt z.B. mit der WSW hinsichtlich Strom- und Gasbezug. Die Verzinsung des Sonderhaushaltes kann sowohl zu Aufwand als auch zu Ertrag bei dem Eigenbetrieb als auch bei der Stadt Wuppertal führen.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	15.858	21.012	31.547	32.061
Umlaufvermögen	3.576	3.048	1.750	2.133
Rechnungsabgrenzungsposten	39	48	84	93
	<b>19.473</b>	<b>24.108</b>	<b>33.381</b>	<b>34.287</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	2.829	6.558	15.711	16.075
Sonderposten	390	395	420	377
Rückstellungen	1.824	1.642	1.442	1.379
Verbindlichkeiten	13.144	14.254	14.676	15.378
Rechnungsabgrenzungsposten	1.286	1.259	1.132	1.078
	<b>19.473</b>	<b>24.108</b>	<b>33.381</b>	<b>34.287</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse (Erträge Pflege etc.)	32.423	30.951	29.933	29.310
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	2.058	2.023	2.070	1.984
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	5	2	4
	<b>34.481</b>	<b>32.979</b>	<b>32.005</b>	<b>31.298</b>
Personalaufwand	20.803	19.864	19.457	18.504
Materialaufwand	8.850	9.572	9.919	8.930
Abschreibungen	5.371	10.737	1.114	1.070
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.975	1.733	1.627	2.500
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	211	226	251	259
Steuern	0	0	0	0
	<b>38.210</b>	<b>42.132</b>	<b>32.368</b>	<b>31.263</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>-3.729</b>	<b>-9.153</b>	<b>-363</b>	<b>35</b>

## APH Service GmbH

Vogelsangstr. 52  
 42109 Wuppertal  
 Telefon 0202 563-2329  
 Telefax 0202 563-8141  
 E-Mail: ulrich.renziehausen@aph.wuppertal.de  
 www.wuppertal.de

### Beteiligungsverhältnis:

Stammkapital der Gesellschaft → 100.000,00 €

Die Stadt Wuppertal ist Alleingeschafterin, allerdings sind die Gesellschaftsanteile den APH Alten- und Altenpflegeheimen der Stadt Wuppertal zugeordnet.

### Beteiligungen:

Es bestehen keine Beteiligungen.

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Die Gesellschaft wurde im Jahr 2003 gegründet. Der Unternehmensgegenstand ist das Facility Management für die Alten- und Altenpflegeheimen der Stadt Wuppertal („APH“) und andere Betriebe der Stadt Wuppertal, d.h. die infrastrukturelle, kaufmännische und technische Bewirtschaftung, einschließlich der Reinigung in und an den Gebäuden, Servicedienste sowie sonstige hauswirtschaftliche Dienstleistungen.

Es handelt sich bei der APH Service GmbH um einen Hilfsbetrieb zur Deckung des Eigenbedarfs.

Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte und Maßnahmen zu treffen, die dem Gesellschaftszweck unmittelbar und mittelbar dienen.

### Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Ulrich Renziehausen (18 T€)

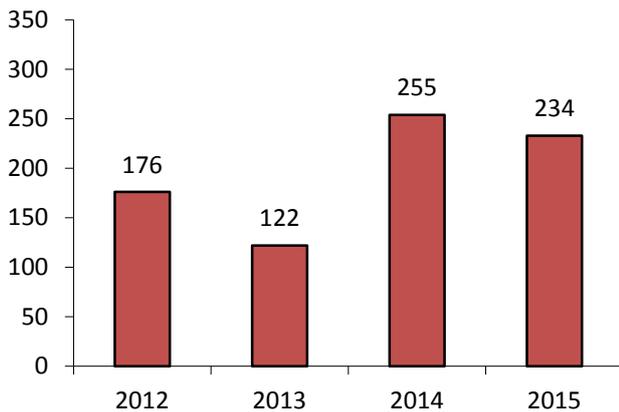
Ein weiteres Organ der Gesellschaft ist die Gesellschafterversammlung.

	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	250	237	195	193
Mitarbeiter zum Jahresende	./.	./.	197	193

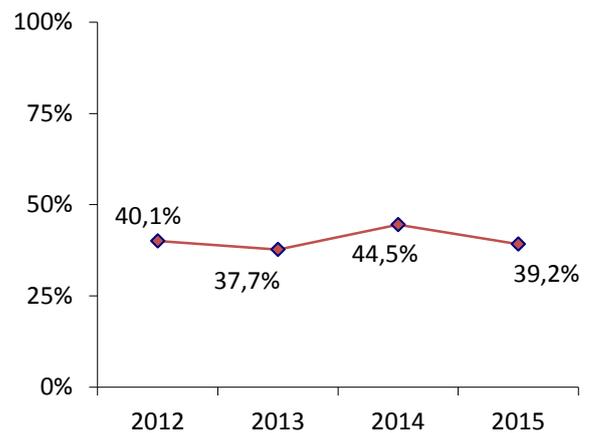
### Wirtschaftliche Lage:

Das Geschäftsjahr 2015 schließt mit einem Jahresüberschuss von rd. 234 T€ (Vorjahr: 255 T€) ab. Die Umsatzerlöse haben sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 10 % auf rd. 5.339 T€ verbessert. Gegenüber der Prognose für das Jahr 2015 aus dem Wirtschaftsplan erzielte die Gesellschaft einen rd. 32 T€ höheren Jahresüberschuss.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**



### Leistungsdaten:

Keine

### Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:

Es bestehen aktuell keine unmittelbaren finanzwirtschaftlichen Auswirkungen zwischen der Gesellschaft und dem städtischen Haushalt. Es besteht ein Facility-Management Vertrag zwischen der Gesellschaft und der Stadt (vertreten durch APH). Es besteht ein Dienst- und Werkleistungsvertrag zwischen APH und der APH Service GmbH sowie ein Betriebsführungsvertrag mit der GKE.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	58	67	88	125
Umlaufvermögen	525	683	397	430
Rechnungsabgrenzungsposten	269	45	104	134
	<b>852</b>	<b>795</b>	<b>589</b>	<b>689</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	334	354	222	276
Rückstellungen	57	84	57	57
Verbindlichkeiten	461	357	310	356
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>852</b>	<b>795</b>	<b>589</b>	<b>689</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	5.339	4.838	4.306	4.271
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	10	43	20	5
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	1
	<b>5.349</b>	<b>4.881</b>	<b>4.326</b>	<b>4.277</b>
Materialaufwand	1.938	1.390	411	238
Personalaufwand	2.792	2.762	3.317	3.369
Abschreibungen	22	25	25	31
Sonstige betriebliche Aufwendungen	248	321	390	377
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0
Steuern	115	128	61	86
	<b>5.115</b>	<b>4.626</b>	<b>4.204</b>	<b>4.101</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>234</b>	<b>255</b>	<b>122</b>	<b>176</b>

## Kinder- und Jugendwohngruppen der Stadt Wuppertal (KIJU)

Am Jagdhaus 50  
42113 Wuppertal  
Telefon 0202 563-2684  
Telefax 0202 563-8140  
E-Mail: info@kiju.de  
www.kiju.de

### Beteiligungsverhältnis:

Gewährtes Kapital → 3.323.397,23 €

Es handelt sich um eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung mit rechtlich unselbständigem Sondervermögen der Stadt Wuppertal.

### Beteiligungen:

Es bestehen keine Beteiligungen.

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Im Jahr 1999 wurde die eigenbetriebsähnliche Einrichtung gegründet. Zweck des Betriebes ist, in Kooperation mit dem Jugendamt, individuell ausgerichtete Hilfestellungen für Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und Familien im Rahmen der §§ 27-41 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG-jetzt SGB VIII) anzubieten. Vorrangig werden Angebote gemäß § 34 KJHG (Heimerziehung, sonstige betreute Wohnformen) vorgehalten. Der Betrieb stellt im Rahmen der vereinbarten Pflegesätze eine angemessene Zahl von Plätzen für die Inobhutnahme von Kindern unter 14 Jahren bereit. Der Betrieb kann weitere Aufgaben wahrnehmen, die zur Erfüllung der in den beiden vorstehenden Absätzen genannten Zwecken zweckmäßig sind.

### Organe und Beschäftigte der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung:

Betriebsleiter: Herr Harald Dorau (73.142,35 €)  
Stellv. Betriebsleiter: Herr Uwe Meissner (82.247,34 €)

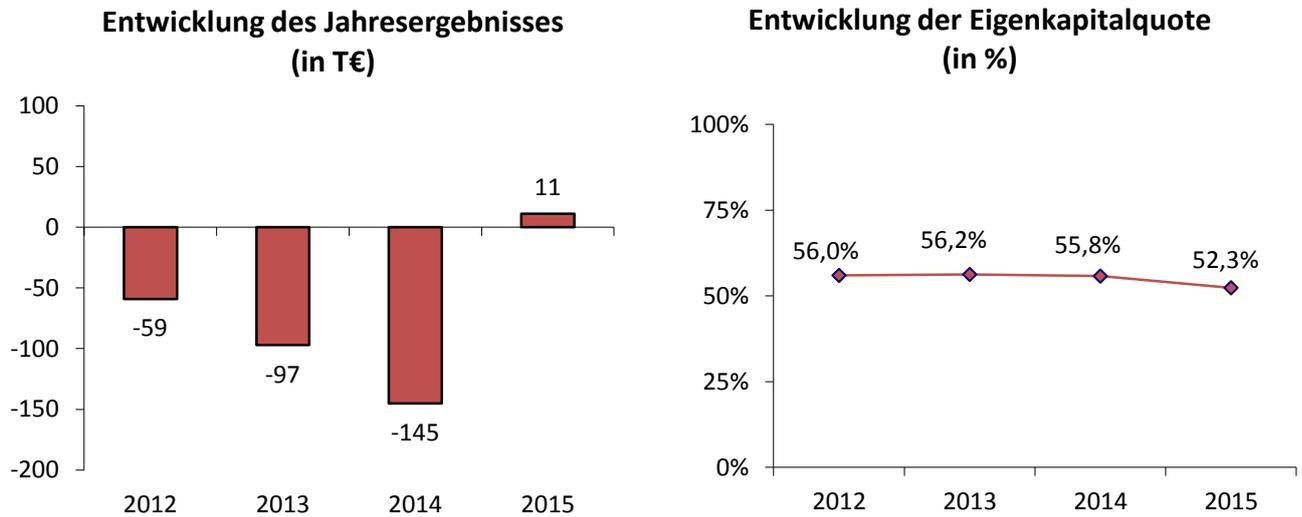
Es gibt einen gemeinsamen Betriebsausschuss APH / KIJU. Die Sitzungsgelder betragen insgesamt 1.122,20 €. Der Anteil, der auf die Tätigkeit für KIJU entfällt, kann nicht zuverlässig ermittelt werden. Die Zusammensetzung des Betriebsausschusses ist als Anlage dem Bericht beigelegt.

Weitere Organe sind der Oberbürgermeister und der Rat der Stadt Wuppertal.

	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	92,5	95,25	95,75	99
Mitarbeiter zum Jahresende	./.	./.	./.	./.

### Wirtschaftliche Lage:

Die Pflegegelder (Umsatzerlöse) entsprechen der mit dem Jugendamt getroffenen Vereinbarung. Obwohl die Entgelte ursprünglich bis 2016 vereinbart wurden, konnte rückwirkend eine Erhöhung im Rahmen der Tarifierhöhung vereinbart werden. U.a. auch aufgrund der vorübergehenden Unterbringung der unbegleiteten, minderjährigen Flüchtlinge konnten insgesamt rd. 360 T€ höhere Erlöse erwirtschaftet werden.



### Leistungsdaten:

Die durchschnittliche Belegungsquote aller Gruppen (ohne Kindernotaufnahme) betrug 95,86% (Vorjahr: 92,27%). Die Kindernotaufnahme hatte eine durchschnittliche Belegung von 83,15% (Vorjahr: 77,96%).

### Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:

Es gibt mehrere Verflechtungen mit dem städtischen Haushalt, diese umfassen u. a. Darlehensverbindlichkeiten, die Verzinsung des Sonderhaushaltes, die sowohl zu Aufwand als auch zu Ertrag bei dem Eigenbetrieb bzw. bei der Stadt Wuppertal führen können, sowie Dienstleistungsverträge (z. B. Personalabrechnung).

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	4.864	4.932	4.979	5.025
Umlaufvermögen	1.898	1.394	1.549	1.713
Rechnungsabgrenzungsposten	14	15	16	14
	<b>6.776</b>	<b>6.341</b>	<b>6.544</b>	<b>6.752</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	3.547	3.536	3.680	3.778
Sonderposten	189	182	187	177
Rückstellungen	1.790	1.294	1.258	1.090
Verbindlichkeiten	1.250	1.329	1.418	1.707
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>6.776</b>	<b>6.341</b>	<b>6.543</b>	<b>6.752</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse (Pflegegelder)	6.090	5.530	5.466	5.450
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	211	184	174	616
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	1	1	2
	<b>6.301</b>	<b>5.715</b>	<b>5.641</b>	<b>6.068</b>
Materialaufwand	0	0	0	0
Personalaufwand	4.844	4.691	4.441	4.440
Abschreibungen	96	100	102	127
Sonstige/ betriebliche Aufwendungen	1.277	996	1.121	1.473
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	73	73	74	87
Steuern	0	0	0	0
	<b>6.290</b>	<b>5.860</b>	<b>5.738</b>	<b>6.127</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>11</b>	<b>-145</b>	<b>-97</b>	<b>-59</b>

## Bergische Volkshochschule Zweckverband der Städte Solingen – Wuppertal

Birkenweiher 66  
42651 Solingen  
Telefon 0212 2902880  
Telefax 0212 2902892  
E-Mail: info@bergische-vhs.de  
www.bergische-vhs.de

### Beteiligungsverhältnis:

Es handelt sich um einen Zweckverband, der als Körperschaft des öffentlichen Rechts kein satzungsgemäßes Eigenkapital ausweist. Das Eigenkapital umfasst die Kapitalrücklage, welche von den Städten Solingen und Wuppertal eingebracht wurden.

### Beteiligungen:

Es bestehen keine Beteiligungen.

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Der Zweckverband der Städte Solingen und Wuppertal wurde im Jahr 2005 gegründet. Der Unternehmensgegenstand umfasst die Wahrnehmung der allgemeinen und beruflichen Weiterbildung sowie der Familienbildung für alle Mitgliedskörperschaften. Das Bildungsangebot umfasst die Bereiche der allgemeinen, politischen, beruflichen und kulturellen Weiterbildung und schließt den Erwerb von Schulabschlüssen sowie Eltern- und Familienbildung ein. Zur Erfüllung seiner Aufgaben kann sich der Zweckverband an juristischen Personen des privaten Rechts beteiligen. Er kann auch mit anderen Trägern kooperieren.

### Organe und Beschäftigte des Zweckverbandes:

Verbandsvorsteherin: Beig. SG Herr Robert Krumbein (bis 17.12.2015) (0,00 €)

Stellv. Verbandsvorsteher: Beig. W Herr Matthias Nocke (0,00 €)

Leitung: Herr Udo Bente (kaufmännisch)  
Frau Monika Biskoping (fachlich-pädagogisch)

### Zweckverbandversammlung:

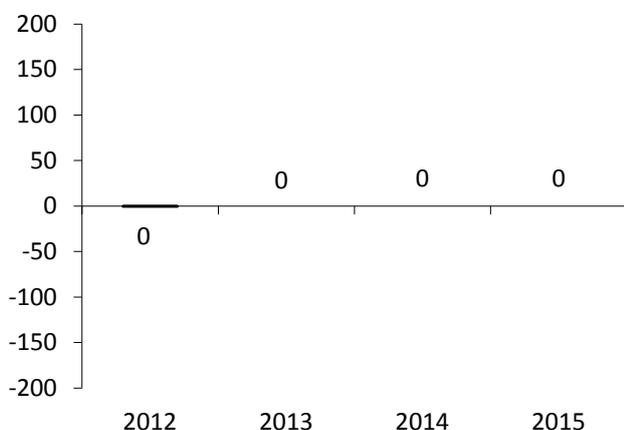
Frau Stv. (W) Renate Warnecke (Vorsitzende der ZVV) (48,00 €)	Herr Stv. (SG) Thomas Küster (stellv. Vorsitzender der ZVV) (68,70 €)
Herr Stv. (SG) Jörg Becker (60,50 €)	Herr OB (SG) Tim Kurzbach (0,00 €)
Herr Stv. (SG) H.-E. Bertenburg (100,20 €)	Herr Stv. (SG) H.-J. Müller-Stöver (98,70 €)
Frau Stv. (W) Gunhild Böth (97,50 €)	Herr Beig. (W) Matthias Nocke (0,00 €)
Herr Stv. (W) Heiner Fragemann (94,20 €)	Herr Stv. (W) Marc Schulz (39,00 €)
Herr Stv. (W) Thomas Gaffkus-Müller (45,00 €)	Herr Stv. (SG) Harald Schulz (Vertreter für die Herren Stv. Küster und Kurzbach) (90,80 €)
Frau Stv. (W) Rosemarie Gundelbacher (Vertreterin für Herrn Gaffkus-Müller 21,70 €)	Frau Stv. (W) Ursula Schulz (Vertreterin für Frau Warnecke) (62,40 €)
Herr Stv. (W) Michael Hornung (78,90 €)	Herr Stv. (W) Peter Vorsteher (Vertreter für Herrn Marc Schulz) (44,40 €)
Herr Stv. (SG) Manfred Krause (97,80 €)	
Herr Beig. (SG) Robert Krumbein (0,00 €)	

	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	./.	./.	./.	./.
Mitarbeiter zum Jahresende	120	81	68	68

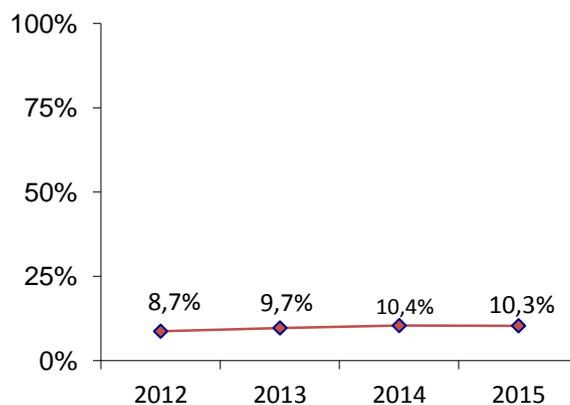
### Wirtschaftliche Lage:

Die Bergische VHS ist aufgrund ihres gesetzlichen und satzungsmäßigen Auftrags nicht auf die Erzielung von Gewinnen ausgerichtet. Die Ertragslage bewegte sich im Berichtsjahr weitestgehend im Rahmen der Planwerte. Die Zweckverbandsumlage betrug insgesamt rd. 3,6 Mio. €. Die Liquidität war jederzeit gesichert.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**



### Leistungsdaten:

Die Anzahl der durchgeführten Veranstaltungen betrug insgesamt 3.191 (Vorjahr: 3.371). Die Teilnehmerzahl belief sich auf 29.812 (Vj.: 31.188) Personen.

### Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:

Die Stadt Wuppertal zahlt jährlich eine Verbandsumlage an den Zweckverband.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	401	495	552	688
Umlaufvermögen	3.715	3.599	3.847	4.205
Rechnungsabgrenzungsposten	21	19	12	12
	<b>4.137</b>	<b>4.113</b>	<b>4.411</b>	<b>4.905</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	428	428	428	428
Rückstellungen	2.844	2.957	3.287	3.642
Verbindlichkeiten	788	626	556	712
Rechnungsabgrenzungsposten	77	102	140	123
	<b>4.137</b>	<b>4.113</b>	<b>4.411</b>	<b>4.905</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	4.715	4.793	4.891	6.282
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	3.707	4.114	4.251	4.394
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	3	2	3
	<b>8.422</b>	<b>8.910</b>	<b>9.144</b>	<b>10.679</b>
Personalaufwand	4.188	4.249	4.777	5.793
Materialaufwand	1.696	1.658	1.592	1.736
Abschreibungen	150	154	174	198
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.289	2.730	2.467	2.952
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	99	119	134	0
Steuern	0	0	0	0
	<b>8.422</b>	<b>8.910</b>	<b>9.144</b>	<b>10.679</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Jobcenter Wuppertal AöR

Bachstraße 2  
 42275 Wuppertal  
 Telefon: 0202 74763 -0  
 Telefax: 0202 74763 - 809  
 E-Mail: jobcenter@jobcenter.wuppertal.de  
 www.jobcenter.wuppertal.de

### Beteiligungsverhältnis:

Stammkapital der Gesellschaft → 10.000,00 €

### Beteiligungen:

Es bestehen keine Beteiligungen.

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Die Stadt Wuppertal als zugelassener kommunaler Träger gemäß § 6a SGB II hat der Jobcenter Wuppertal AöR nach § 3 AG-SGB II NRW zum Stichtag 01.01.2012 die alleinige Aufgabenwahrnehmung der Grundsicherung nach dem SGB II übertragen.

Zweck der Anstalt ist es, individuelle Hilfe für Menschen im ALG-II-Bezug zu leisten, um die Hilfebedürftigkeit der Arbeitssuchenden durch Integration in das reguläre Erwerbsleben zu beenden oder zu verringern. Dieser Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch:

- Individuelle Beratung
- Arbeits- und Ausbildungsvermittlung
- Berufliche Qualifizierung
- Unterstützung bei der Persönlichkeitsentwicklung
- Hilfe bei der Bewältigung persönlicher Krisensituationen
- Kooperation mit der Kommune, ortsansässigen Betrieben, Trägern der beruflichen Qualifizierung und der Arbeitsverwaltung sowie den Kammern, Verbänden, Gewerkschaften, Kirchen und sozialen Trägern zur Erfüllung der genannten Aufgaben.

Die Anstalt ist verpflichtet, grundsätzliche städtische Dienstleistungen in Anspruch zu nehmen.

### Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:

Vorstand: Herr Thomas Lenz (Vorstandsvorsitzender) (106.121,22 € zzgl. 8.450,95 € ZVK)  
 Herr Dr. Andreas Kletzander (77.618,48 € zzgl. 6.261,34 € ZVK)  
 Herr Uwe Kastien (78.448,28 € zzgl. 6.319,46 € ZVK)

### Verwaltungsrat:

Herr Beig. Dr. Stefan Kühn (153,39 €) Vorsitzender	Stellvertreter/innen des Verwaltungsrates:
Herr StD Dr. Johannes Slawig (76,70 €)	Herr Peter Jung (0,00 €, OB bis 20.10.2015)
Herr Stv. Thomas Kring (153,40 €)	Herr OB Andreas Mucke (0,00 € ab 21.10.2015)
Herr Stv. Wilfried Michaelis (115,05 €)	Herr Arnold Norkowsky (76,60 €)
Herr Stv. Marcel Simon (115,05 €)	Frau Stv. Ulrike Fischer (0,00 €)
Herr Stv. Christian Schmidt (115,05 €)	Herr Stv. Mark Esteban Palomo (38,95 €)
Herr Ludger Pilgram (115,05 €)	Frau Stv. Barbara Rötger (0,00 €)
	Herr Dirk Wallraf (0,00 €)
	Frau Stv. Claudia Radke (38,95 €)

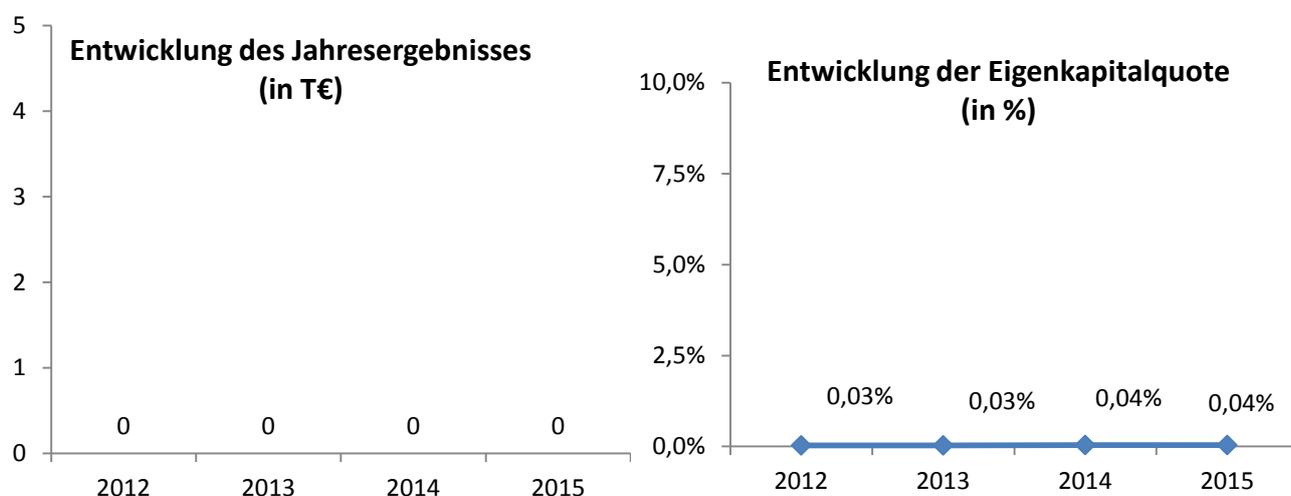
	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	./.	./.	./.	./.
Mitarbeiter zum Jahresende	505	553	580	609

### Wirtschaftliche Lage:

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist Aufwendungen in Höhe von rd. 364,2 Mio. € aus. Demgegenüber stehen in gleicher Höhe Erträge, sodass insgesamt ein ausgeglichenes Ergebnis vorliegt.

Die Aufwendungen beruhen im Wesentlichen auf den Sozial- und Transferleistungen für Arbeitslosengeld II und Eingliederungstitel. Diese Kosten werden größtenteils durch Erstattungen des Bundes gedeckt.

Die Leistungen für Kosten der Unterkunft inklusive der einmaligen Leistungen und für Bildung und Teilhabe werden zum größten Teil durch die Stadt Wuppertal gedeckt. Für die kommenden Jahre wird aufgrund des zugrunde liegenden Geschäftsmodells wieder ein ausgeglichenes Jahresergebnis erwartet.



### Leistungsdaten:

Die Zahl der Bedarfsgemeinschaften beträgt 23.468 (Vorjahr: 23.355). Die Bedarfsgemeinschaften umfassen 46.324 Leistungsberechtigte (Vorjahr: 45.415). Die Zahl der Arbeitslosen sank um 0,6% auf 12.479 Personen.

### Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:

Die Stadt Wuppertal zahlt 15,2% des Personal- und Sachkostenbudgets. Darüber hinaus werden größtenteils die Kosten der Unterkunft sowie Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets von der Stadt Wuppertal an die AÖR erstattet.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	649	551	366	92
Umlaufvermögen	7.030	6.898	13.317	8.874
Rechnungsabgrenzungsposten	17.613	17.461	17.878	21.065
	<b>25.292</b>	<b>24.910</b>	<b>31.561</b>	<b>30.031</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	10	10	10	10
Sonderposten	440	353	237	68
Rückstellungen	2.897	2.632	3.561	2.926
Verbindlichkeiten	4.292	4.781	9.754	21.510
Rechnungsabgrenzungsposten	17.653	17.134	17.999	5.517
	<b>25.292</b>	<b>24.910</b>	<b>31.561</b>	<b>30.031</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse*	361.640	356.258	352.421	309.214
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	2.569	3.320	427	130
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3	3	0	0
	<b>364.212</b>	<b>359.581</b>	<b>352.848</b>	<b>309.344</b>
Materialaufwand	6.401	5.614	5.260	4.987
Personalaufwand	30.224	28.323	25.920	25.802
Abschreibungen	120	97	81	61
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen*	327.320	325.465	321.576	278.494
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	147	82	11	0
Steuern	0	0	0	0
	<b>364.212</b>	<b>359.581</b>	<b>352.848</b>	<b>309.344</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

\*inklusive Sozial- und Transferleistungen

## Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rhein-Ruhr-Wupper -Anstalt öffentlichen Rechts-

Deutscher Ring 100  
47798 Krefeld  
Telefon: 02151 849-0  
Telefax: 02151 849-110  
E-Mail: poststelle@cvua-rrw.de  
www.cvua-rrw.de

### Beteiligungsverhältnis:

Stammkapital der Anstalt → 270.000,00 €

Der Anteil der Stadt Wuppertal am Stammkapital beträgt 15.000,00 €. Die übrigen Anteile werden von anderen Kommunen/Kreisen und dem Land NRW gehalten.

### Aufgabe der Anstalt:

Die Anstalt wurde im Jahr 2009 gegründet. Jede Untersuchungsanstalt führt für das Land und für die Kommunen nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen Probenahmen, mit Ausnahme der Probenahmen, die von den Kreisordnungsbehörden durchgeführt werden, Untersuchungen und Kontrollen auf dem Gebiet des Lebensmittel- und Futtermittelrechts, der Tierseuchenbekämpfung, der Tiergesundheit und des Tierschutzes durch. Hierzu zählen auch Untersuchungen von kosmetischen Mitteln, Bedarfsgegenständen, Erzeugnissen der Weinwirtschaft sowie Tabakerzeugnissen. Die in Satz 1 und 2 genannten Tätigkeiten umfassen auch die Erstellung von Gutachten, Beurteilungen und Stellungnahmen, die in diesem Zusammenhang erforderlich sind. Darüber hinaus werden der Untersuchungsanstalt die Durchführung vergleichbarer Aufgaben auf dem Gebiet des Gentechnikrechts und der Untersuchung von Tierarzneimitteln, mit Ausnahme der Untersuchung von Fertigarzneimitteln, übertragen.

### Organe und Beschäftigte der Anstalt:

Vorstand: Herr Dr. Detlef Horn (Vorstandsvorsitzender) (79.738,73 €)  
Herr Reiner Pöll (80.080,87 €)

### Verwaltungsrat:

Frau Juliane Becker (Vorsitzende) (Stellvertreterin Frau Marlene Hintzen) Frau Simone Raskob (stellv. Vorsitzende) (Stellvertreter Herr Dr. Wolfgang Lotz bis 22.11.2015, Herr Dr. H.-W. van Straaten ab 23.11.2015) Herr Karsten Falk (bis 31.10.2015) Herr Klaus Krüger (ab 01.11.2015) (Stellvertreterin Frau Jaqueline Rose-Luther) Herr Dr. Ralf Krumpholz (Stellvertreterin Frau Christina Blachnik) Herr Ulrich Cyprian (Stellvertreter Herr Georg Lieser)	Herr Dr. Frank Steinfurt (Stellver. Frau Dr. Heike Schwalenstöcker-Waldner) Herr Horst Ohletz (Stellv. Herr Holger Fünfingerlings) Herr Jürgen Beckmann (bis 19.05.2015) Frau Barbara Reul-Nocke (ab 20.05.2015) (Stellvertreter/in Frau Claudia Schmidt bis 19.05.15 Herr Jürgen Beckmann ab 20.05.2015) Herr Robert Krumbein (bis 01.10.2015) (Stellvertreter Herr Michael Kurth bis 16.03.2015, Herr Frank Ladwig ab 08.04.2015) Herr Ralf Berensmeier (Stellvertreter Herr Dr. Antonius Dicke) Herr Beig. Matthias Nocke (Stellvertreter Herr Michael Wolff)
---	---

Seitens des CVUA-RRW AÖR werden den Verwaltungsratsmitgliedern keine Leistungen gewährt.

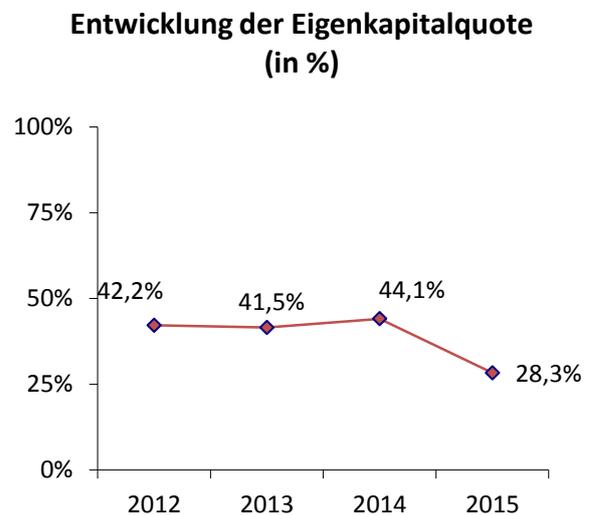
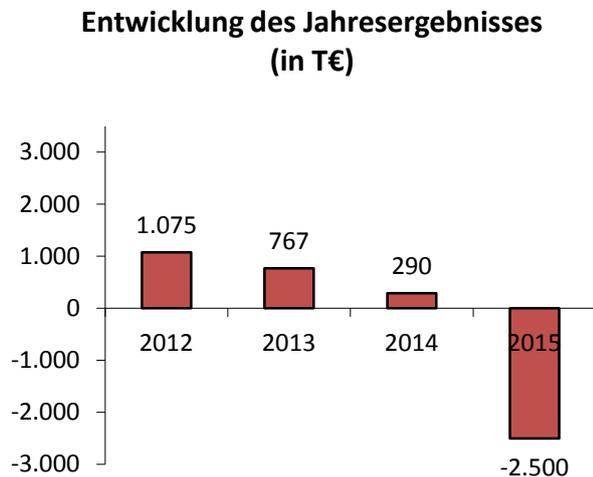
	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	./.	./.	./.	./.
Mitarbeiter zum Jahresende	87	94	103	98

Weiterhin wurden auf Grundlage der zwischen den Trägern der Vorgängerinstitute der Anstalt und dem CVUA-RRW zum Bilanzstichtag 124 (Vorjahr: 124) tariflich Beschäftigte zur Arbeitsleistung zur Verfügung gestellt.

### Wirtschaftliche Lage:

Erstmalig wurde ein Jahresfehlbetrag erzielt, der sich auf rd. 2,5 Mio. € beläuft. Ursächlich für den Fehlbetrag ist der Wechsel der Bewertungsmethode der Rückstellungen und Beihilfen, der in Kombination mit den anhaltenden Niedrigzinsen den Aufwand für Personal deutlich hat ansteigen lassen. Des Weiteren konnten die Steigerungen aufgrund von Tarifabschlüssen und die normale Preissteigerungsrate mit den seit 2009 unveränderten Entgelten nicht mehr kompensiert werden.

Korrespondierend dazu hat sich die Bilanzsumme aufgrund der Steigerung der Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen und der damit verbundenen Forderungen (sonstige Vermögensgegenstände) gegenüber Gesellschaftern erhöht.



### Leistungsdaten:

Keine

### Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:

Es besteht eine Entgeltvereinbarung mit der Stadt Wuppertal. Darüber hinaus werden Personalkosten an die Stadt erstattet.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	9.311	9.013	9.127	7.162
Umlaufvermögen	23.820	17.841	18.668	18.344
Rechnungsabgrenzungsposten	158	178	213	260
	<b>33.289</b>	<b>27.032</b>	<b>28.008</b>	<b>25.766</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	9.423	11.923	11.633	10.866
Rückstellungen	22.359	13.918	12.909	12.207
Verbindlichkeiten	1.203	1.092	3.193	2.693
Rechnungsabgrenzungsposten	304	99	273	0
	<b>33.289</b>	<b>27.032</b>	<b>28.008</b>	<b>25.766</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	17.462	17.438	17.380	17.297
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	65	17	132	37
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2	13	37	80
	<b>17.529</b>	<b>17.468</b>	<b>17.549</b>	<b>17.414</b>
Personalaufwand	8.368	4.911	4.533	4.512
Materialaufwand	6.835	7.078	7.018	7.160
Abschreibungen	1.193	1.302	1.258	1.140
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.633	3.887	3.973	3.527
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0
Steuern	0		0	0
	<b>20.029</b>	<b>17.178</b>	<b>16.782</b>	<b>16.339</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>-2.500</b>	<b>290</b>	<b>767</b>	<b>1.075</b>

## HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH

Heusnerstraße 40  
42283 Wuppertal  
Telefon: 0202 8960  
Telefax: 0202 8963061  
E-Mail: info.wuppertal@helios-kliniken.de  
www.helios-kliniken.de

### Beteiligungsverhältnis:

Stammkapital der Gesellschaft → 5.113.050,00 €

Die Stadt Wuppertal ist mit 260.765,55 € (5,1%) an der HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH beteiligt. Die verbleibenden 94,9% werden von der HELIOS Kliniken GmbH, Berlin gehalten.

### Beteiligungen:

Anteile an verbundenen Unternehmen werden an der MVZ HELIOS Wuppertal GmbH in Höhe von 100% (25.000 €) und der DGU Die Gesundheitsunion MVZ GmbH 100% (400.000 €) gehalten. Es besteht eine Beteiligung an der Kardiologische Apparategemeinschaft HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH Gemeinschaftspraxen Dres. Jansen/Probst/Reisdorff/Geiner/Coll Barroso/Schumacher und Witthaut/Südfeld GbR mit 40% (von 215.543,41 €).

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Die Gesellschaft wurde im Jahr 1994 gegründet. Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Gesundheitseinrichtungen einschließlich Ausbildungsstätten, Nebeneinrichtungen und Nebenbetrieben. Die Gesellschaft darf im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften und der Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages alle Geschäfte und sonstigen Maßnahmen vornehmen und sich an anderen Unternehmen beteiligen, soweit dies dem Unternehmensgegenstand dient. Mit ihrer Tätigkeit wirkt die Gesellschaft im Aufgabenkreis der Stadt Wuppertal.

### Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Dr. Marc Baenkler

Der Anstellungsvertrag der Geschäftsführer besteht mit der HELIOS Kliniken GmbH, Berlin, so dass keine Bezüge an die Geschäftsführer im Geschäftsjahr 2015 geleistet wurden. Für ehemalige Geschäftsführer und Hinterbliebene betragen die Bezüge insgesamt 137 T€. Die Mitglieder des Aufsichtsrates erhielten Gesamtbezüge in Höhe von 2,3 T€.

### Aufsichtsrat:

Herr Manuel Berger (Vorsitzender)	Frau Stv. Renate Warnecke
Frau Birgit Schade (stellv. Vorsitzende)	Herr Prof. Dr. Christoph Reidemeister
Herr Michael Frank	Herr StD Dr. Johannes Slawig
Frau Silke Iffländer	Herr Stv. Gerd Peter Zielezinski
Frau Sabine Stiefeling	

Ein weiteres Organ ist die Gesellschafterversammlung.

	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	2.349	2.457	2.096	2.175
Mitarbeiter zum Jahresende	./.	./.	./.	./.

**Wirtschaftliche Lage:**

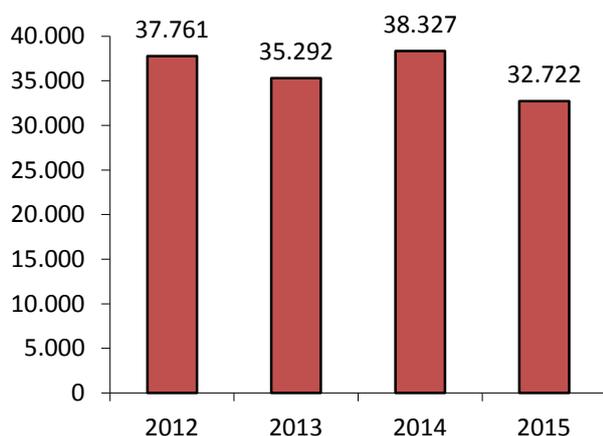
2015 wird ein Jahresüberschuss von rd. 32,7 Mio. € ausgewiesen, der sich im Vergleich zum Vorjahr etwas verringert hat.

Zwar sind die Erlöse aus Krankenhausleistungen um rd. 13 Mio. € gestiegen, im Gegenzug sind aber auch die Personalaufwendungen und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen entsprechend gestiegen.

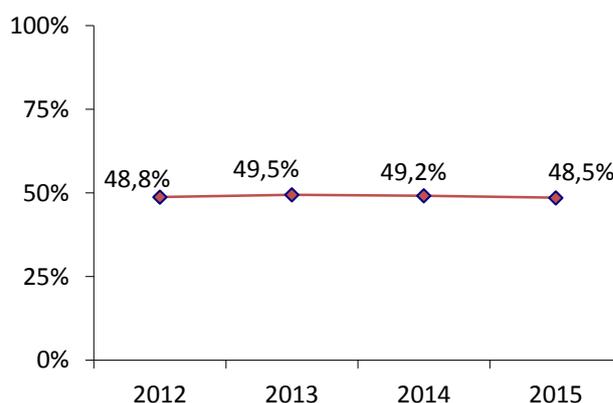
Die Gesellschaft hat die Aufstellungserleichterungen des § 264 Abs. 3 HGB in Anspruch genommen, so dass kein eigenständiger Lagebericht mehr veröffentlicht wird, sondern dieser im Rahmen des Konzernabschlusses erfolgt.

Die Bilanzsumme ist im Vergleich zum Vorjahr um rd. 4 Mio. € gestiegen, was im Wesentlichen auf den Anstieg des Geschäfts- und Firmenwertes (rd. 6,3 Mio. €, Vj: rd. 700 T€) zurückzuführen ist, der auf der Übernahme der St. Anna Klinik Wuppertal beruht. Auf der Passivseite ist der Anstieg auf gestiegene Verbindlichkeiten in den Bereichen Lieferung und Leistung und Krankenhausfinanzierungsrecht zurückzuführen.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in T€)**

**Leistungsdaten:**

Im Geschäftsjahr 2015 wurden 51.942 Fälle einschließlich 676 Fälle Integrierte Versorgung „Herznetz Bergisch Land“ (Vorjahr Gesamt: 48.701 einschl. 677 Fälle Integrierte Versorgung) behandelt. Die durchschnittliche Verweildauer betrug 5,9 Tage (Vorjahr: 6,1 Tage). Die Zahl der Planbetten beträgt 1.058 (Vj.: 967).

**Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:**

Finanzwirtschaftliche Auswirkungen mit dem städtischen Haushalt bestehen nicht.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	184.363	177.260	178.613	180.890
Umlaufvermögen	113.439	116.538	113.501	115.544
Ausgleichsposten Eigenmittelförderung	13.565	13.507	13.444	13.376
Rechnungsabgrenzungsposten	786	792	750	702
	<b>312.153</b>	<b>308.097</b>	<b>306.308</b>	<b>310.512</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	151.524	151.524	151.524	151.524
Sonderposten aus Zuwendungen	62.076	61.886	61.942	61.510
Rückstellungen	37.833	35.940	36.811	38.783
Verbindlichkeiten	58.735	56.641	53.803	56.342
Ausgleichsposten aus Darlehensfö.	220	257	293	329
Rechnungsabgrenzungsposten	1.765	1.849	1.935	2.024
	<b>312.153</b>	<b>308.097</b>	<b>306.308</b>	<b>310.512</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	241.211	226.633	223.447	211.224
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	83.289	77.498	73.174	68.255
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	141	174	172	206
	<b>324.641</b>	<b>304.305</b>	<b>296.793</b>	<b>279.685</b>
Personalaufwand	152.560	141.524	138.727	124.918
Materialaufwand	57.476	52.113	52.653	51.976
Abschreibungen	12.926	12.518	12.506	11.877
Sonstige betriebliche Aufwendungen	67.632	58.797	56.508	52.391
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.042	1.026	1.107	762
Steuern	283	0	0	0
	<b>291.919</b>	<b>265.978</b>	<b>261.501</b>	<b>241.924</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>32.722</b>	<b>38.327</b>	<b>35.292</b>	<b>37.761</b>

**Kardiologische Apparategemeinschaft HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH  
Gemeinschaftspraxen Dres. Jansen/Probst/Reisdorff/Geimer/Coll Barroso/Schumacher  
und Witthaut/Südfeld GbR**

Arrenberger Str. 20  
42117 Wuppertal  
Telefon: ./.  
Telefax: ./.  
E-Mail: ./.

**Beteiligungsverhältnis:**

Kapital → 274.000,00 €

An dem Kapital der GbR hält die HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH eine Einlage in Höhe von 76.726,24 €. Das Kapital aus dem Kapitalkonto II wird hier nicht weiter aufgeführt.

**Beteiligungen:**

Keine

**Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:**

Gegenstand der im Jahr 1999 gegründeten Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR) ist die Anschaffung und der Betrieb eines Links-Herz-Katheter-Messplatzes, der in speziell zu diesem Zweck umgebauten Räumen der HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH aufgestellt und betrieben wird. Darüber hinaus sind auch die technischen Voraussetzungen für eine postoperative Beobachtung und Betreuung von Patienten geschaffen worden. Die Gesellschaft überlässt ihren Gesellschaftern auf Grundlage gesondert abzuschließender Pachtverträge die Nutzung des angeschafften Geräts. Der öffentliche Zweck ergibt sich daraus, dass die Parteien sich zur Umsetzung der Vorschriften des Sozialgesetzbuches V darüber geeinigt haben, eine Zusammenarbeit zwischen dem ambulanten und stationären Versorgungsbereich einzugehen, um Synergieeffekte zu schaffen und die Doppelvorhaltung von medizinisch-technischen Geräten zu vermeiden, um so eine besonders wirtschaftliche medizinische Versorgung der Bevölkerung sicherzustellen.

**Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:**

Es bestehen keine finanzwirtschaftlichen Auswirkungen zwischen der Gesellschaft und dem städtischen Haushalt. Die städtische Tochtergesellschaft HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH hält an der GbR eine Einlage und hat einen Nutzungsvertrag.

Aus diesem Grund wird auf weitere Ausführungen hinsichtlich der Organe der Gesellschaft, der wirtschaftlichen Lage und der Leistungsdaten an dieser Stelle verzichtet.

## MVZ HELIOS Wuppertal GmbH

Heusnerstraße 40  
42283 Wuppertal  
Telefon: 0202 8960  
Telefax: 0202 8963061  
E-Mail: info.wuppertal@helios-kliniken.de  
www.helios-kliniken.de

### Beteiligungsverhältnis:

Stammkapital der Gesellschaft → 25.000,00 €

Die HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH ist Alleingesellschafterin.

### Beteiligungen:

Es bestehen keine Beteiligungen.

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Gegenstand der 2014 gegründeten Gesellschaft ist der Betrieb eines Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) im Sinne des § 95 SGB V. Zweck des Betriebs des MVZ ist die ambulante Heilbehandlung im Rahmen der vertragsärztlichen und privatärztlichen Versorgung, stationäre Tätigkeiten des MVZ und der darin tätigen Ärzte als Belegärzte oder Honorarärzte sowie weitere Tätigkeiten, die Medizinischen Versorgungszentren gesetzlich ermöglicht werden.

### Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:

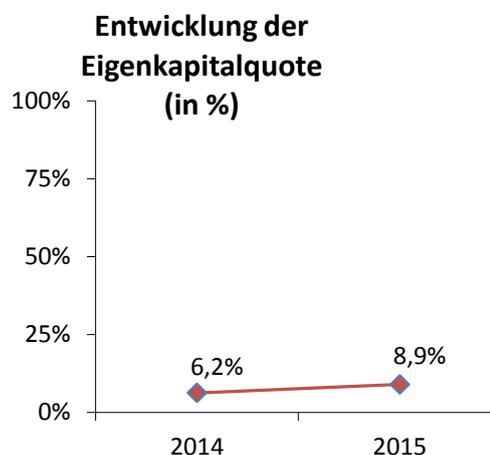
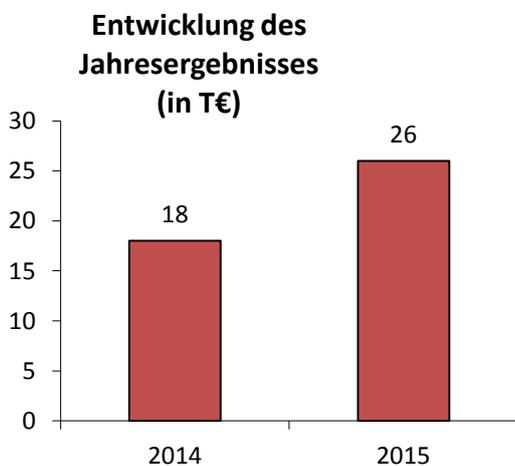
Geschäftsführung: Herr Dr. Marc Baenkler

	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	4	7
Mitarbeiter zum Jahresende	./.	./.

### Wirtschaftliche Lage:

Die MVZ HELIOS Wuppertal GmbH hat am 01.04.2014 ihre Tätigkeit aufgenommen.

Das Geschäftsjahr 2015 schließt mit einem Jahresüberschuss von rd. 25,6 T€. Die Bilanzsumme weist in Aktiva und Passiva rd. 772,5 T€ aus.



**Leistungsdaten:**

Keine

**Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:**

Finanzwirtschaftliche Auswirkungen mit dem städtischen Haushalt bestehen nicht.

	2015	2014
<b>Bilanz:</b>		
<b>Aktiva in T €</b>		
Anlagevermögen	13	17
Umlaufvermögen	760	674
Rechnungsabgrenzungsposten		0
	<b>773</b>	<b>691</b>
<b>Passiva in T €</b>		
Eigenkapital	69	43
Rückstellungen	27	20
Verbindlichkeiten	677	628
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
	<b>773</b>	<b>691</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T €:</b>		
Umsatzerlöse	1.788	1.212
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	5	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1	2
	<b>1.794</b>	<b>1.214</b>
Personalaufwand	342	241
Materialaufwand	0	0
Abschreibungen	4	3
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.411	948
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0
Steuern	11	4
	<b>1.768</b>	<b>1.196</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>26</b>	<b>18</b>

## DGU Die Gesundheitsunion MVZ GmbH

Hofaue 91-93  
 42103 Wuppertal  
 Telefon: 0202 8960  
 Telefax: 0202 8963061  
 E-Mail: info.wuppertal@helios-kliniken.de  
 www.helios-kliniken.de

### Beteiligungsverhältnis:

Stammkapital der Gesellschaft → 400.000 €

Die HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH ist Alleingesellschafterin.

### Beteiligungen:

Keine

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Gegenstand der 2014 gegründeten Gesellschaft ist der Betrieb eines Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) im Sinne des § 95 SGB V. Zweck des Betriebs des MVZ ist die ambulante Heilbehandlung im Rahmen der vertragsärztlichen und privatärztlichen Versorgung, stationäre Tätigkeiten des MVZ und der darin tätigen Ärzte als Belegärzte oder Honorarärzte sowie weitere Tätigkeiten, die Medizinischen Versorgungszentren gesetzlich ermöglicht werden.

### Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Dr. Marc Baenkler

Ein weiteres Organ ist die Gesellschafterversammlung.

	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	0	17
Mitarbeiter zum Jahresende	./.	./.

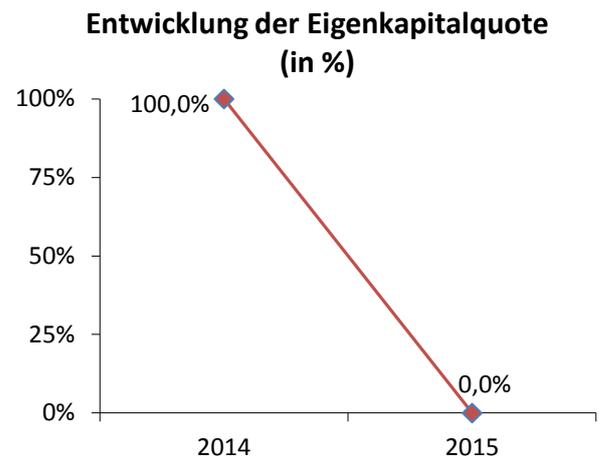
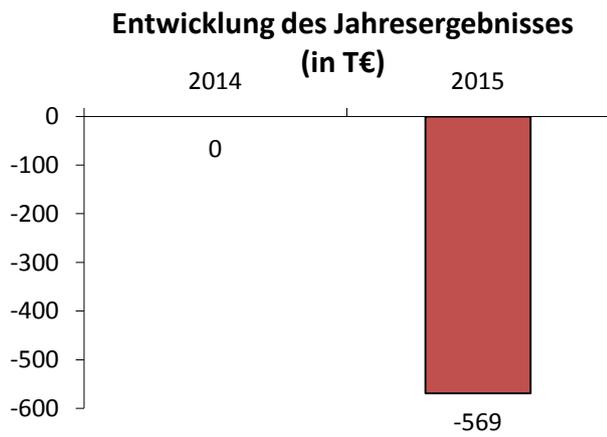
### Wirtschaftliche Lage:

Die Gesellschaft wurde Ende 2014 gegründet. Die Aufnahme der operativen Geschäftstätigkeit erfolgte zum 02.01.2015.

Das Geschäftsjahr 2015 weist einen Jahresfehlbetrag von rd. 569 T€, so dass sich zum Bilanzstichtag ein nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag von 169 T€ ergibt. Die Gesellschaft ist somit bilanziell überschuldet.

Zur Vermeidung einer Überschuldung wurde zwischen der HELIOS Kliniken Wuppertal GmbH und der Gesellschaft eine Patronats- und Rangrücktrittsvereinbarung getroffen.

Die weitere Entwicklung hängt davon ab, ob in Zukunft positive Ergebnisse erzielt werden können.

**Leistungsdaten:**

Keine

**Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:**

Finanzwirtschaftliche Auswirkungen mit dem städtischen Haushalt bestehen nicht.

	2015	2014
<b>Bilanz:</b>		
<b>Aktiva in T €</b>		
Anlagevermögen	1.551	0
Umlaufvermögen	368	400
Rechnungsabgrenzungsposten	2	0
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	169	
	<b>2.090</b>	<b>400</b>
<b>Passiva in T €</b>		
Eigenkapital	400	400
Jahresfehlbetrag	-400	
Rückstellungen	21	0
Verbindlichkeiten	2.069	0
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
	<b>2.090</b>	<b>400</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>		
Umsatzerlöse	2.230	
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	167	
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	
	<b>2.397</b>	
Materialaufwand	231	
Personalaufwand	1.860	
Abschreibungen	407	
Sonstige betriebliche Aufwendungen	433	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	35	
Steuern	0	
	<b>2.966</b>	
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>-569</b>	<b>0</b>

## Wendepunkt – Wuppertaler Krisendienst GmbH

Alte Freiheit 1  
 42103 Wuppertal  
 Telefon: 0202 2442838  
 Telefax: 0202 4598838  
 E-Mail: info@krisendienst-wuppertal.de  
 www.krisendienst-wuppertal.de

### Beteiligungsverhältnis:

Stammkapital der Gesellschaft → 25.564,59 €

Die Gesellschaftsanteile werden mit je 25% (6.391,14 €) von der Stadt Wuppertal, dem Langenberger Krankenhausverein sowie der Stiftung Tannenhof gehalten. Die übrigen Anteile entfallen mit rd. 12,4% (3.170,00 €) auf die Sozialpsychiatrische Zentrum Wuppertal gGmbH und rd. 12,6% (3.221,13 €) auf die Bergische Diakonie in Aprath.

### Beteiligungen:

Keine

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Die Gesellschaft wurde im Jahr 1998 gegründet. Unternehmensgegenstand ist es, ein Hilfsangebot für Menschen in psychosozialen Krisen vorzuhalten, das zu Zeiten, in denen andere Angebote nicht erreichbar sind, schnelle und qualifizierte Hilfe beinhaltet. Durch die frühzeitige Hilfe soll eine Verschlechterung des Zustandes der Betroffenen vermieden und letztlich Aufwand und Kosten für anschließende Maßnahmen verringert werden. Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke im Sinne der §§ 51ff. der Abgabenordnung. Die Gesellschaft ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Ziele.

### Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Werner Mütherig

Die Bezüge der Geschäftsführung sind im Jahresabschluss nicht aufgeführt.

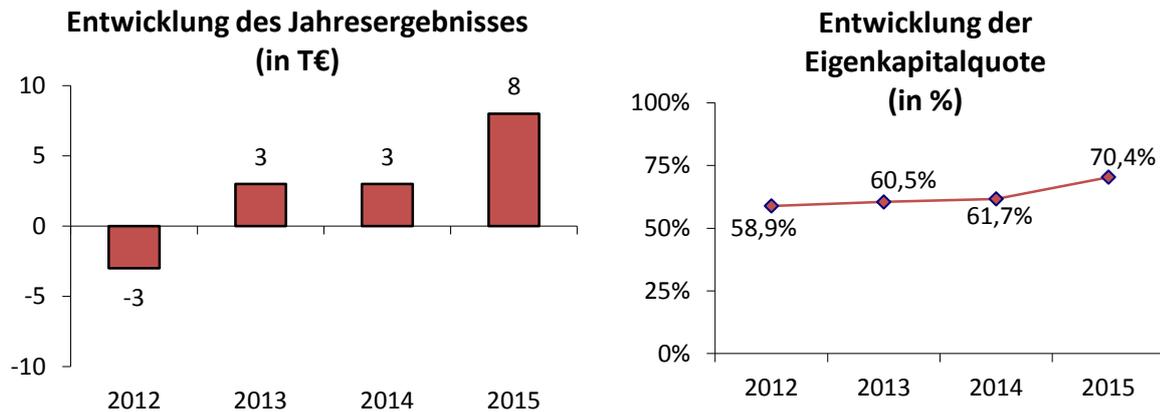
Ein weiteres Organ der Gesellschaft ist die Gesellschafterversammlung.

Im Berichtszeitraum arbeiteten 70 Honorarkräfte (Vorjahr: durchschnittlich 45) im Krisendienst. Die Einsatzleitung sowie die Verwaltungsaufgaben werden von einer festangestellten Mitarbeiterin in Teilzeit (22 Std./Wo.) wahrgenommen.

**Wirtschaftliche Lage:**

Das Geschäftsjahr 2015 weist einen Jahresüberschuss in Höhe von rd. 8 T€ (Vorjahr: 3 T€ Jahresüberschuss) aus.

Die Finanzierung des Krisendienstes erfolgt ausschließlich über den städtischen Zuschuss. Im Berichtszeitraum erhielt der Krisendienst 204.650 € Zuschuss (Vorjahr rd. 202 T€).

**Leistungsdaten:**

Im Geschäftsjahr 2015 wurden 2.945 Einsätze (Vorjahr: 2.330), mit einer durchschnittlichen Dauer von 30 Minuten und durchschnittlichen Kosten von ca. 69,50 € (für zwei Mitarbeiter) geleistet.

**Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:**

Der städtische Haushalt gewährt der Gesellschaft jährlich einen Zuschuss, um die Existenz des Krisendienstes nachhaltig zu gewährleisten.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	7	9	2	2
Umlaufvermögen	47	39	41	38
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>54</b>	<b>48</b>	<b>43</b>	<b>40</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	38	30	26	24
Rückstellungen	1	1	1	1
Verbindlichkeiten	15	17	16	15
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>54</b>	<b>48</b>	<b>43</b>	<b>40</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse/Zuschüsse Stadt	205	202	197	197
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	3	3	3	4
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0
	<b>208</b>	<b>205</b>	<b>200</b>	<b>201</b>
Personalaufwand	181	179	176	178
Materialaufwand	17	22	20	25
Abschreibungen	2	1	1	1
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0
Steuern	0	0	0	0
	<b>200</b>	<b>202</b>	<b>197</b>	<b>204</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>8</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>-3</b>

## Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH

Kurt-Drees-Str. 4  
 42283 Wuppertal  
 Telefon: 0202 563-4253  
 Telefax: 0202 563-8171  
 E-Mail: info@pina-bausch.de  
 www.pina-bausch.de

### Beteiligungsverhältnis:

Stammkapital der Gesellschaft → 25.000,00 €

Die Stadt Wuppertal ist Alleingesellschafterin.

### Beteiligungen:

Es bestehen keine Beteiligungen.

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Gegenstand der im Jahr 1999 gegründeten Gesellschaft ist unmittelbar und ausschließlich die Pflege und Förderung der Kunst durch den Betrieb eines Tanztheaters auf gemeinnütziger Basis. Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, die mit dem Gesellschaftszweck zusammenhängen oder ihn fördern, insbesondere zur Zusammenarbeit mit vergleichbaren Unternehmen und Einrichtungen.

Die Gesellschaft ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Ziele.

### Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:

Geschäftsführer: Herr Dirk Hesse (86 T€)

### Beirat:

BM Frau Ursula Schulz (Vorsitzende) Herr Stv. Dr. Rolf-Jürgen Köster (stellv. Vorsitzender) Frau Stv. Sanda Grätz Herr OB Peter Jung (bis 26.10.2015) Herrn OB Andreas Mucke (ab 27.10.2015)	Frau Bettina Milz Herr Beig. Matthias Nocke Frau Madeline Ritter Herr Stv. Peter Vorsteher Herr Dietmar Dieckmann
--	---

Der Beirat erhält keine Vergütung und keinen Aufwandsersatz.

Ein weiteres Organ der Gesellschaft ist die Gesellschafterversammlung.

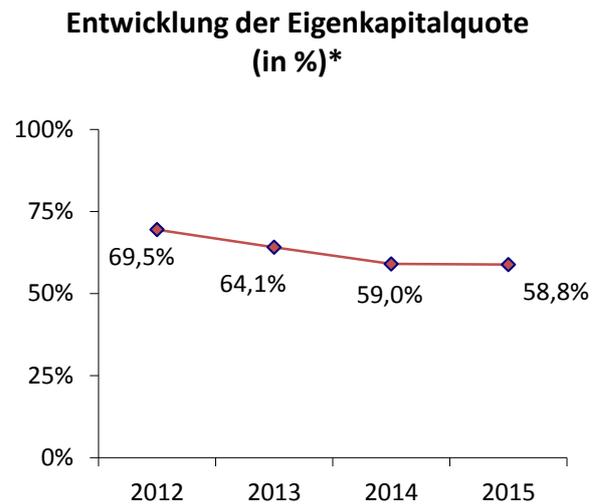
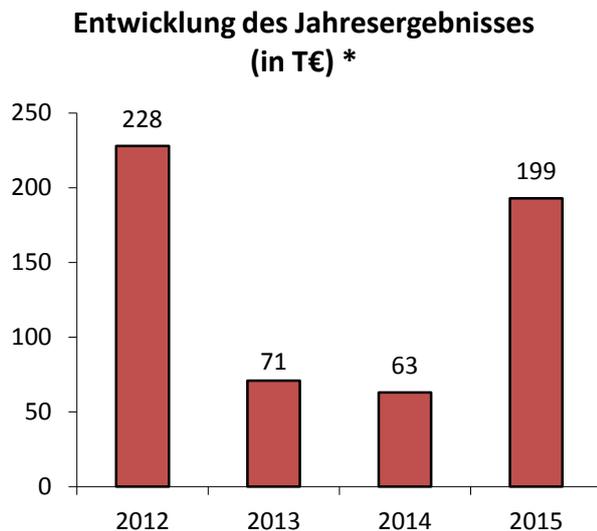
	2012*	2013*	2014*	2015*
Ø Mitarbeiter im Jahr	53	53	52	54
Mitarbeiter zum Jahresende	./.	./.	./.	./.

\*jeweils zum 31.07. eines jeden Jahres des abweichenden Geschäftsjahres

**Wirtschaftliche Lage:**

Das Geschäftsjahr 2014/2015 weist einen Jahresüberschuss in Höhe von rd. 199 T€ aus. Die Umsatzerlöse liegen rd. 147 T€ unter dem Vorjahreswert. Die sonstigen betrieblichen Erträge verzeichnen einen leichten Anstieg.

Während die Personalaufwendungen leicht gestiegen sind (rd. + 84 T€), sind der Materialaufwand um rd. 160 T€ sowie die sonstigen betrieblichen Aufwendungen um rd. 120 T€ gesunken.



\*Die Eigenkapitalquote und das Jahresergebnis beziehen sich auf den 31.07. eines jeden Jahres aufgrund des abweichenden Geschäftsjahres.

**Leistungsdaten:**

Insgesamt fanden 88 Aufführungen (Vorjahr: 90) mit 107.768 (Vorjahr: 82.398) Besuchern in der Spielzeit 2014/2015 statt.

**Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:**

Es bestehen aktuell finanzwirtschaftliche Auswirkungen zwischen der Gesellschaft und dem städtischen Haushalt dahingehend, dass die Stadt der Gesellschaft einen Betriebskostenzuschuss gewährt. Des Weiteren besteht ein Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Wuppertaler Bühnen und Sinfonieorchester GmbH.

	2014/2015	2013/2014	2012/2013	2011/2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	64	68	69	197
Umlaufvermögen	3.420	3.037	2.722	2.283
Rechnungsabgrenzungsposten	21	51	15	8
	<b>3.505</b>	<b>3.156</b>	<b>2.806</b>	<b>2.488</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	2.061	1.862	1.799	1.728
Rückstellungen	1273	1069	895	621
Verbindlichkeiten	161	170	112	139
Rechnungsabgrenzungsposten	10	55	0	0
	<b>3.505</b>	<b>3.156</b>	<b>2.806</b>	<b>2.488</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	2.417	2.564	2.515	2.559
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	3.677	3.602	3.597	3.901
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2	5	10	12
	<b>6.096</b>	<b>6.171</b>	<b>6.122</b>	<b>6.472</b>
Materialaufwand	793	953	836	973
Personalaufwand	3.451	3.367	3.354	3.389
Abschreibungen	35	42	142	351
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.612	1.733	1.704	1.514
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9	13	15	16
Steuern	-3	0	0	1
a.o. Ergebnis	0	0	0	0
	<b>5.897</b>	<b>6.108</b>	<b>6.051</b>	<b>6.244</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>199</b>	<b>63</b>	<b>71</b>	<b>228</b>

## Wuppertaler Bühnen und Sinfonieorchester GmbH

Kurt-Drees-Str.4  
42283 Wuppertal  
Telefon: 0202 563-5330  
Telefax: 0202 563-7443  
E-Mail: Marketing@wuppertaler-buehnen.de  
www.wuppertaler-buehnen.de

### Beteiligungsverhältnis:

Stammkapital der Gesellschaft → 26.000,00 €

Die Stadt Wuppertal hält 100% der Anteile am Stammkapital.

### Beteiligungen:

Es bestehen keine Beteiligungen.

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Die im Jahr 2002 gegründete Gesellschaft hat den Unternehmensgegenstand der unmittelbaren und ausschließlichen Pflege und Förderung der Kunst durch den Betrieb eines Theaters auf gemeinnütziger Basis. Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, die mit dem Gesellschaftszweck zusammenhängen oder ihn fördern, insbesondere zur Zusammenarbeit mit vergleichbaren Unternehmen und Einrichtungen.

Die Gesellschaft ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Ziele.

### Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:

Geschäftsführung: Herr Enno Schaarwächter 85 T€

### Aufsichtsrat:

Frau BM Ursula Schulz (Vorsitzende)	Herr Stv. Eckhard Klesser
Herr Stv. Dr. Rolf-Jürgen Köster (stellv. Vorsitzender)	Herr Stv. Matthias Nocke
Herr Jochen Bauer	Frau Ingrid Pfeiffer
Frau Roswitha Böhmelmann	Herr Werner Riegler
Herr Thomas Braus	Herr Stv. Bernhard Sander
Herr Stv. Heiner Fragemann	Herr Stv. Peter Vorsteher

Der Aufsichtsrat erhält keine Vergütung. Ein weiteres Organ ist die Gesellschafterversammlung.

	2012*	2013*	2014	2015*
Ø Mitarbeiter im Jahr	224	227	274	288
Mitarbeiter zum Jahresende	./.	./.	./.	./.

\*jeweils zum 31.07. eines jeden Jahres aufgrund des abweichenden Geschäftsjahres

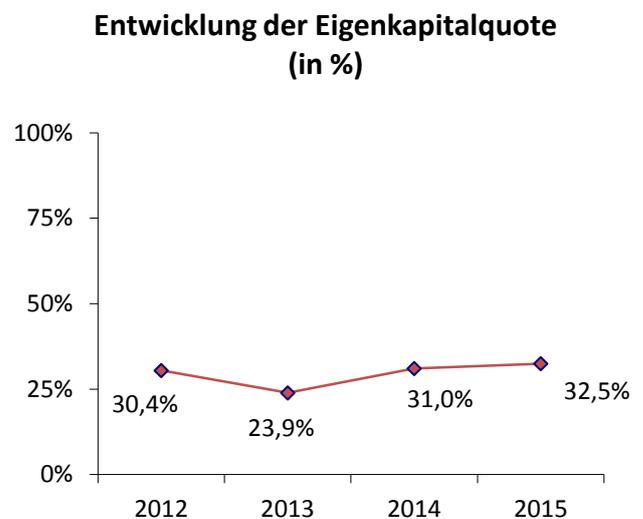
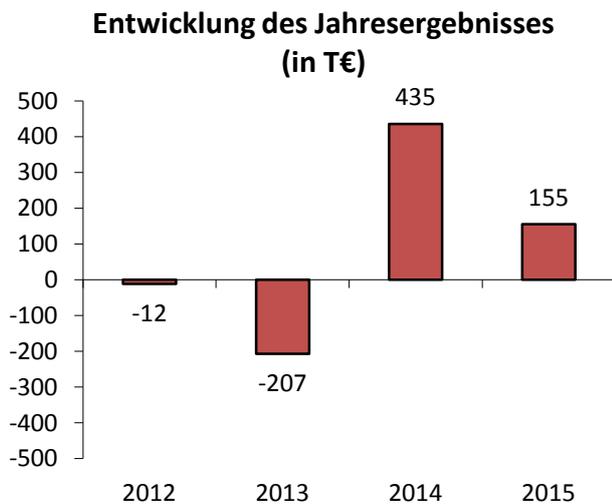
### Wirtschaftliche Lage:

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist für das Geschäftsjahr 2014/2015 einen Jahresüberschuss von rd. 155 T€ aus. Im Vergleich zum Vorjahr (rd. 435 T€) ist dies eine Verschlechterung von rd. 280 T€.

Die Umsatzerlöse sind gegenüber dem Vorjahr um rd. 206 T€ gesunken, da weniger Einzelkarten als im Vorjahr verkauft wurden. Die sonstigen betrieblichen Erträge sind ebenfalls im Saldo um rd. 734 T€ vermindert, da der Betriebskostenzuschuss geringer ausfiel. Dies konnte durch erhöhte Spenden nur zum Teil kompensiert werden.

Der Materialaufwand ist aufgrund eines höheren Aufwandes von externen Künstlern gegenüber dem Vorjahr erhöht (rd. + 143 T€), während der Personalaufwand geringer ausgefallen ist (rd. – 391 T€).

Weiterhin sind die sonstigen betrieblichen Aufwendungen um rd. 520 T€ gesunken. Dies ist auf eine Rückstellungsbildung im Vorjahr zurückzuführen



\* Die Eigenkapitalquote und das Jahresergebnis beziehen sich auf den 31.07. eines jeden Jahres aufgrund des abweichenden Geschäftsjahres.

### Leistungsdaten:

In der Spielzeit 2014/2015 besuchten insgesamt 56.348 Zuschauer (Vorjahr: 65.730) die Aufführungen. Die Konzerte des Sinfonieorchesters wurden von 42.162 (Vorjahr: 41.989) Besuchern besucht.

### Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:

Die Gesellschaft hat einen Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH. Darüber hinaus besteht ein Betreibervertrag mit der Stadt Wuppertal, der die Überlassung von Gebäuden (Opernhaus, Schauspielhaus) und die damit in Zusammenhang stehenden Versicherungen, Nebenkosten und Instandhaltungen beinhaltet. Die Verwaltung und Betreuung dieser Objekte obliegt dem GMW der Stadt Wuppertal. Ein weiterer Vertragsbestandteil ist der Betriebskostenzuschuss, den die Stadt an die Gesellschaft leistet.

	2014/2015	2013/2014	2012/2013	2011/2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	992	872	733	574
Umlaufvermögen	3.026	2.917	2.363	1.825
Rechnungsabgrenzungsposten	151	74	96	130
	<b>4.169</b>	<b>3.863</b>	<b>3.192</b>	<b>2.529</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	1.353	1.199	764	770
Rückstellungen	1.356	1.667	1.321	1.216
Verbindlichkeiten	841	650	423	465
Rechnungsabgrenzungsposten	619	347	684	78
	<b>4.169</b>	<b>3.863</b>	<b>3.192</b>	<b>2.529</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	1.699	1.905	1.447	877
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	18.430	19.169	16.273	12.014
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1	3	6	20
	<b>20.130</b>	<b>21.077</b>	<b>17.726</b>	<b>12.911</b>
Materialaufwand	2.551	2.407	2.270	1.807
Personalaufwand	15.187	15.577	13.753	9.059
Abschreibungen	292	192	199	218
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.944	2.464	1.709	1.837
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0
Steuern	1	2	2	2
	<b>19.975</b>	<b>20.642</b>	<b>17.933</b>	<b>12.923</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>155</b>	<b>435</b>	<b>-207</b>	<b>-12</b>

## **Lokalfunk Wuppertal Beteiligungsgesellschaft mbH Wuppertal**

Otto-Hausmann-Ring 185  
 42115 Wuppertal  
 Telefon: 0202 257702  
 Telefax: 0202 2577089  
 E-Mail: [redaktion@radiowuppertal.de](mailto:redaktion@radiowuppertal.de)  
[www.radiowuppertal.de](http://www.radiowuppertal.de)

### **Beteiligungsverhältnis:**

Kommanditkapital der Gesellschaft → 26.000,00 €

Die Gesellschaftsanteile werden von der Lokalfunk Wuppertal GmbH & Co. KG gehalten.

### **Beteiligungen:**

Die Gesellschaft ist als persönlich haftende Gesellschafterin an der Lokalfunk Wuppertal GmbH & Co. KG beteiligt, jedoch nicht an dem Vermögen oder dem Auseinandersetzungsguthaben.

### **Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:**

Die Gesellschaft wurde im Jahr 1989 gegründet. Der Gegenstand des Unternehmens sind die Beteiligung an der Kommanditgesellschaft Lokalfunk Wuppertal GmbH & Co. KG, Wuppertal, als persönlich haftende Gesellschafterin und die Übernahme der Geschäftsführung und Vertretung dieser Gesellschaft sowie alle damit unmittelbar oder mittelbar zusammenhängenden Geschäfte.

### **Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:**

Geschäftsführung: Herr Uwe Peltzer

Die Gesellschaft hat keine Beschäftigten.

Ein weiteres Organ ist die Gesellschafterversammlung.

### **Wirtschaftliche Lage:**

Der Unternehmensgegenstand bezieht sich auf die Geschäftsführung und Vertretung der Lokalfunk Wuppertal GmbH & Co. KG, Wuppertal, als deren persönlich haftende Gesellschafterin.

Umsatzerlöse werden nicht erzielt. Die sonstigen betrieblichen Erlöse beinhalten insbesondere die Haftungsvergütung für die Geschäftsführung.

Auf weitere Ausführungen wird daher verzichtet.

<b>Aktiva in T €</b>	<b>2015</b>	<b>2014</b>	<b>2013</b>	<b>2012</b>
Anlagevermögen	0	0	0	0
Umlaufvermögen	64	62	58	54
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
Verlustanteil Gesellschafter	0	0	0	0
	<b>64</b>	<b>62</b>	<b>58</b>	<b>54</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	63	61	57	54
Rückstellungen	1	1	1	0
Verbindlichkeiten	0	0	0	0
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
	<b>64</b>	<b>62</b>	<b>58</b>	<b>54</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	0	0	0	0
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	3	5	3	3
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	2	0
	<b>3</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>3</b>
Personalaufwand	0	0	0	0
Materialaufwand	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0
Steuern	1	1	1	1
	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>2</b>

## Lokalfunk Wuppertal GmbH & Co. KG

Otto-Hausmann-Ring 185  
 42115 Wuppertal  
 Telefon: 0202 257702  
 Telefax: 0202 2577089  
 E-Mail: [redaktion@radiowuppertal.de](mailto:redaktion@radiowuppertal.de)  
[www.radiowuppertal.de](http://www.radiowuppertal.de)

### Beteiligungsverhältnis:

Kommanditkapital der Gesellschaft → 520.000,00 €

Die Kommanditeinlage wird in Höhe von 75% (390.000,00 €) von der PFD Pressefunk GmbH und in Höhe von 25% (130.000,00 €) von der Stadt Wuppertal gehalten. Persönlich haftende Gesellschafterin ist die Lokalfunk Wuppertal Beteiligungsgesellschaft mbH, die nicht am Vermögen oder dem Auseinandersetzungsguthaben der Kommanditgesellschaft beteiligt ist.

### Beteiligungen:

Es besteht eine 100%ige Beteiligung an der Lokalfunk Wuppertal GmbH.

### Gegenstand des Unternehmens und Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Die Gesellschaft wurde im Jahr 1989 gegründet und hat als Unternehmensgegenstand die Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Landesmediengesetz für den Betrieb des lokalen Rundfunks. Dabei handelt es sich im Einzelnen um folgende Aufgaben:

- die zur Produktion und zur Verbreitung des lokalen Rundfunks erforderlichen technischen Einrichtungen zu beschaffen und dem Vertragspartner zur Verfügung zu stellen,
- dem Vertragspartner die zur Wahrnehmung seiner gesetzlichen und durch Vereinbarung bestimmten Aufgaben erforderlichen Mittel in vertraglich bestimmten Umfang zur Verfügung zu stellen;
- für den Vertragspartner den in § 72 LMG NRW genannten Gruppen Produktionshilfen zur Verfügung zu stellen und
- Hörfunkwerbung zu verbreiten.

Gegenstand des Unternehmens sind weiterhin alle damit unmittelbar oder mittelbar zusammenhängenden Geschäfte.

### Organe und Beschäftigte der Gesellschaft:

Die Geschäftsführung wird durch die Komplementärin, die Lokalfunk Wuppertal Beteiligungsgesellschaft mbH, vertreten durch Herrn Uwe Peltzer, wahrgenommen.

Ein weiteres Organ ist die Gesellschafterversammlung.

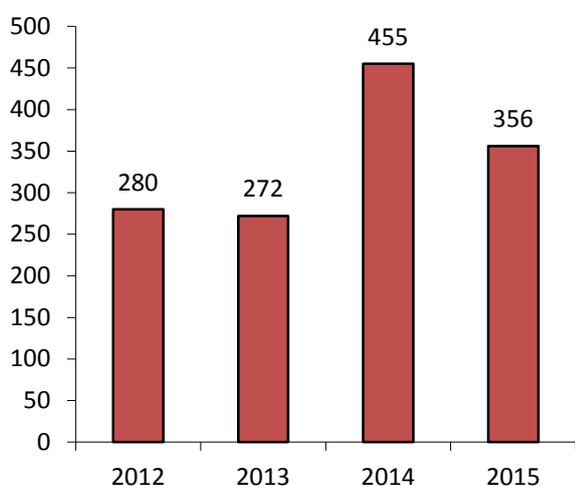
	2012	2013	2014	2015
Ø Mitarbeiter im Jahr	2	2	2	2
Mitarbeiter zum Jahresende	3	2	2	2

**Wirtschaftliche Lage:**

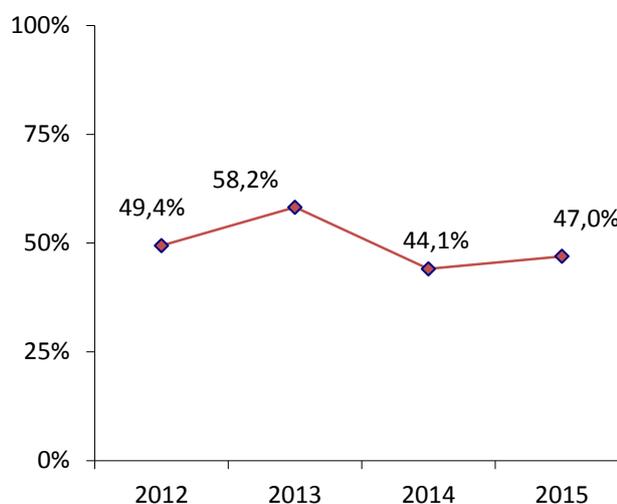
Das Geschäftsjahr 2015 weist einen Jahresüberschuss in Höhe von rd. 356 T€ (Vorjahr: 455 T€) aus. Zurückzuführen ist dies im Wesentlichen auf Umsatzeinbußen im lokalen Markt und radio NRW. Die hingegen sehr gute Entwicklung auf regionaler Ebene konnte diese Rückgänge nur bedingt kompensieren.

Die Bilanzsumme ist im Vergleich zum Vorjahr von rd. 1.180.T€ auf rd. 1.107 T€ gesunken. Dieser Rückgang um rd. 73 T€ ist auf den Rückgang der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen zurückzuführen.

**Entwicklung des Jahresergebnisses  
(in T€)**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote  
(in %)**

**Leistungsdaten:**

Die Hörerreichweite „Hörer gestern Mo-Fr.“ (E.M.A) beträgt 40,4% (Vorjahr 45,7%).

**Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligten untereinander und mit dem städtischen Haushalt:**

Es besteht ein Pflicht-Gesellschafterdarlehen mit einer jährlichen Verzinsung. Das Guthaben auf dem Privatkonto wurde an die Stadt ausgeschüttet.

	2015	2014	2013	2012
<b>Bilanz:</b>				
<b>Aktiva in T €</b>				
Anlagevermögen	95	89	93	119
Umlaufvermögen	1.011	1.090	1.026	1.274
Rechnungsabgrenzungsposten	1	1	6	5
Verlustanteil Gesellschafter	0	0	0	0
	<b>1.107</b>	<b>1.180</b>	<b>1.125</b>	<b>1.398</b>
<b>Passiva in T €</b>				
Eigenkapital	520	520	655	691
Rückstellungen	71	50	73	41
Verbindlichkeiten	515	610	397	666
Rechnungsabgrenzungsposten	1	0	0	0
	<b>1.107</b>	<b>1.180</b>	<b>1.125</b>	<b>1.398</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung in T€:</b>				
Umsatzerlöse	1.872	1.968	1.728	1.726
Sonstige betriebliche/sonst. Erträge	23	16	13	9
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	2
	<b>1.895</b>	<b>1.984</b>	<b>1.741</b>	<b>1.737</b>
Personalaufwand	79	91	87	104
Materialaufwand	989	964	39	47
Abschreibungen	18	26	38	38
Sonstige betriebliche Aufwendungen	379	373	1.227	1.197
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4	4	5	16
Steuern	70	71	73	55
	<b>1.539</b>	<b>1.529</b>	<b>1.469</b>	<b>1.457</b>
<b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag</b>	<b>356</b>	<b>455</b>	<b>272</b>	<b>280</b>

Vor Gutschrift auf Gesellschafterkonten

## Betriebsausschuss APH und KIJU

Stand: 31.12.2015

<u>Name</u>	<u>Art der Mitarbeit</u>
<b>Vorsitz:</b>	
Herr Gregor Ahlmann	Ausschussvorsitz
<b>von der SPD-Fraktion:</b>	
Herr Johannes Bebber van	stv. Ausschussmitglied
Frau Barbara Dudda-Dillbohner	sachk. Bürgerin/ordentl. Mitglied
Frau Ulrike Fischer	stv. Ausschussvorsitzende
Herr Servet Köksal	Ausschussmitglied
Frau Sadiye Mesci-Alpaslan	sachk. Bürgerin/ordentl. Mitglied
<b>Von der CDU-Fraktion:</b>	
Frau Beate Benten	stv. sachk. Bürgerin
Frau Rosemarie Gundelbacher	Ausschussmitglied
Herr Ludger Kineke	Ausschussmitglied
Herr Arnold Norkowsky	sachk. Bürger/ordentl. Mitglied
Herr Michael Wessel	stv. Ausschussmitglied
<b>von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:</b>	
Frau Verena Gabriel	sachk. Bürgerin/ordentl. Mitglied
Herr Marcel Gabriel-Simon	stv. Ausschussmitglied
Herr Marcus Kilian	stv. sachk. Bürger
Herr Paul Yves Ramette	Ausschussmitglied
Frau Tanja Wallraf	stv. Ausschussmitglied
<b>von der Fraktion DIE LINKE:</b>	
Herr Dr. Dirk Krüger	stv. sachk. Bürger
Frau Claudia Radtke	Ausschussmitglied

**von der FDP-Fraktion:**

Herr Dr. Michael Daemgen	stv. sachk. Bürger
Frau Gabriele Röder	sachk. Bürgerin/ordentl. Mitglied
Herr Sascha Todtenhausen	stv. sachk. Bürger

**von der Fraktion PRO NRW/DIE REPUBLIKANER:**

Frau Susanne Funke	Mitglied mit beratender Stimme
--------------------	--------------------------------

**von der WfW-Fraktion:**

Frau Dorothea Glauner	Ausschussmitglied
Frau Monika Kasten	stellv. sachk. Bürgerin

**berat. Mitglied § 58 I GO NRW:**

Herr Wolfgang Twardokus	stv. Mitglied mit beratender Stimme
-------------------------	-------------------------------------

**Schriftführerin:**

Frau Ramona Körber	Schriftführerin
Frau Angelika Pröpper	Schriftführerin

## Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW

Stand: 31.12.2015

<u>Name</u>	<u>Art der Mitarbeit</u>
<b>Vorsitz:</b>	
Herr Klaus Jürgen Reese	Ausschussvorsitz
<b>von der SPD-Fraktion:</b>	
Herr Johannes Bebber van	Ausschussmitglied
Frau Dilek Engin	stv. Ausschussmitglied
Herr Guido Grüning	Ausschussmitglied
Herr Servet Köksal	Ausschussmitglied
Herr Wilfried Michaelis	Ausschussmitglied
<b>von der CDU-Fraktion:</b>	
Herr Gregor Ahlmann	Ausschussmitglied
Frau Claudia Hardt	stv. Ausschussvorsitzende
Herr Hans-Jörg Herhausen	Ausschussmitglied
Herr Ludger Kineke	Ausschussmitglied
Herr Dr. Rolf-Jürgen Köster	stv. Ausschussmitglied
Herr Michael Schulte	Ausschussmitglied
Herr Kurt-Joachim Wolfgang	stv. Ausschussmitglied
Herr Patric Mertins	stv. Ausschussmitglied
<b>von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:</b>	
Frau Anja Liebert	stv. Ausschussmitglied
Herr Klaus Lüdemann	Ausschussmitglied
Frau Regina Orth	Ausschussmitglied
Frau Ilona Schäfer	stv. Ausschussmitglied
Herr Marc Schulz	Ausschussmitglied
Herr Peter Vorsteher	stv. Ausschussmitglied

**von der Fraktion DIE LINKE:**

Frau Susanne Herhaus	stv. Ausschussmitglied
Herr Gerd-Peter Zielezinski	Ausschussmitglied

**von der FDP-Fraktion:**

Herr Alexander Schmidt	stv. Ausschussmitglied
Herr Manfred Todtenhausen	Ausschussmitglied

**von der Fraktion PRO NRW/DIE REPUBLIKANER:**

Herr Thomas Kik	Ausschussmitglied
Frau Claudia Bötte	stv. Ausschussmitglied

**von der WfW-Fraktion:**

Frau Dorothea Glauner	stv. Ausschussmitglied
Herr Heribert Stenzel	Ausschussmitglied

**berat. Mitglied § 58 I S. 11 GO NRW:**

Herr Ralf Wegener	beratendes Mitglied gem. § 58
-------------------	-------------------------------

**als sachkundige Einwohner/in:**

Herr Ralf Böddecker	Arbeitnehmersvertreter (Beteiligungssteuerung)
Herr Frank Braken	stv. Arbeitnehmersvertreter (Beteiligungssteuerung)
Frau Sonja Detmer	stv. Arbeitnehmersvertreterin (Beteiligungssteuerung)
Herr Daniel Kolle	Arbeitnehmersvertreter (Beteiligungssteuerung)
Herr Andreas Ludwigs	Arbeitnehmersvertreter (Beteiligungssteuerung)
Herr Holger Springorum	stv. Arbeitnehmersvertreter (Beteiligungssteuerung)

**Schriftführerin:**

Frau Sabrina Schramm	Schriftführerin
----------------------	-----------------